

Finanzministerium | Postfach 7127 | 24171 Kiel

Ministerin

An den
Vorsitzenden des Finanzausschusses
des Schleswig-Holsteinischen Landtages
Herrn Stefan Weber, MdL
Landeshaus
24105 Kiel

Schleswig-Holsteinischer Landtag
Umdruck 19/4893

nachrichtlich:

Frau Präsidentin
des Landesrechnungshofs
Schleswig-Holstein
Dr. Gaby Schäfer
Berliner Platz 2
24103 Kiel

23. November 2020

**Antworten der Landesregierung zu den Fragen der Fraktionen, der Abgeordneten
des SSW sowie der AfD zum Haushaltsentwurf 2021; hier Epl. 06**

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

anliegend übersende ich Ihnen die Antworten der Landesregierung zu den Fragen zum
Haushaltsentwurf 2021 - Epl. 06. Ich bitte um Kenntnisnahme.

Mit freundlichen Grüßen



Monika Heinold

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): Seite: 55
Kapitel (Nr.): **MG (Nr.):** **Titel (Nr.):**

Zweckbestimmung: § 23 Abs. 7 Haushaltsgesetz 2021

Ist 2019: T€

Soll 2020: T€

Soll HHE 2021: T€

Frage/Sachverhalt:

Wie hat sich die Nachfrage und die Zahl der tatsächlich zugesagten Darlehen in den vergangenen Jahren, insbesondere aber im Verlauf des Jahres 2020 entwickelt?

Antwort der Landesregierung:

Die IB.SH führt bereits seit ihrer Errichtung im Jahr 2003 im Auftrag des Landes das Existenzgründungsprogramm „Starthilfe Schleswig-Holstein“ durch. Auf der Grundlage und nach Maßgabe der jeweiligen haushaltsgesetzlichen Ermächtigung – anfänglich § 28 Abs. 9 des Haushaltsbegleitgesetzes 2003 – hat das für das Förderprogramm zuständige Ministerium seitdem für die im Rahmen des Programms zugesagten Darlehen der IB.SH eine Ausfallgarantie übernommen. Im Programmjahr 2014 wurde das Förderprogramm in „IB.SH Starthilfedarlehen“ umbenannt.

Seit dem Jahr 2005 führt die IB.SH im Auftrag des Landes zudem das „Darlehenssofort-Programm für KMU“ (IB.KMUdirekt) durch. Auch in diesem Förderprogramm hat das zuständige Ministerium von Beginn an auf der Grundlage und nach Maßgabe der jeweiligen haushaltsgesetzlichen Ermächtigung – anfänglich § 19 Abs. 19 des Haushaltsgesetzes 2004/2005 – für die im Rahmen des Programms zugesagten Darlehen der IB.SH eine Ausfallgarantie übernommen. Im Programmjahr 2014 wurde das Förderprogramm in „IB.SH Wachstumsdarlehen“ umbenannt.

Die Durchführungsgrundlagen beider Förderprogramme (Regelungen in Aufgabenübertragungsverträgen, Darlehensgrundsätzen sowie Garantieerklärungen des Landes) wurden fortlaufend optimiert, um kleine und mittlere Unternehmen (KMU) in Schleswig-Holstein im jeweiligen Programmjahr bestmöglich zu fördern. Hierzu zählt insbesondere die im Jahr 2011 im Rahmen des Förderprogramms „Starthilfe Schleswig-Holstein“ erfolgte Einführung des „IB.SH Mikrokredit“, der erfolgreich etabliert werden konnte.

Das Land und die IB.SH haben im Jahr 2020 die Förderprogramme „IB.SH Starthilfedarlehen“ und „IB.SH Wachstumsdarlehen“ in einem neuen Förderprogramm unter der Bezeichnung „IB.SH Mittelstandskredit“ zusammengeführt, nachdem die

IB.SH die Bezeichnung „IB.SH Mittelstandskredit“ im Außenauftritt der Bank bereits im Jahr 2019 für Darlehen aus den Förderprogrammen „IB.SH Wachstumsdarlehen“ und „IB.SH Starthilfedarlehen“ verwendet hatte. Die wesentlichen Merkmale des Förderprogramms „IB.SH Mittelstandskredit“ wurden dabei so ausgestaltet, dass eine hohe Marktgängigkeit sowie eine große Fördereffizienz der Darlehen der IB.SH erreicht werden konnte. Das bereits etablierte Förderprogramm „IB.SH Mikrokredit“ wurde im Jahr 2020 erfolgreich weitergeführt.

Entwicklung der Nachfrage und Bewilligungen 2016 – 10.2020

IB.SH Mikrokredit

	Eingänge		Bewilligungen	
2016	166	3.073.400,00 €	72	1.313.000,00 €
2017	131	2.445.800,00 €	59	1.026.700,00 €
2018	130	2.346.200,00 €	60	1.168.000,00 €
2019	89	1.704.600,00 €	39	710.000,00 €
01.01.–31.10.2020	70	1.205.909,19 €	30	523.500,00 €

Starthilfe Schleswig-Holstein

	Eingänge		Bewilligungen	
2016	55	2.803.800,00 €	6	188.300,00 €
2017	38	2.265.800,00 €	7	282.000,00 €
2018	31	1.902.300,00 €	0	0,00 €
01.01.–31.03.2019	6	274.900,00 €	1	53.500,00 €

IB.SH KMUdirekt / IB.SH Wachstumsdarlehen

	Eingänge		Bewilligungen	
2016	50	3.715.500,00 €	9	823.500,00 €
2017	30	2.172.500,00 €	10	802.000,00 €
2018	26	1.911.500,00 €	5	337.500,00 €
01.01.–31.03.2019	4	230.000,00 €	0	0,00 €

IB.SH Mittelstandskredit

	Eingänge		Bewilligungen	
01.04.–31.12.2019	134	16.125.800,00 €	47	5.959.700,00 €
01.01.–31.10.2020	186	22.964.100,00 €	77	9.929.000,00 €

Finanzierungen im IB.SH Mittelstandskredit erfolgen **ausschließlich** mit Zustimmung der Hausbank (explizit, indirekt bei Antragstellung durch die Hausbank oder durch eine gemeinsame Gesamtfinanzierung).

Die Forderung einer „Selbtschuldnerischen Bürgschaft“ anstelle eines „notariellen Schuldanerkenntnisses“ hat neben der Laufzeitverlängerung auf 12 Jahre sowie der Zinsreduzierung – unter Beachtung der beihilferechtlichen Vorgaben der EU – zu einer erheblichen Belebung der Nachfrage geführt.

Der IB.SH Mittelstandskredit optimiert das Baukastenprinzip für Existenzgründungen sowie kleine und mittlere Unternehmen mit den folgenden drei Fördersäulen: IB.SH Mittelstandskredit (Fremdkapital), BB-SH (Sicherheiten für Darlehen der Hausbanken), MBG (wirtschaftliches Eigenkapital).

Zur Entwicklung in 2020 - IB.SH Mikrokredit

	Eingänge		Bewilligungen	
1. Quartal 2020	21	367.500,00 €	7	140.000,00 €
2. Quartal 2020	21	358.029,19 €	9	124.000,00 €
3. Quartal 2020	20	343.380,00 €	8	129.500,00 €
01.-31.10.2020	8	137.000,00 €	1	25.000,00 €
gesamt	70	1.205.909,19 €	30	523.500,00 €

Zur Entwicklung in 2020 - IB.SH Mittelstandskredit

	Eingänge		Bewilligungen	
1. Quartal 2020	54	7.912.600,00 €	30	4.782.900,00 €
2. Quartal 2020	87	9.747.325,74 €	34	3.314.100,00 €
3. Quartal 2020	36	4.571.500,00 €	10	1.429.000,00 €
01.-31.10.2020	9	732.644,16 €	2	353.000,00 €
gesamt	186	22.964.100,00 €	76	9.879.000,00 €

Die extrem hohe Nachfragesituation bis zum III. Quartal 2020 sowie die Auswirkungen der Corona-Pandemie machen einen für 2021 höheren Bewilligungsrahmen für den IB.SH Mikrokredit und den IB.SH Mittelstandskredit von bis zu 20.000 TEUR sinnvoll.

Fragen

der Bündnis 90/Die Grünen-Fraktion (ggfs. Namen ergänzen)
im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 8

Kapitel (Nr.): 01 **MG (Nr.):** **Titel (Nr.):** 428 01

Zweckbestimmung: Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Ist 2019: 2867,5 T€

Soll 2020: 2448,0 T€

Soll HHE 2021: 2900,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Wie erklärt sich die Erhöhung des Ansatzes?

Antwort der Landesregierung:

Die Erhöhung des Ansatzes begründet sich aus der Anpassung an den tatsächlichen Bedarf. Dieser ergibt sich aus dem Ist 2019 und den bisherigen Hochrechnungen für das Jahr 2020 i. H. v. rd. 2.800,0 T€

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 8
Kapitel (Nr.): 01 **MG (Nr.):** 00 **Titel (Nr.):** 428 01

Zweckbestimmung: Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Ist 2019: 2.867,5 T€
Soll 2020: 2.448,0 T€
Soll HHE 2021: 2.900,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Bitte den Hintergrund der "Bedarfsanpassung" der 4 Stellen der Entgeltgruppe E9b auf E11 und der 6 Stellen der Entgeltgruppe E8 auf E10 erläutern!

Antwort der Landesregierung:

In den vergangenen Jahren sind beinahe alle möglichen Höhergruppierungsmaßnahmen in den Entgeltgruppen des ehemaligen mittleren Dienstes vorgenommen worden. Nach den Erfahrungen der letzten Jahre und den weiteren Qualifizierungen der Tarifbeschäftigten ist zu erwarten, dass weiterhin verstärkt höherwertige Tätigkeiten übertragen werden sollen.

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 9
Kapitel (Nr.): 01 **MG (Nr.):** 00 **Titel (Nr.):** 526 05

Zweckbestimmung: Arbeitsmedizinische Betreuung, ärztliche Untersuchungen und Gesundheitsmanagement

Ist 2019: 13,4 T€

Soll 2020: 17,0 T€

Soll HHE 2021: 44,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Wie erklärt sich der deutlich erhöhte Ansatz?

Antwort der Landesregierung:

Ein wichtiger Baustein zur Steigerung der Arbeitgeberattraktivität ist das betriebliche Gesundheitsmanagement (BGM). Aufgrund dessen hat sich das MWVATT im kommenden Jahr das Konzept "Gesund arbeiten im MWVATT" als Schwerpunktthema gesetzt. Dieses sieht u. a. die Durchführung weiterer Maßnahmen sowie die Bereitstellung zusätzlicher Angebote, wie bspw. Pflichtfortbildungen für Führungskräfte im Bereich des BGM oder eine Anlaufstelle für Psychische Erkrankungen, vor, welche es erforderlich machen, den bisherigen Ansatz im Haushalt zu erhöhen.

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 9
Kapitel (Nr.): 01 **MG (Nr.):** 00 **Titel (Nr.):** 526 99

Zweckbestimmung: Kosten für Sachverständige, Gutachten u.ä.

Ist 2019: 237,9 T€

Soll 2020: 380,0 T€

Soll HHE 2021: 380,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Wofür sind die Mittel in 2020 bisher in welcher Höhe verausgabt worden? Welche weiteren Gutachten bzw. Maßnahmen sind für 2020 vorgesehen?
Welche Gutachten und Maßnahmen sind in welcher Höhe für 2021 vorgesehen?

Antwort der Landesregierung:

Bisher wurden in 2020 Mittel für folgende Maßnahmen verausgabt:

Hafen- und Logistikkonzept	29,5 T€
Bedarfsanalyse Ausbau Hafen Büsum	12,2 T€
Markenevaluierung "Der echte Norden"	7,7 T€
Markenanmeldung "Der echte Norden"	7,0 T€
Ansiedlungsstrategie	89,6 T€
Begleitung Personalauswahlentscheidungen	7,3 T€

Weitere geplante Maßnahmen 2020 bzw. Schlussrechnungen:

Ansiedlungsstrategie	16,5 T€
Gutachten Ostseeküste 2100	50,0 T€
Norddeutsches Luftverkehrskonzept	25,0 T€

Die Mittel werden für verschiedenste Gutachten und Sachverständigenleistungen des MWVATT benötigt.

Neben der Begleitung von Personalauswahlentscheidungen und der Fortführung des Gutachtens Ostseeküste 2100 sind für 2021 z.B. die Erarbeitung eines Handlungsleitfadens Barrierefreiheit im Tourismus, eine Evaluierung der Standortmarketingkampagne innerhalb und außerhalb Schleswig-Holsteins und Ermittlung der Bekanntheit und Sympathie der Dachmarke sowie diverse Gutachten zur baufachlichen Prüfung und Wirtschaftlichkeitsbetrachtung für das LNG-Terminal vorgesehen.

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 10
Kapitel (Nr.): 01 **MG (Nr.):** 00 **Titel (Nr.):** 546 99

Zweckbestimmung: Vermischte Verwaltungsausgaben, Kassen- und
Zahlstellenfehlbeträge

Ist 2019: 19,3 T€

Soll 2020: 14,0 T€

Soll HHE 2021: 46,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Wie erklärt sich der deutlich erhöhte Ansatz? Welche Spenden wurden 2019/2020 getätigt?

Antwort der Landesregierung:

Der Fachkräftemangel besteht auch im öffentlichen Dienst. Um den daraus entstehenden Personalengpässen entgegen zu wirken, sind im kommenden Jahr zunehmend u.a. öffentliche Stellenausschreibungen notwendig. Die Veröffentlichung solcher Ausschreibungen, bspw. über die Plattform Xing oder StepStone, sind kostenintensiv, sodass der Ansatz für 2021 deutlich erhöht wurde.

In den Jahren 2019 und 2020 wurden keine Spenden getätigt.

**Fragen
der Bündnis 90/Die Grünen-Fraktion
im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021** (ggfs. Namen ergänzen)

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 11
Kapitel (Nr.): 01 **MG (Nr.):** **Titel (Nr.):** 682 01

Zweckbestimmung: An die Eichdirektion Nord

Ist 2019: 135,0 T€
Soll 2020: 280,0 T€
Soll HHE 2021: 450,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Wie erklärt sich die Erhöhung des Ansatzes?

Antwort der Landesregierung:

Der Haushaltsansatz 2021 spiegelt die Erwartungen an den durch das Land Schleswig-Holstein zu tragenden Verlust aus dem Geschäftsjahr 2020 wider. Die Corona-Pandemie entfaltet – wie in der freien Wirtschaft – auch bei der Eichdirektion Nord eine negative Ergebniswirkung. Zum Schutz der Mitarbeiter wurde hier, wie in der übrigen Landesverwaltung, der Außendienst stark eingeschränkt, was zu deutlichen Umsatzeinbrüchen und damit zu einer Ergebnisverschlechterung führt. Einsparungen durch die eingeschränkte Geschäftstätigkeit konnten diese Einnahmeausfälle nicht annähernd kompensieren. Ferner wurde die Tätigkeit der Beschusstelle in 2020 wieder aufgenommen. Auch hier haben externe Faktoren zu einem unerwarteten negativen Ergebniseffekt geführt. Durch das Absinken des von der Bundesbank veröffentlichten Diskontierungssatzes und neue Sterbetafeln – beides Grundlagen zur Ermittlung der Pensionslasten – bedingen zusätzliche Ergebnisbelastungen und damit einen höheren Verlust im Vergleich zu den Vorjahren. Um diesen Entwicklungen Rechnung zu tragen, musste der Haushaltsansatz 2021 deutlich über dem Satz von 2020 angepasst werden.

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 14
Kapitel (Nr.): 01 **MG (Nr.):** 06 **Titel (Nr.):** 000 00

Zweckbestimmung: Maßnahmen im Zusammenhang mit der
Dachmarke des Landes Schleswig-Holstein

Ist 2019: 12.059,6 T€

Soll 2020: 8.072,7 T€

Soll HHE 2021: 8.828,1 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Maßnahmen wurden 2019/2020 realisiert und welche Maßnahmen sind für 2021 geplant?

Antwort der Landesregierung:

Die Beantwortung der Frage zur Dachmarke kann der folgenden Frage zum Titel 0601.06.546 01 entnommen werden.
Die zu dieser Frage aufgeführten Zahlen betreffen nicht die Maßnahmegruppe 06 sondern sind die Gesamtzahlen des Kapitels 0601.

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 13
Kapitel (Nr.): 01 **MG (Nr.):** 06 **Titel (Nr.):** 546 01

Zweckbestimmung: Standortmarketing

Ist 2019: 850,3 T€
Soll 2020: 1.525,0 T€
Soll HHE 2021: 1.675,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Maßnahmen sind 2021 konkret geplant? Welche wurden 2019 und 2020 in welcher Höhe finanziert?

Antwort der Landesregierung:

Für 2021 sind folgende Maßnahmen geplant. Soweit diese Maßnahmen bereits 2019 und 2020 durchgeführt wurden sind die Kosten jeweils in Klammern (2019 / 2020) ausgewiesen.

Binnenmarketingkampagne Darum.SH, einschließlich Zertifizierung der neuen Website Marken-Manual SH. Die Website wurde aufgrund gesetzlicher Vorgaben an sich barrierefrei erarbeitet und um ein einschlägiges Kapitel und Hinweise an entsprechenden Stellen zur Barrierefreiheit ergänzt. Service der Dachmarke für andere Ressorts. Evaluierung der Dachmarke zu Bekanntheit und Sympathiewerten (2019: 200 T€ / 2020:107 T€).

Die Wirtschaftsstandortmarketingkampagne (2019: 500 T€ / 2020: 1.350 T€) wurde neu europaweit ausgeschrieben und vergeben. Laufzeit 3 Jahre bis zum Ende der Legislaturperiode. In ihrem Rahmen wird die Kampagne #bleiboben, mit der Zielgruppe Schüler und Auszubildende als zukünftige Fachkräfte, auf der Basis des Fachkräftegutachtens 2035, mit dem Schwerpunkt duale berufliche Bildung reflektiert auf die Schwerpunktbranchen des Landes und zur Unterstützung der Fachkräfteinitiative FI.SH fortgesetzt.

Die neue Wirtschaftsstandortmarketingkampagne umfasst zusätzliche Zielgruppen und soll Schleswig-Holstein erstmals auch außerhalb des Landes als Wirtschafts- Arbeits- und Lebensstandort sichtbar machen.

Mit der Kampagne werden zusätzlich die Themen GründerInnen / Sturtups sowie Ansiedlung / Investitionen aufgenommen. Die Kampagne ist flankierend zur Ansiedlungsstrategie ausgelegt. Bis dato agiert die Wirtschaftsstandortmarketingkampagne innerhalb SH und fokussiert sich ganz auf das Thema Fachkräfte.

Die Kampagne wurde mit Leitmotiven und reflektierend auf die Branchenschwerpunkte des Landes bis Mitte März 2020 entwickelt und sollte zur Hannover Messe gestartet werden. Dann "kam Corona". Der Start der Kampagne wurde zunächst verschoben - #bleiboben wurde unter neuen Bedingungen fortgesetzt. Aufgrund der Covid 19 Situation musste die Kampagne verworfen und komplett neu geplant und an die neuen Bedingungen angepasst werden.

Die neu geplante Kampagne stützt sich auf die Erfolge und Chancen, die sich aus der Krise ergeben, unter den bereits definierten Themen (der geplanten Kampagne). Sie zeigt die Vorreiterrolle des Landes Schleswig-Holstein in einem engeren Branchenspektrum, das von Covid 19 nicht negativ tangiert ist:

Glasfaser/Digitalisierung, LSN (Gesundheitswirtschaft/Medizintechnik), Erneuerbare Energien.

Die neue 2 Phasen Kampagne adaptiert die Planung auf Sicht und in Abhängigkeit aktueller Entwicklungen, ist kleinteiliger aber flexibler aufgestellt. Themen, Termine, Unterzielgruppen können pandemieabhängig immer wieder neu eingesteuert werden. Die Kampagne wird im November starten.

In der 1. Kampagnen-Phase werden primär die Bevölkerung und Unternehmen in SH angesprochen. Die strategische Botschaft ist die Zukunft im echten Norden. Auf der Image-Ebene findet die übergreifende Kommunikation statt, auf der Content-Ebene werden aktuelle Informationen zur Zukunftsgestaltung kommuniziert.

In der 2. Phase werden zusätzliche Zielgruppen dazu genommen, z. B. Fachkräfte im Umkreis von 140km und in anderen Bundesländern. Die strategische Botschaft für diese Phase lautet: "Pack deine Zukunft an im echten Norden." Die Kampagnenarchitektur ermöglicht eine breite und direkte Ansprache. Auf der Image-Ebene findet die übergreifende Kommunikation statt, auf der Content-Ebene die direkte und branchenspezifische Kommunikation.

Marketingkooperationen und Werbemittel (2019: 125 T€ / 2020: 68 T€)

Die laufenden Maßnahmen und Kampagnen sollen 2021 fortgesetzt und auf Zielgebiete außerhalb SH ausgeweitet werden.

Der Mehrbedarf begründet sich aufgrund einer geplanten Evaluation der Kampagne sowie insbesondere online Werbemaßnahmen außerhalb Schleswig-Holsteins, parallel zur Ansiedlungsstrategie.

**Fragen
der Abgeordneten des SSW** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 13
Kapitel (Nr.): 01 **MG (Nr.):** 06 **Titel (Nr.):** 546 01

Zweckbestimmung: Standortmarketing

Ist 2019: 850,3 T€

Soll 2020: 1.525,0 T€

Soll HHE 2021: 1.675,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche von den in 2019 geplanten Maßnahmen für 2020 wurden im laufenden Jahr realisiert und welche Maßnahmen sind für 2021 geplant, die eine erneute Erhöhung dieses Haushaltstitels begründen?

Antwort der Landesregierung:

2019 wurden für 2020 folgende Maßnahmen geplant und 2020 realisiert:
Verstetigung Werbemittel der Dachmarke, Markenrechte, Marketingkooperationen.

Im Übrigen wird auf die Antwort der Frage der SPD-Fraktion verwiesen.

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 19
Kapitel (Nr.): 12 **MG (Nr.):** 00 **Titel (Nr.):** 533 02

Zweckbestimmung: Verträge mit Dritten

Ist 2019: 173,9 T€
Soll 2020: 200,0 T€
Soll HHE 2021: 200,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Für welche konkreten Maßnahmen sind 2019/2020 Mittel in welcher Höhe abgeflossen?

Antwort der Landesregierung:

Das Wirtschaftsministerium führte im Jahr 2018 eine Ausschreibung für einen externen Projektkoordinator zur Begleitung des Projektes „LNG Terminal in Brunsbüttel“ durch. Es wurde ein Unternehmen ausgewählt, dessen Dienstleistung wird vergütet. Im Jahr 2019 sind 173,9 T€ abgeflossen, für 2020 wird ein Abfluss in ähnlicher Höhe erwartet.

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 19

Kapitel (Nr.): 12 **MG (Nr.):** 00 **Titel (Nr.):** 892 05

Zweckbestimmung: Innovationsförderung für schleswig-holsteinische Werften zur Sicherung von Arbeitsplätzen

Ist 2019: 1.750,1 T€

Soll 2020: 4.500,0 T€

Soll HHE 2021: 4.500,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Maßnahmen wurden 2019/ 2020 bisher aus diesem Titel in welcher Höhe gefördert bzw. welche Förderungen in welcher Höhe sind noch geplant? Welche Förderungen sind für 2021 schon geplant?

Antwort der Landesregierung:

Der folgenden Tabelle ist der Landesanteil an den in 2019 und 2020 bisher erfolgten Förderungen in Schleswig-Holstein aus dem Förderprogramm Innovativer Schiffbau sichert wettbewerbsfähige Arbeitsplätze sowie die bisher geplanten Förderungen in 2020 und 2021 zu entnehmen:

Projekt	2019	2020	2021
Innovative RoPax-Fähre, u.a. Anordnung Maschinenraum Glasjacht	1.075.143,42	959.300,00	
LNG-RoPax-Fähre	300.000,00		
After Sale-Projekt u.a. alternative Treibstoffe	375.000,00	375.000,00	599.816,85
Projekt Komb. Abgasbehandlung		150.446,67	
Projekt mittragende Glasstruktur			175.000,00
Projekt innovative Bugform			150.000,00
Summe	1.750.143,42	1.484.746,67	924.816,85

**Fragen
der Bündnis 90/Die Grünen-Fraktion
im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021** (ggfs. Namen ergänzen)

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 20
Kapitel (Nr.): 12 **MG (Nr.):** **Titel (Nr.):** 671 02

Zweckbestimmung: Erstattung von Kosten für die Abwicklung von Förderprogrammen

Ist 2019: 2729,0 T€
Soll 2020: 2590,0 T€
Soll HHE 2021: 3050,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Wie erklärt sich der erhöhte Ansatz bzw. der Kostenanstieg?

Antwort der Landesregierung:

Das Land und die IB.SH haben im Jahr 2020 die Förderprogramme „IB.SH Starthilfedarlehen“ und „IB.SH Wachstumsdarlehen“ in einem neuen Förderprogramm unter der Bezeichnung „IB.SH Mittelstandskredit“ zusammengeführt. Die wesentlichen Merkmale des Förderprogramms „IB.SH Mittelstandskredit“ wurden dabei so ausgestaltet, dass eine hohe Marktgängigkeit sowie eine große Fördereffizienz der Darlehen der IB.SH erreicht werden konnte. Das bereits etablierte Förderprogramm „IB.SH Mikrokredit“ wurde im Jahr 2020 erfolgreich weitergeführt. Die extrem hohe Nachfragesituation bis III. Quartal 2020 sowie die Auswirkungen der Corona-Pandemie machen einen für 2021 höheren Bewilligungsrahmen für den IB.SH Mikrokredit und den IB.SH Mittelstandskredit von bis zu 20.000 TEUR sinnvoll.

Aufgrund des dadurch zu erwartenden Anstiegs der Fallzahlen ist auch die Anpassung der Abwicklungskosten der Programme von in Summe 160 T€ auf 320 T€ notwendig.

Für die Kosten der Abwicklung des LPW 2014-2020 wird der Ansatz aus 2020 in Höhe von 2,4 Mio. € unverändert fortgeschrieben. Neu veranschlagt ist dagegen ein Ansatz von 300 T€ für die zu erwartenden Kosten des Anlaufens eines Nachfolgeprogramms zum LPW für die Förderperiode 2021-2017.

**Fragen
der CDU-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 21
Kapitel (Nr.): 12 **MG (Nr.):** 02 **Titel (Nr.):** 871 02

Zweckbestimmung: Nachfolge und Übernahmefinanzierung für KMU

Ist 2019: 0 T€
Soll 2020: 400 T€
Soll HHE 2021: 400 T€

Frage/Sachverhalt:

Wie viele kleine und mittlere Unternehmen erhielten 2020 Mittel aus diesem Titel ?
Welche Höhe wurde insgesamt in Anspruch genommen ?

Antwort der Landesregierung:

Bei dem Titel handelt es sich **nicht** um ein Förderprogramm, sondern um einen Ausfalltitel im Rahmen der entsprechenden Garantieerklärung des Landes.

Das im Juni 2018 gestartete Programm „Unternehmensübernahme Plus“ (U-Plus) ist ein mit 10 Mio. € aufgelegtes Finanzierungsprogramm des MWVATT, der IB.SH, der Bürgschaftsbank und der MBG. Aus dem „U-Plus“ stellt die MBG stille Beteiligungen ausschließlich an KMU zur Finanzierung von Unternehmensnachfolgen und Unternehmensübernahmen zur Verfügung, die für größere Finanzierungsbedarfe erforderlich sind. Die Ausreichung der Beteiligungen erfolgt nur an KMU mit guten bis befriedigenden Bonitäten. Jede einzelne Beteiligung der MBG kann bis zu 3.000.000 Euro betragen.

Grundlage dieses Programms ist ein zwischen dem MWVATT und IB.SH geschlossener Aufgabenübertragungsvertrag nebst einer mit der Bürgschaftsbank und MBG abgestimmten Garantieregelung. Diese Garantieregelung basiert auf der Grundlage der Bürgschaftsmittelteilung der Europäischen Kommission (ABl. C 155, 20.06.2008, Seite 10; berichtigt ABl. C 2444, 25.09.2008, Seite 32).

Im Rahmen dieser Garantieregelung übernehmen MWVATT und IB.SH jeweils eine 40%ige Ausfallgarantie und Bürgschaftsbank S-H sowie MBG eine jeweils 10%ige Ausfallgarantie.

Der HH-Ansatz wird nur in Anspruch genommen, wenn ein aus diesem Programm finanziertes Unternehmen in die Insolvenz geht und das Land im Rahmen der abgegebenen Garantie (40%) zur Ausfallzuzahlung herangezogen wird.

In 2020 sind bisher (Stand 10.11.) keine Ausfälle entstanden.

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 21

Kapitel (Nr.): 12 **MG (Nr.):** 02 **Titel (Nr.):** 871 02

Zweckbestimmung: Nachfolge- und Übernahmefinanzierungen für KMU

Ist 2019: 0,0 T€

Soll 2020: 400,0 T€

Soll HHE 2021: 400,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Wie viele Existenzgründer*innen sowie kleine und mittlere Unternehmen wurden 2019/2020 mit welchen Summen gefördert?

Antwort der Landesregierung:

Bei dem Titel handelt es sich nicht um ein Förderprogramm, sondern um einen Ausfalltitel im Rahmen der entsprechenden Garantieerklärung des Landes.

Es handelt sich bei diesem Programm auch nicht um ein klassisches Existenzgründer*innen- bzw. KMU-Förderprogramm. Für diese Zielgruppe werden von den Förderinstituten IB.SH, Bürgschaftsbank S-H und MBG gezielte Finanzierungsprogramme angeboten.

Im Übrigen wird auf die Antwort der Frage der CDU-Fraktion verwiesen.

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 21
Kapitel (Nr.): 12 **MG (Nr.):** 02 **Titel (Nr.):** 871 05

Zweckbestimmung: Beteiligungsfonds für Seed- und Start-Up-Finanzierungen

Ist 2019: 108,8 T€

Soll 2020: 400,0 T€

Soll HHE 2021: 400,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Was wurde 2019/2020 gefördert?

Antwort der Landesregierung:

Bei dem Titel handelt es sich **nicht** um ein Förderprogramm, sondern um einen Ausfalltitel des jeweils ausfinanzierten Seed- und Start-up Fonds SH (SSF S-H; Laufzeit 2006-2010) und des EFRE Seed- und Start-up Fonds SH (EFRE-SSF; Laufzeit 2011-2015).

Grundlage für den Ausfalltitel 87105 sind bestehende Garantieerklärungen des Landes sowie die zu den jeweiligen Fonds mit der IB.SH geschlossenen Garantieverträge. Zielgruppe dieser Beteiligungsfonds waren Ausgründungen aus Hochschulen und junge innovative Unternehmen (Alter < fünf Jahre). Die vorgenannte Zielgruppe wurde aus den Fonds durch stille und/oder offene Beteiligungen in allen Unternehmensphasen begleitet.

In 2019 sind aus den Garantieverpflichtungen des Landes aus dem SSF S-H Ausfallzahlungen für 2 insolvente Unternehmen in Höhe von 48.950,00 € und aus dem EFRE SSF Ausfallzahlungen für 4 insolvente Unternehmen in Höhe von 59.875 € geleistet worden, mithin in Summe 108.825,00 €.

In 2020 (Stand: 31. Oktober) ist bisher lediglich 1 Ausfallzahlung in Höhe von 7.500,- € aus dem EFRE-SSF geleistet worden.

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 22ff
Kapitel (Nr.): 12 **MG (Nr.):** 03 **Titel (Nr.):** 000 00

Zweckbestimmung: Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung
der regionalen Wirtschaftsstruktur" (GRW)

Ist 2019: 54.604,6 T€

Soll 2020: 44.725,6 T€

Soll HHE 2021: 55.125,6 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Maßnahmen wurden 2019 und bisher 2020 aus den einzelnen Titeln der Maßnahmengruppe in welcher Höhe gefördert bzw. welche Förderungen in welcher Höhe sind noch geplant? Welche Förderungen sind für 2021 schon vorgesehen?

Antwort der Landesregierung:

Die Beantwortung dieser Frage erfolgt in einer gesonderten vertraulichen Vorlage.

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 23

Kapitel (Nr.): 12 **MG (Nr.):** 03 **Titel (Nr.):** 633 01

Zweckbestimmung: An Gemeinden und Gemeindeverbände für Kooperations- und Vernetzungsprojekte

Ist 2019: 107,6 T€

Soll 2020: 72,2 T€

Soll HHE 2021: 0,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Förderungen wurden 2019/2020 vorgenommen? Welche werden 2021 voraussichtlich erfolgen?

Antwort der Landesregierung:

Es wird auf die Beantwortung der Frage zur gesamten Maßnahmegruppe verwiesen.

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 23

Kapitel (Nr.): 12 **MG (Nr.):** 03 **Titel (Nr.):** 682 02

Zweckbestimmung: An öffentliche Unternehmen für Kooperations- und Vernetzungsprojekte

Ist 2019: 712,5 T€

Soll 2020: 36,6 T€

Soll HHE 2021: 300,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Projekte wurden 2019/2020 gefördert? Welche sollen 2021 gefördert werden?

Antwort der Landesregierung:

Es wird auf die Beantwortung der Frage zur gesamten Maßnahmegruppe verwiesen.

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 23
Kapitel (Nr.): 12 **MG (Nr.):** 03 **Titel (Nr.):** 683 03

Zweckbestimmung: Zuschüsse an kleine und mittlere Unternehmen für nichtinvestive Maßnahmen

Ist 2019: 728,6 T€
Soll 2020: 1.224,8 T€
Soll HHE 2021: 1.187,4 T€

Frage/Sachverhalt:

Wie ist die Senkung des Ansatzes zu erklären?
Welche Förderungen sind 2019/ 2020 erfolgt?

Antwort der Landesregierung:

Der Haushaltsansatz für 2021 ergibt sich aus der Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen der Jahre 2018, 2019, 2020 und den geplanten Bewilligungen. In diesen drei Jahren wurden bzw. werden Projekte mit dieser Zweckbestimmung gefördert werden, die voraussichtlich zu Ausgaben in dieser Höhe führen werden.

Die Möglichkeit von weiteren Förderungen besteht über die Deckungsfähigkeit des Titels innerhalb der Maßnahmengruppe 03. Vor diesem Hintergrund können die jährlichen Beträge variieren.

Im Übrigen wird auf die Beantwortung der Frage zur gesamten Maßnahmengruppe verwiesen.

**Fragen
der Abgeordneten des SSW** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 23

Kapitel (Nr.): 12 **MG (Nr.):** 03 **Titel (Nr.):** 683 03

Zweckbestimmung: Zuschüsse an kleine und mittlere Unternehmen für nichtinvestive Maßnahmen

Ist 2019: 728,6 T€

Soll 2020: 1.224,8 T€

Soll HHE 2021: 1.187,4 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Projekte von welchen Projektträgern erhielten im laufenden Jahr 2020 Mittel aus diesem Haushaltstitel in welcher Höhe?

Antwort der Landesregierung:

Es wird auf die Antwort der Frage der SPD-Fraktion verwiesen.

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 24
Kapitel (Nr.): 12 **MG (Nr.):** 03 **Titel (Nr.):** 892 01

Zweckbestimmung: Zuschüsse an private Unternehmen für Investitionen

Ist 2019: 21.808,9 T€

Soll 2020: 12.148,2 T€

Soll HHE 2021: 8.847,8 T€

Frage/Sachverhalt:

Wie ist die Senkung des Ansatzes zu erklären? Was wurde 2019/2020 konkret gefördert?

Antwort der Landesregierung:

Der Haushaltsansatz für 2021 ergibt sich aus der Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen der Jahre 2018, 2019, 2020 und den geplanten Bewilligungen. In diesen drei Jahren wurden bzw. werden Projekte mit dieser Zweckbestimmung gefördert werden, die voraussichtlich zu Ausgaben in dieser Höhe führen werden.

Die Möglichkeit von weiteren Förderungen besteht über die Deckungsfähigkeit des Titels innerhalb der Maßnahmengruppe 03. Vor diesem Hintergrund können die jährlichen Beträge variieren.

Im Übrigen wird auf die Beantwortung der Frage zur gesamten Maßnahmengruppe verwiesen.

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 25f.
Kapitel (Nr.): 12 **MG (Nr.):** 04 **Titel (Nr.):** 000 00

Zweckbestimmung: Maßnahmen zur Stärkung des Mittelstandes in Schleswig-Holstein

Ist 2019: 194,4 T€
Soll 2020: 265,0 T€
Soll HHE 2021: 290,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Maßnahmen sind 2019/2020 gefördert worden? Welche Maßnahmen sind für 2021 vorgesehen?

Antwort der Landesregierung:

Für das Jahr 2020 war eine Mittelstandsveranstaltung geplant, die am 11.06.2020 stattfinden sollte, aber pandemiebedingt auf den 02.06.2021 verschoben wurde. Die Veröffentlichung einer Mittelstandsbroschüre wurde ebenfalls verschoben. Für das Jahr 2021 ist eine aktualisierte Fassung geplant.

Im Rahmen der institutionellen Förderung erhalten sowohl der perfakta. SH e.V. sowie das Deutsche Handwerksinstitut (DHI e.V.) aus Titel 686 08 jährliche institutionelle Förderungen.

Für das Haushaltsjahr 2019 wurden nachfolgende Beträge gezahlt:

perfakta.SH: 150 T€/ DHI e.V.: 43,2 T€

Für das Haushaltsjahr 2020 sind nachfolgende Beträge veranschlagt:

perfakta.SH: 150 T€/ DHI e.V.: 45 T €

Für das Haushaltsjahr 2021 sind nachfolgende Beträge veranschlagt:

perfakta.SH: 175 T € / DHI e.V.: 45 T€

Die Förderung von perfakta.SH erfolgt seit 2011 in gleichbleibender Höhe. Die für 2021 geplante Erhöhung der Förderung ist bedingt durch Kostensteigerungen im Bereich Personal sowie gestiegener Kosten für Druckerzeugnisse (Broschüren und Informationsmaterial). Eine Erhöhung der Förderung ist zum Erhalt dieser wichtigen betriebswirtschaftlichen Beratungsinstitution für die Handwerksbetriebe im Land Schleswig-Holstein zwingend erforderlich.

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 25
Kapitel (Nr.): 12 **MG (Nr.):** 04 **Titel (Nr.):** 534 01

Zweckbestimmung: Veranstaltungen

Ist 2019: 1,2 T€
Soll 2020: 40,0 T€
Soll HHE 2021: 40,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Veranstaltungen sind für 2021 geplant? Welche Veranstaltungen sind 2019/2020 zu welchen Kosten durchgeführt worden?

Antwort der Landesregierung:

Für das Jahr 2020 war eine Mittelstandsveranstaltung geplant, die am 11.06.2020 stattfinden sollte, aber pandemiebedingt auf den 02.06.2021 verschoben wurde.

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 27
Kapitel (Nr.): 12 **MG (Nr.):** 06 **Titel (Nr.):** 533 01

Zweckbestimmung: Aufträge an Dritte zur Gründung und Betreuung eines Verbindungsbüros in San Francisco

Ist 2019: 300,0 T€

Soll 2020: 300,0 T€

Soll HHE 2021: 300,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Dritten wurden 2019/2020 beteiligt und sollen 2021 beteiligt werden? Welche Kosten für Personal, Büroräume und Veranstaltungen wurden 2019/ 2020 verausgabt und welche Kosten sind für 2021 eingeplant? Welche weiteren Kosten sind für 2020 eingeplant? Welche strategischen Ziele werden mit dem Verbindungsbüro in San Francisco 2021 konkret verfolgt?

Antwort der Landesregierung:

Neben den 7 Partnern der Gründungsphase konnten die WFB Wirtschaftsförderung Bremen und die OHB System AG, ein führendes Unternehmen der Raumfahrtindustrie aus Bremen, für eine Partnerschaft an dem NGIO gewonnen werden. MWVATT und WTSH streben an, weitere Partner insbesondere aus dem Kreis der norddeutschen Länder sowie Unternehmen zu gewinnen, um das NGIO auf eine noch breitere Basis zu stellen.

Das Land Schleswig-Holstein trägt einen vertraglich vereinbarten Kostenanteil von 300 T€ jährlich. Dieser Mittelansatz ist auch für 2021 vorgesehen.

Mit dem NGIO wird insbesondere das Ziel verfolgt, norddeutschen Unternehmen eine Beteiligung am Innovations- und Gründungssystem des Silicon Valleys zu ermöglichen, neue Geschäftsmodelle und Innovationsmethoden zu identifizieren, Technologietrends zu erkennen und Partnerschaften zu formen. Dafür werden interessierte Unternehmen und Start-Ups aus Schleswig-Holstein mit Akteuren in San Francisco und dem Silicon Valley vernetzt, Kooperationen unterstützt und Partnerschaften initiiert.

**Fragen
der CDU-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 27
Kapitel (Nr.): 12 **MG (Nr.):** 06 **Titel (Nr.):** 535 01

Zweckbestimmung: Werbemaßnahmen des Landes und Wirtschaftskontakte

Ist 2019: 53,2 T€

Soll 2020: 80 T€

Soll HHE 2021: 80 T€

Frage/Sachverhalt:

Für Welche Maßnahmen, in welcher Höhe wurden die Mittel in 2020 ausgegeben ? Gibt es hierzu eine Erfolgsmessung ?

Antwort der Landesregierung:

Der Großteil des Ansatzes wird für die Realisierung von Auslandsreisen, der jährlichen Study Tour sowie Agenturleistungen für Messeauftritte benötigt. Ferner werden aus dem Titel Aufwendungen für Gastgeschenke, Dolmetscher- und Übersetzungskosten, Gästebewirtungen u. ä. bestritten.
Pandemiebedingt konnte der Großteil der geplanten Maßnahmen in 2020 nicht realisiert werden; daraus resultierend entstanden geringere Planungs- und Durchführungskosten.

Nachfolgende Übersicht gibt Auskunft über die Mittelverwendung (Stand: 04.11.2020):

Titel 0612.06.535 01	Haushalt 2020
Werbemaßnahmen des Landes und	Ansatz: 80.000 €
Wirtschaftskontakte	
	80.000,00 €
Anlass, Zweck	Auszahlung
Asperge / Catering für Israel-Nachtreffen in Haus B	82,50 €
Gastgeschenke	1.000,00 €
Organisationspauschalen /USA 2020	2.261,00 €
Kosten der AHK für entfallene Delegationsreise nach Schweden März 2020	6.322,47 €

(AHK = Auslandshandelskammer)

Die Erfolge von Antrittsbesuchen, Delegationsreisen u. ä. ergeben sich i. d. R. nicht unmittelbar nach der Reise, sondern entwickeln sich oft in den darauffolgenden Monaten / Jahren.

Das Interesse an der Reisetilnahme ist bei SH-Unternehmen (auch im Wiederholungsfall) trotz der damit für diese verbundenen Kosten groß. Unternehmen, die an Delegationsreisen teilnehmen, werden anschließend nach dem Mehrwert ihrer Teilnahme per Fragebogen sowie meist auch im Rahmen eines Nachtreffens befragt. Diese Ergebnisse unterstreichen die Erfahrungen, dass sowohl wirtschaftliche Beziehungen zu den bereisten Ländern als auch eine Vernetzung und ein Aufbau von gemeinsamen geschäftlichen Aktivitäten innerhalb des Teilnehmerkreises zu verzeichnen sind.

**Fragen
der Abgeordneten des SSW** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 27
Kapitel (Nr.): 12 **MG (Nr.):** 06 **Titel (Nr.):** 535 01

Zweckbestimmung: Werbemaßnahmen des Landes und Wirtschaftskontakte

Ist 2019: 53,2 T€

Soll 2020: 80,0 T€

Soll HHE 2021: 80,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Maßnahmen wurden im laufenden Jahr 2020 durchgeführt und welche sind für 2021 geplant?

Antwort der Landesregierung:

Es wird auf die Antwort der Frage der CDU-Fraktion verwiesen.

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 27
Kapitel (Nr.): 12 **MG (Nr.):** 06 **Titel (Nr.):** 683 01

Zweckbestimmung: Förderung der Erschließung von Märkten für den Export

Ist 2019: 27,4 T€

Soll 2020: 80,0 T€

Soll HHE 2021: 80,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Wie viele Unternehmen wurden 2019/2020 mit welchen Summen für welche Maßnahmen und welche Exportmärkte gefördert?

Antwort der Landesregierung:

Ziel des Förderprogramms "Außenwirtschaftsförderung (AWR) – Gemeinschaftsbüros" ist es, Unternehmen bei der Erkundung von neuen Märkten im außereuropäischen Ausland zu unterstützen. So werden Chancen geschaffen, dass sie sich verstärkt am Exportgeschäft beteiligen und damit zur Schaffung und Sicherung von Arbeitsplätzen in Schleswig-Holstein beitragen.
Nachfolgenden Aufstellungen für 2019 und 2020 sind die Unternehmen, die jeweiligen Gemeinschaftsbüros sowie die Förderbeträge zu entnehmen (Stand: 03.11.2020):

Außenwirtschaftliche Kooperationsbüros 2019

Anzahl geförderte Firmen	Gemeinschaftsbüro	Zuschuss 2019
5	Hangzhou / VR China	18.004 €
2	Neu Delhi / Indien	2.770 €
1	Sao Paulo / Brasilien	663 €
1	Kuala Lumpur / Malaysia	5.950 €
9		27.387 €

Außenwirtschaftliche Kooperationsbüros 2020

Anzahl geförderte Firmen	Gemeinschaftsbüro	Zuschuss 2020
4	Hangzhou / VR China	19.487 €
5	Neu Delhi / Indien	12.667 €
9		32.154 €

Stand: 03.11.2020

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 30
Kapitel (Nr.): 12 **MG (Nr.):** 18 **Titel (Nr.):** 682 05

Zweckbestimmung: An öffentliche Unternehmen für nichtinvestive Maßnahmen

Ist 2019: 2.824,3 T€

Soll 2020: 545,8 T€

Soll HHE 2021: 0,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Was wurde 2019/2020 gefördert?

Antwort der Landesregierung:

Der Haushaltsansatz ist für Projekte im Rahmen des Landesprogramms Wirtschaft 2014-2020 vorgesehen, die EFRE- und Landesmittel erhalten können. Diese werden eingesetzt, um durch den Aufbau eines innovationsfördernden Umfelds ein nachhaltiges wirtschaftliches Wachstum, die Schaffung attraktiver Arbeitsplätze und eine umweltgerechte Entwicklung des Landes zu unterstützen. Schwerpunkte des OP EFRE sind deshalb die Förderung nachhaltiger Infrastrukturen, von Innovation und Wissen und von ressourcenschonendem, nachhaltigem Wachstum.

Folgende Projekte erhielten im Jahr 2019 Mittel:

Projektname	Projektträger	EFRE-Mittel
Nationales Kompetenzzentrum Marine Aquakultur Phase III	GMA - Gesellschaft für Marine Aquakultur	152.236,86 €
foodRegio SH - Branchennetzwerk im landesweiten Spezialisierungsfeld "Ernährungswirtschaft"	Wirtschaftsförderung Lübeck GmbH	112.937,62 €
Northopedics – Innovationsorientiertes Kompetenznetzwerk für Knochenheilung	Life Science Nord Management GmbH	64.525,19 €
Innovationsorientiertes Netzwerk StartUp Schleswig-Holstein	Forschungs- und Entwicklungszentrum Fachhochschule Kiel GmbH	830.996,35 €

Maritimes Cluster Norddeutschland (MCN) 2017-2021 - Regionale Geschäftsstelle Schleswig-Holstein	WTSH Wirtschaftsförderung und Technologietransfer S-H GmbH	213.958,41 €
Netzwerkagentur Erneuerbare Energien Schleswig-Holstein – EE.SH – Phase 2 (2018-2021)	Wirtschaftsförderungsgesellschaft Nordfriesland mbH	206.485,78 €
Kooperationsmanagement der Gesundheitstechnologie am Standort Lübeck	BioMedTec Management GmbH, c/o Universität zu Lübeck	121.740,98 €
Baldrian-Booster	Universität zu Lübeck	15.732,16 €
Einstellung Innovationsassistent/-in	Hanko GmbH	12.000,00 €
Nationalpark-Partnerschaft Plus (ITI 2.1)	Nationalpark-Service gGmbH	47.892,58 €

Projektname	Projektträger	Landesmittel
Nationales Kompetenzzentrum Marine Aquakultur Phase III	GMA - Gesellschaft für Marine Aquakultur	60.894,70 €
Northopedics – Innovationsorientiertes Kompetenznetzwerk für Knochenheilung	Life Science Nord Management GmbH	32.262,73 €
Innovationsorientiertes Netzwerk StartUp Schleswig-Holstein	Forschungs- und Entwicklungszentrum Fachhochschule Kiel GmbH	415.498,16 €
Maritimes Cluster Norddeutschland (MCN) 2017-2021 - Regionale Geschäftsstelle Schleswig-Holstein	WTSH Wirtschaftsförderung und Technologietransfer S-H GmbH	72.788,68 €
Kooperationsmanagement der Gesundheitstechnologie am Standort Lübeck	BioMedTec Management GmbH, c/o Universität zu Lübeck	60.870,36 €
Regionalmanagement Regionale Kooperation Westküste - Verlängerung 2017-2019	Projektgesellschaft Norderelbe mbH	55.567,51 €
Regionalbudget Westküste 2017-2020	Projektgesellschaft Norderelbe mbH	162.007,51 €
Tourismus Cluster Schleswig-Holstein - 2. Phase 2018-2021	WTSH Wirtschaftsförderung und Technologietransfer S-H GmbH	203.476,81 €

Regionalmanagement Konversion Nordfriesland – Verlängerung (2019-2022)	Wirtschaftsförderungsgesellschaft Nordfriesland mbH	7.731,82 €
--	--	------------

Folgende Projekte erhielten im Jahr 2020 Mittel:

Projektname	Projektträger	EFRE-Mittel
Nationales Kompetenzzentrum Marine Aquakultur Phase III	GMA - Gesellschaft für Marine Aquakultur	188.543,90 €
foodRegio SH - Branchennetzwerk im landesweiten Spezialisierungsfeld "Ernährungswirtschaft"	Wirtschaftsförderung Lübeck GmbH	114.878,57 €
Northopedics – Innovationsorientiertes Kompetenznetzwerk für Knochenheilung	Life Science Nord Management GmbH	11.131,81 €
Innovationsorientiertes Netzwerk StartUp Schleswig-Holstein	Forschungs- und Entwicklungszentrum Fachhochschule Kiel GmbH	638.788,60 €
Maritimes Cluster Norddeutschland (MCN) 2017-2021 - Regionale Geschäftsstelle Schleswig- Holstein	WTSH Wirtschaftsförderung und Technologietransfer S-H GmbH	152.742,02 €
Netzwerkagentur Erneuerbare Energien Schleswig-Holstein – EE.SH – Phase 2 (2018-2021)	Wirtschaftsförderungsgesellschaft Nordfriesland mbH	145.660,80 €
Kooperationsmanagement der Gesundheitstechnologie am Standort Lübeck	BioMedTec Management GmbH, c/o Universität zu Lübeck	103.792,50 €
PILOT (Precision Innovations LifeScience Opportunities Technologies)	Life Science Nord Management GmbH	26.394,51 €
Baldrian-Booster	Universität zu Lübeck	19.860,36 €
System zur Unterstützung vom Krisenmanagement in küstennahen Gewässern (WERA-HAZ-MAN)	Helzel Messtechnik GmbH	37.175,15 €
Einstellung Innovationsassistent/-in	Hanko GmbH	6.000,00 €
Nationalpark-Partnerschaft Plus (ITI 2.1)	Nationalpark-Service gGmbH	40.539,75 €

Kultur & Tourismus in der Lübecker Bucht - Flügel verleihen	Tourismus Agentur Lübecker Bucht AöR	72.477,46 €
Projektname	Projektträger	Landesmittel
Nationales Kompetenzzentrum Marine Aquakultur Phase III	GMA - Gesellschaft für Marine Aquakultur	75.417,51 €
Northopedics – Innovationsorientiertes Kompetenznetzwerk für Knochenheilung	Life Science Nord Management GmbH	5.565,93 €
Innovationsorientiertes Netzwerk StartUp Schleswig-Holstein	Forschungs- und Entwicklungszentrum Fachhochschule Kiel GmbH	319.394,30 €
Maritimes Cluster Norddeutschland (MCN) 2017-2021 - Regionale Geschäftsstelle Schleswig-Holstein	WTSH Wirtschaftsförderung und Technologietransfer S-H GmbH	51.962,87 €
Kooperationsmanagement der Gesundheitstechnologie am Standort Lübeck	BioMedTec Management GmbH, c/o Universität zu Lübeck	51.896,15 €
PILOT (Precision Innovations LifeScience Opportunities Technologies)	Life Science Nord Management GmbH	27.680,18 €
Regionalmanagement Regionale Kooperation Westküste - Verlängerung 2017-2019	Projektgesellschaft Norderelbe mbH	1.259,20 €
Regionalbudget Westküste 2017-2020	Projektgesellschaft Norderelbe mbH	175.229,31 €
Tourismus Cluster Schleswig-Holstein - 2. Phase 2018-2021	WTSH Wirtschaftsförderung und Technologietransfer S-H GmbH	133.515,82 €
Regionalmanagement Konversion Nordfriesland – Verlängerung (2019-2022)	Wirtschaftsförderungsgesellschaft Nordfriesland mbH	42.280,92 €

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 30
Kapitel (Nr.): 12 **MG (Nr.):** 18 **Titel (Nr.):** 683 05

Zweckbestimmung: An private Unternehmen für nicht investive Maßnahmen

Ist 2019: 5.579,8 T€
Soll 2020: 36,2 T€
Soll HHE 2021: 0,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Was wurde 2019/2020 gefördert?

Antwort der Landesregierung:

Der Haushaltsansatz ist für Projekte im Rahmen des Landesprogramms Wirtschaft 2014-2020 vorgesehen, die EFRE- und Landesmittel erhalten können. Diese werden eingesetzt, um durch den Aufbau eines innovationsfördernden Umfelds ein nachhaltiges wirtschaftliches Wachstum, die Schaffung attraktiver Arbeitsplätze und eine umweltgerechte Entwicklung des Landes zu unterstützen. Schwerpunkte des OP EFRE sind deshalb die Förderung nachhaltiger Infrastrukturen, von Innovation und Wissen und von ressourcenschonendem, nachhaltigem Wachstum.

Folgende Projekte erhielten im Jahr 2019 Mittel:

Projektname	Projektträger	EFRE-Mittel
Autonomes Fahren im ländlichen Raum: Energiewende und E-Mobilität - Entwicklung einer Modellregion zum autonomen elektrischen Fahren in ländlichen Tourismusregionen	EurA AG	36.848,71 €
Autonomes Fahren im ländlichen Raum: Energiewende und E-Mobilität - Entwicklung einer Modellregion zum autonomen elektrischen Fahren in ländlichen	EurA AG	82.323,18 €

Tourismusregionen - Ausweitung der Startphase		
MIKROOZON	GO Systemelektronik GmbH	87.803,92 €
MIKROOZON	CONDIAS GmbH	67.171,22 €
SuperContact	Wöhlk Contactlinsen GmbH	19.277,00 €
SuperContact	nandatec GmbH	37.518,99 €
AKELOP	TEDI Technische Dienste GmbH	121.654,74 €
KillAsthma	Pattern Recognition Company GmbH	80.300,02 €
KillAsthma	Raytrix GmbH	183.863,31 €
Baldrian-Booster	BioActive Food GmbH	25.571,63 €
"MAUS" - Mobiles Autonomes Unterwassersystem, Teilantrag SubCtech GmbH	SubCtech GmbH	26.734,70 €
OPTOCHIP	Krämer Engineering GmbH	24.595,06 €
Hochleistungsklebebänder für strukturelles Verkleben	tesa SE	720.956,66 €
Verfahren für die Evaluierung von Enzymen für die Zuckerherstellung	SternEnzym GmbH & Co. KG	27.914,41 €
WaveScan	TRIOPTICS GmbH	38.407,95 €
Prototyp einer neuen Arzneimittelformulierung	PROTEO Biotech AG	116.860,82 €
Gräber 2020 - TOP 100	Wolfgang Gräber Feinwerktechnik GmbH & Co. KG	51.987,11 €
Optimierung der Produktionsprozesse durch die Kennzeichnung mit einem Data Matrix Code	Kock GmbH Zerspanungstechnik	7.750,72 €
Trocknungsgerät mit intelligenter Prozessregelung	Bronzel GmbH	38.002,26 €
Druckgussmaschine Vertikal Duo - DGM-V-DUO	Druckguss Service Deutschland GmbH	212.405,16 €
Hiller - Prozess innovativ 2020	Hiller Feinwerktechnik und Gerätebau GmbH	68.372,04 €
J.R. Lindner Innovation-Keys 2025	J.R. Lindner GmbH	109.645,94 €
Mikroemulsionen	Lucullus Food Service GmbH & Co. KG	36.055,60 €
T2 Alpha Humerus	Stryker Trauma GmbH	17.896,30 €
Neuentwicklung eines energieeffizienten	MECALAC Baumaschinen GmbH	9.239,32 €

Antriebskonzeptes für Radlader		
Transformation Service-Prozess	Jens Verlaat Sales GmbH	24.349,96 €
EDUR 4.0 - der Weg zur digitalen Fabrik	EDUR-Pumpenfabrik Eduard Redlien GmbH & Co.KG	90.924,70 €
MACIO: AGENDA 2025	macio GmbH	150.851,36 €
Mankenberg 2020 agil & digital	Mankenberg GmbH	250.895,89 €
CTS 2020	CTS Composite Technologie Systeme GmbH	186.393,66 €
NewTec2020	Schülke & Mayr GmbH	119.621,21 €
KPS Concepts 2.0	KPSC GmbH	65.758,28 €
SmartFlex	Greif-Velox Maschinenfabrik GmbH	98.990,44 €
DIVIS 2021 - Gemeinsam Fortschritt gestalten	DIVIS Deutsche Industrie Video System GmbH	268.084,06 €
Industrie 4.0 in der Produktion im Handwerk (KMU)	Kreyenberg GmbH	172.454,79 €
Wachstum mit System	Steuer Kälte-Klima-Großküchentechnik GmbH	48.995,98 €
CHEM SMART Evolution	WITTE PUMPS & Technology GmbH	42.000,19 €
IZK OWEA	H. Timm Elektronik GmbH	120.000,00 €
Restrukturierung und Digitalisierung der Unternehmensprozesse	EAE Engineering Automation Electronics GmbH	4.744,74 €
QUIM	Merz Dental GmbH	18.359,72 €
Einstellung Innovationsassistent/-in	TRASER Software GmbH	6.000,00 €
Einstellung Innovationsassistent/-in	inwl gemeinnützige GmbH	1.000,00 €
Einstellung Innovationsassistent	Jessen Mülling GbR	6.000,00 €
Einstellung Innovationsassistent/-in	Allgolden UG	6.000,00 €
Einstellung Innovationsassistent/-in	scuddy GmbH & Co. KG	6.000,00 €
Einstellung Innovationsassistent/-in	Allgolden UG	4.000,00 €
Einstellung Innovationsassistent/-in	S.M.I.L.E. Engineering GmbH	6.000,00 €
Einstellung Innovationsassistent/-in	InterMedCon GmbH	6.000,00 €
Einstellung Innovationsassistent/-in	HGSim - HydroGeo Simulation GmbH	9.600,00 €

Einstellung Innovationsassistent/-in	li - Light Instruments GmbH	6.000,00 €
Einstellung Innovationsassistent/-in	li - Light Instruments GmbH	9.600,00 €
Einstellung Innovationsassistent/-in	Science Communication Lab	12.000,00 €
Einstellung Innovationsassistent	get 2 energy GmbH & Co. KG	10.000,00 €
Einstellung Innovationsassistent/-in	Snapp.ai GmbH	12.000,00 €
Einstellung Innovationsassistent/-in	Nui Studio GmbH	12.000,00 €
Einstellung Innovationsassistent/-in	Bluester GmbH	4.000,00 €
Einstellung Innovationsassistent/-in (UB1st)	UB1st-GmbH	12.000,00 €
Einstellung Innovationsassistent/-in (RQP S&V)	RQP Strategie- und Verwaltungs GmbH	6.000,00 €
Einstellung Innovationsassistent/-in (Northdocks)	Northdocks GmbH	12.000,00 €
Einstellung Innovationsassistent/-in	8tronix GmbH	10.000,00 €
Einstellung Innovationsassistent/-in	My Boo GmbH	4.250,00 €
Einstellung Innovationsassistent/-in	myStandards GmbH	12.000,00 €
Einstellung Innovationsassistent/-in	clarifydata GmbH	6.000,00 €
Einstellung Innovationsassistent/-in	ASP Lab Automation AG	6.000,00 €
Einstellung Innovationsassistent/-in	YOMA Solutions GmbH	6.000,00 €
Einstellung Innovationsassistent/-in	igetnow GmbH	6.000,00 €
Einstellung Innovationsassistent/-in	Sourceboat GmbH & Co. KG	4.500,00 €
Messebeteiligung Achema 2018 in Frankfurt, 11.- 15.06.2018	AE Adam GmbH	6.000,00 €
Messebeteiligung InnoTrans 2018 in Berlin, 18.- 21.09.2018	CTS Composite Technologie Systeme GmbH	6.000,00 €
Messebeteiligung	M.O.E. GmbH Moeller Operating	3.877,72 €

WindEnergy 2018 in Hamburg, 25.-28.09.2018	Engineering	
Messebeteiligung SMM 2018 in Hamburg, 04.-07.09.2018	Fuchs Verwaltungs AG	5.236,95 €
Messebeteiligung ACHEMA 2018 in Frankfurt/Main, 11.-15.06.2018	GO Systemelektronik GmbH	8.050,00 €
Messebeteiligung SMM 2018 in Hamburg, 04.-07.09.2018	Zöllner Signal GmbH	5.290,72 €
Messebeteiligung WindEnergy2018 in Hamburg, 25.-28.09.2018	ee technik GmbH	4.119,14 €
Messebeteiligung WindEnergy2018 in Hamburg, 25.-28.09.2018	ee Planung GmbH	3.703,61 €
Messebeteiligung IFAT 2018 in München, 14.-18.05.2018	GO Systemelektronik GmbH	10.000,00 €
Messebeteiligung WindEnergy 2018 in Hamburg, 25.-28.09.2018	Fuchs Verwaltungs AG	6.143,79 €
Messebeteiligung WindEnergy 2018 in Hamburg, 25.-28.09.2018	Ebert Erneuerbare Energien Wind GmbH & Co. KG	3.775,00 €
Messebeteiligung WindEnergy2018 in Hamburg, 25.-28.09.2018	AURELO GmbH	7.363,54 €
Messebeteiligung SMM 2018 in Hamburg, 04.-07.09.2018	Podszuck GmbH	5.529,81 €
Messebeteiligung SMM 2018 in Hamburg, 04.-07.09.2018	SCOPE Engineering GmbH	5.607,59 €
Messebeteiligung SMM 2018 in Hamburg, 04.-07.09.2018	Steinbach Ingenieurtechnik	7.299,77 €
Messebeteiligung SMM2018 in Hamburg, 04.-07.09.2018	Schiffsdieseltechnik Kiel GmbH	5.975,00 €
Messebeteiligung IJL 2018 in London/UK, 02.09.-04.09.2018	DI Perle GmbH	5.939,61 €
Messebeteiligung NorShipping 2019 in Oslo/Norwegen, 04.06.2019-07.06.2019	CM Technologies GmbH	4.583,97 €
Messebeteiligung CPHI 2018 in Madrid/Spanien, 09.-11.10.2018	Lichtenheldt GmbH	10.000,00 €
Messebeteiligung IBC2018 in Amsterdam/NL, 14.-18.09.2018	Allgolden UG	8.491,47 €

Messebeteiligung CeBIT 2018 in Hannover, 11.-15.06.2018	Cleware GmbH	3.394,59 €
Messebeteiligung ONS 2018 (Offshore Northern Seas) in Stavanger/Norwegen, 27.08.-30.08.2018	WISKA Hoppmann GmbH	10.000,00 €
Messebeteiligung InterTabac 2018 in Dortmund, 21.-23.09.2018	Lifestyle and Fashion AG	1.325,10 €
Messebeteiligung SPS IPC Drives 2018 in Nürnberg, 27.-29.11.2018	WISKA Hoppmann GmbH	10.000,00 €
Messebeteiligung Wind Energy 2018 in Hamburg, 25.-28.09.2018	GDV Systems + Solutions GmbH	8.500,00 €
Messebeteiligung "WorkBoat Show" - New Orleans/USA, 28.11-30.11.2018	WISKA Hoppmann GmbH	5.196,87 €
Messebeteiligung Brau Beviale 2018 in Nürnberg/D, 13.-15.11.2018	Jürgen Lührke GmbH	9.439,06 €
Messebeteiligung "Gamescom 2018" in Köln/D, 21.-25.08.2018	Stern & Schatz GmbH	4.161,08 €
Messebeteiligung "ISE 2019" in Amsterdam/NL, 05.-08.02.2019	Eyefactive GmbH	10.000,00 €
Messebeteiligung "Medica 2018" in Düsseldorf, 12.-15.11.2018	AE Adam GmbH	4.979,19 €
Messebeteiligung Medica 2018 in Düsseldorf, 12.-15.11.2018	KG Behnk Elektronik GmbH & Co.	5.484,00 €
Messebeteiligung Inhorgenta 2019 in München, 22.-25.02.2019	DI Perle GmbH	7.040,37 €
Messebeteiligung ExpoReal 2018 in München, 08.-10.10.2018	Iaren consulting real estate GmbH	3.400,00 €
Messebeteiligung MEDICA 2018 in Düsseldorf, 12.-15.11.2018	T2MED GmbH & CO. KG	3.289,25 €
Messebeteiligung Caravan Salon 2018 in Düsseldorf, 24.08.-02.09.2018	MBS-Mölln GmbH	4.318,41 €

Messebeteiligung METSTRADE Show 2018 in Amsterdam/NL, 13.- 15.11.2018	upffront GmbH	4.075,10 €
Messebeteiligung ICFF 2018 in New York/USA, 20.- 23.05.2018	Helga Kreft GmbH	8.486,00 €
Messebeteiligung it-sa 2018 in Nürnberg, 09.-11.10.2018	GRC Partner GmbH	8.507,25 €
Messebeteiligung Medica 2018 in Düsseldorf, 12.- 15.11.2018	GHC German Health Care GmbH	4.805,23 €
Messebeteiligung Internationale Spielwarenmesse 2019 in Nürnberg, 30.01.-03.02.2019	Helga Kreft GmbH	5.732,73 €
Messebeteiligung SMM 2018 in Hamburg, 04.07.09.2018	DETURBO GmbH	5.696,55 €
Außenwirtschaftsberatung "Kommunikationsstrategie zur Bearbeitung des dänischen Marktes durch die Agentur HOCHZWEI, Flensburg"	Romantik Hotel Kieler Kaufmann	2.361,00 €
Messebeteiligung EFTTEX 2018 in Amsterdam/ NL, 28.- 30.06.2018	Dieter Eisele Sea Fishing GmbH & Co. KG	7.713,18 €
Messebeteiligung Hamburg Boat Show 2018 in Hamburg, 17.-21.10.2018	Weihe Yachting GmbH	3.896,97 €
Messebeteiligung Ocean Business2019 in Southampton/GB, 09.- 11.04.2019	SubCtech GmbH	5.006,33 €
Messebeteiligung Medica2018 in Düsseldorf, 12.-15.11.2018	Groth Feinwerktechnik GmbH & Co. KG	3.746,78 €
Messebeteiligung Husum Wind 2019 in Husum, 10.- 13.09.2019	RECASE Regenerative Energien GmbH	7.146,00 €
Messebeteiligung EANM 2018 in Düsseldorf, 14.- 16.10.2018	rapp-iso GmbH	3.081,18 €
Messebeteiligung DMEA 2019 in Berlin, 09.- 11.04.2019	Mediaform Informationssysteme GmbH	10.000,00 €

Messebeteiligung BOOT 2019 in Düsseldorf, 19.-27.01.2019	Kohlhoff GmbH	8.802,67 €
Messebeteiligung Hamburg Boat Show 2018 in Hamburg, 17.-21.10.2018	Kohlhoff GmbH	4.135,44 €
Messebeteiligung Biofach 2019 in Nürnberg, 13.-16.02.2019	Mathilde Balzer GmbH & Co. KG	5.720,00 €
Messebeteiligung BOOT2019 in Düsseldorf, 19.-27.01.2019	SOSTECHNIC Sicherheitsausrüstung GmbH	9.800,00 €
Messebeteiligung Expo Real 2018 in München, 08.-10.10.2018	GEWIREAL GmbH	2.485,19 €
Messebeteiligung Powtech 2019 in Nürnberg, 09.-11.04.2019	H. Timm Elektronik GmbH	3.985,44 €
Messebeteiligung Internorga 2019 in Hamburg, 15.-19.03.2019	BillSys GmbH	4.000,00 €
Messebeteiligung Tectextil 2019 in Frankfurt am Main, 14.-17.05.2019	Maschinenfabrik Harry Lucas GmbH & Co. KG	9.457,00 €
Messebeteiligung FieraCavalli 2018 in Verona/Italien, 25.-28.10.2018	Peer-Span GmbH	3.540,93 €
Messebeteiligung Thailand LAB International 2018 in Bangkok/Thailand, 12.-14.09.2018	AE Adam GmbH	2.077,90 €
Messebeteiligung IPM Weltleitmesse des Gartenbaus in Essen, 22.01.-25.01.2019	Güse GmbH	9.962,00 €
Messebeteiligung SMM2018 in Hamburg, 04.-07.09.2018	P.E.R. Flucht- und Rettungssysteme GmbH	4.263,24 €
Messebeteiligung Biofach 2019 in Nürnberg, 13.02.-16.02.2019	Planton GmbH	5.154,88 €
Messebeteiligung Intersolar 2019 in München, 15.-17.05.2019	M.O.E. GmbH Moeller Operating Engineering	2.152,70 €
Messebeteiligung BOOT 2019 in Düsseldorf, 19.-27.01.2019	AVEO Technologies GmbH	7.826,94 €

Messebeteiligung Aluminium 2018 in Düsseldorf, 09.-11.10.2018	Phi-Stone AG	2.570,31 €
Messebeteiligung Vision 2018 in Stuttgart, 06.-08.11.2018	Industrielle Sensorsysteme Wichmann GmbH	10.000,00 €
Messebeteiligung RDA-Workshop 2019 in Friedrichshafen, 02.-03.04.2019	Nord-Ostsee-Touristik GmbH	1.785,81 €
Messebeteiligung SIPSA-SIMA 2018 in Algier/Algerien, 08.-11.10.2018	Tietjen Verfahrenstechnik GmbH	4.704,51 €
Messebeteiligung Hamburg Boat Show 2018 in Hamburg, 17.-21.10.2018	Jan Brügge Bootsbau GmbH	3.750,00 €
Messebeteiligung Wohnen & Internieur 2019 in Wien/A, 09.-17.03.2019	Grünzimmer GmbH	2.262,03 €
Messebeteiligung Home & Living Expo 2018 in Luxemburg/L, 13.-21.10.2018	Grünzimmer GmbH	3.762,20 €
Messebeteiligung BOOT 2019 in Düsseldorf, 19.-27.01.2019	Grünzimmer GmbH	2.431,08 €
Messebeteiligung Hamburg Bootshow in Hamburg, 17.-21.10.2018	Balticbootcenter GmbH & Co. KG	7.351,84 €
Messebeteiligung Cavaliada 2018 in Poznan/Polen, 29.11-02.12.2018	Peer-Span GmbH	3.204,00 €
Messebeteiligung Garten München, 13.-17.03.2019	Grünzimmer GmbH	2.455,78 €
Messebeteiligung BEFA Forum 2019 in Hamburg, 30.03.2019	Laas GmbH	934,10 €
Messebeteiligung PSI 2019 in Düsseldorf, 08.-10.01.2019	Brix/Krassowski/Szczerba/Szczerba GbR	10.000,00 €
Messebeteiligung Vitafoods Europe 2019 in Genf/ CH, 07.-09.05.2019	Lichtenheldt GmbH	8.500,00 €
Messebeteiligung Nor-Shipping 2019 in Oslo/N, 04.-07.06.2019	TX Marine Messsysteme GmbH	5.550,00 €

Messebeteiligung EGU 2019 in Wien/A, 07.-12.04.2019	Orthodrone GmbH	3.800,00 €
Messebeteiligung SuperBooth 2019 in Berlin, 09.-11.05.2019	Instruments of Things GmbH	1.984,03 €
Messebeteiligung PEFTEC2019 in Rotterdam/NL, 22.-23.05.2019	I-GraphX GmbH	4.800,13 €
Messebeteiligung Hannover Messe 2019 in Hannover, 01.-05.04.2019	Cleware GmbH	2.393,86 €
Messebeteiligung RDA Workshop in Köln, 09.-10.07.2019	Hotel Wikingerhof GmbH & Co. KG	8.638,00 €
Messebeteiligung Garten Salzburg in Salzburg/A, 22.-24.03.2019	Grünzimmer GmbH	1.741,87 €
Messebeteiligung Berliner Milchforum 2019 in Berlin, 21.-22.03.2019	KUHdo GmbH	2.372,71 €
Messebeteiligung DMEA 2019 in Berlin, 09.-11.04.2019	Crosssoft GmbH	6.290,68 €
Messebeteiligung EuroCis in Düsseldorf, 19.-21.02.2019	BillSys GmbH	1.021,98 €
Messebeteiligung hub.berlin2019 in Berlin, 10.-11.04.2019	wobe-systems GmbH	2.287,47 €
Messebeteiligung Formnext in Frankfurt, 19.-22.11.2019	Taktildesign GmbH	3.202,69 €
Messebeteiligung SPOGA 2019 in Köln, 01.-03.09.2019	NerTes GmbH	10.000,00 €
Messebeteiligung Gamescom 2019 in Köln, 20.-24.08.2019	Stern & Schatz GmbH	1.535,54 €
Messebeteiligung hub.Berlin 2019 in Berlin, 10.-11.04.2019	AhoyRTC GmbH	1.637,47 €
Messebeteiligung Outdoor by ISPO 2019 in München, 30.06-03.07.2019	Nordisk Freizeit GmbH	9.974,15 €
Messebeteiligung China Sport Show 2019 in Shanghai/VRC, 23.-26.05.2019	Contra-Sport Tischtennis GmbH	8.632,12 €

Messebeteiligung CIOE- China Inter. Optoelectronic Exposition 2019 in Shenzhen/VRC, 04.- 07.09.2019	OQmented GmbH	4.575,14 €
Messebeteiligung IFRA 2019 in Berlin, 08.-09.10.2019	wobe-team GmbH	1.817,50 €
Außenwirtschaftsberatung durch Sachs&Deisselberg "Markterschließung China", 15.-30.09.2019	OQmented GmbH	3.200,00 €
Entwicklung, Prototypenbau, Test und Zertifizierung der SunOyster 8	SunOyster Systems GmbH	114.466,11 €
WindGas statt Diesel	MTG GbR	71.633,00 €
Sun Tec - UV-Schutz auf Algenbasis	oceanBasis GmbH	48.516,00 €
Wärme-Contracting für private Haushalte und kleine Gewerbeunternehmen	SBB Verwaltung & Beratung GmbH	64.225,34 €
Highspeed Katalogeinschlagmaschine für Einzelprodukte, Zeitschriften und Kataloge	Schacht Papierverarbeitung GmbH	90.132,37 €
Innovative Antifoulingtechnik für marine Messsensoren	Sea & Sun Technology GmbH	42.838,72 €
Zentralvakuum in der chemisch/pharmazeutischen Industrie	Una-Synth GmbH	106.393,00 €
PiLUDE	GreenTEC Campus GmbH	84.562,65 €
PiLUDE	I SEE Electric Busses GmbH	37.781,68 €
PiLUDE	Autokraft GmbH	3.576,93 €
EASY2CLEAN, Teilprojekt Bioenergie Schuby GmbH	Bioenergie Schuby GmbH	98.416,94 €
Begleitung einer nachhaltigen Energierategie für die e- nema GmbH	e-nema Gesellschaft für Biotechnologie und biologischen Pflanzenschutz mbH	48.000,00 €

Projektname	Projektträger	Landesmittel
Autonomes Fahren im ländlichen Raum: Energiewende und E- Mobilität - Entwicklung einer Modellregion zum autonomen elektrischen Fahren in	EurA AG	18.424,36 €

ländlichen Tourismusregionen		
Autonomes Fahren im ländlichen Raum: Energiewende und E- Mobilität - Entwicklung einer Modellregion zum autonomen elektrischen Fahren in ländlichen Tourismusregionen - Ausweitung der Startphase	EurA AG	41.161,42 €
SuperContact	nandatec GmbH	21.911,31 €
AKELOP	NNC-LIN MS UG	20.647,74 €
Steigerung der Energieeffizienz durch Verstetigung des Energiemanagementprozess im Unternehmen Bäckerei Balzer e.K.	Bäckerei Olaf Balzer e. K.	16.846,21 €

Folgende Projekte erhielten im Jahr 2020 Mittel:

Projektname	Projektträger	EFRE-Mittel
Autonomes Fahren im ländlichen Raum: Energiewende und E- Mobilität - Entwicklung einer Modellregion zum autonomen elektrischen Fahren in ländlichen Tourismusregionen - Ausweitung der Startphase	EurA AG	86.060,66 €
MIKROOZON	GO Systemelektronik GmbH	41.770,32 €
MIKROOZON	CONDIAS GmbH	39.582,61 €
SuperContact	nandatec GmbH	50.481,01 €
AKELOP	TEDI Technische Dienste GmbH	158.281,07 €
KillAsthma	Pattern Recognition Company GmbH	107.081,96 €
KillAsthma	Raytrix GmbH	72.481,80 €
Baldrian-Booster	BioActive Food GmbH	65.651,51 €
"MAUS" - Mobiles Autonomes Unterwassersystem, Teilantrag emma	emma Technologies GmbH	42.968,39 €

technologies GmbH		
"MAUS" - Mobiles Autonomes Unterwassersystem, Teilantrag SubCtech GmbH	SubCtech GmbH	94.046,58 €
NotKomm, Teilprojekt OffTEC Base GmbH & Co. KG	OffTEC Base GmbH & Co. KG	43.735,61 €
NotKomm, Teilprojekt Life Guard Association Rettungssysteme GmbH	Life Guard Association Rettungssysteme GmbH	4.211,32 €
OPTOCHIP	Krämer Engineering GmbH	24.152,99 €
SuperContact - TP 2	Wöhlk Contactlinsen GmbH	39.133,36 €
WaveScan	TRIOPTICS GmbH	27.896,93 €
Prototyp einer neuen Arzneimittelformulierung	PROTEO Biotech AG	162.979,64 €
Trocknungsgerät mit intelligenter Prozessregelung	Bronzel GmbH	7.654,70 €
T2 Alpha Humerus	Stryker Trauma GmbH	17.080,94 €
Neuentwicklung eines energieeffizienten Antriebskonzeptes für Radlader	MECALAC Baumaschinen GmbH	35.571,90 €
EDUR 4.0 - der Weg zur digitalen Fabrik	EDUR-Pumpenfabrik Eduard Redlien GmbH & Co.KG	169.220,56 €
MACIO: AGENDA 2025	macio GmbH	51.952,61 €
Mankenberg 2020 agil & digital	Mankenberg GmbH	232.437,37 €
NewTec2020	Schülke & Mayr GmbH	97.879,31 €
SmartFlex	Greif-Velox Maschinenfabrik GmbH	23.482,58 €
DIVIS 2021 - Gemeinsam Fortschritt gestalten	DIVIS Deutsche Industrie Video System GmbH	92.295,57 €
Industrie 4.0 in der Produktion im Handwerk (KMU)	Kreyenberg GmbH	118.340,04 €
Digitalisierung, Standardisierung und Optimierung der betrieblichen Prozesse	wKrogowski GmbH & Co. KG	71.154,86 €
Wachstum mit System	Steuer Kälte-Klima-Großküchentechnik GmbH	61.786,72 €
CHEM SMART Evolution	WITTE PUMPS & Technology GmbH	82.544,93 €
IZK OWEA	H. Timm Elektronik GmbH	153.150,81 €

Restrukturierung und Digitalisierung der Unternehmensprozesse	EAE Engineering Automation Electronics GmbH	205.141,00 €
Stamer 4.0 - Digitalisierung eines Handwerksbetriebes	Zimmerei Stamer GmbH&CoKG	60.896,63 €
Kundenzufriedenheit 4.0 durch Umstellung auf eine vernetzte Wertschöpfungskette	WISKA Hoppmann GmbH	83.849,61 €
QUIM	Merz Dental GmbH	46.248,44 €
M3-Simulation - KSR	Dräger Safety AG & Co.KGaA	104.526,72 €
Digitale Plattform zur Konzipierung und Beschaffung von Heizungssystemen	Lippa S&H Technik GmbH & Co. KG	54.610,05 €
Battery Testing Future	RMS Regelungs- und Messtechnik Dipl. Ing. Schäfer GmbH & Co. KG	30.615,57 €
PAUL GROTH - Einfach Up(to)date	Paul Groth Mühlenbau GmbH & Co. KG	62.970,96 €
Peters Werft 2020 - Digital in die Zukunft	Peters Werft GmbH	66.038,41 €
Optimierung und Automatisierung betrieblicher Prozesse	Fjorborg Häuser GmbH & Co. KG	24.947,57 €
MPF Homecareversorgung 4.0	MPF Medicalproduktevertrieb Flensburg GmbH	47.490,37 €
OOKULO	K.U.M. Umwelt- und Meerestechnik Kiel GmbH	90.611,59 €
Mercator	Bareways GmbH	42.776,99 €
Windy MAS	Windy GmbH	45.703,97 €
RIACT	QMH A&S GmbH	32.212,27 €
Einstellung Innovationsassistent/-in	Nui Studio GmbH	2.000,00 €
Einstellung Innovationsassistent/-in (UB1st)	UB1st-GmbH	6.000,00 €
Einstellung Innovationsassistent/-in (RQP S&V)	RQP Strategie- und Verwaltungs GmbH	3.000,00 €
Einstellung Innovationsassistent/-in (Northdocks)	Northdocks GmbH	6.500,00 €
Einstellung Innovationsassistent/-in	8tronix GmbH	6.000,00 €
Einstellung Innovationsassistent/-in	myStandards GmbH	6.000,00 €

Einstellung Innovationsassistent/-in	clarifydata GmbH	12.000,00 €
Einstellung Innovationsassistent/-in	ASP Lab Automation AG	6.000,00 €
Einstellung Innovationsassistent/-in	YOMA Solutions GmbH	11.600,00 €
Einstellung Innovationsassistent/-in	igetnow GmbH	6.000,00 €
Einstellung Innovationsassistent/-in	Sourceboat GmbH & Co. KG	4.500,00 €
Einstellung Innovationsassistent/-in	YOMA Solutions GmbH	11.600,00 €
Einstellung Innovationsassistent/-in	femvenner GmbH	6.000,00 €
Einstellung Innovationsassistent/-in	Lillebräu GmbH	9.750,00 €
Einstellung Innovationsassistent/-in	CoWorkLand eG	6.000,00 €
Einstellung Innovationsassistent/-in	clarifydata GmbH	5.500,00 €
Einstellung Innovationsassistent/-in	S.M.I.L.E. Engineering GmbH	6.000,00 €
Einstellung Innovationsassistent/-in	myStandards GmbH	10.000,00 €
Einstellung Innovationsassistent/-in	Visotec GmbH	6.000,00 €
Einstellung Innovationsassistent/-in	noordsk.studio GmbH	6.500,00 €
Messebeteiligung Food Ingredients Europe 2019, Paris/Frankreich, 03.- 05.12.2019	Müggenburg Pflanzliche Rohstoffe GmbH & Co. KG	5.285,83 €
Messebeteiligung Husum Wind 2019 in Husum, 10.- 13.09.2019	ee technik GmbH	4.441,37 €
Messebeteiligung Husum Wind2019 in Husum, 10.- 13.09.2019	ee Planung GmbH	4.313,40 €
Messebeteiligung Husum Wind 2019 in Husum, 10.- 13.09.2019	Ebert Erneuerbare Energien Wind GmbH & Co. KG	4.014,58 €
Messebeteiligung Husum Wind 2019 in Husum, 10.- 13.09.2019	H. Timm Elektronik GmbH	3.005,00 €
Messebeteiligung Husum Wind 2019 in Husum, 10.- 13.09.2019	AURELO GmbH	6.933,93 €

Messebeteiligung Husum Wind 2019 in Husum, 10.-13.09.2019	IP-EE GmbH	3.206,67 €
Messebeteiligung IJL-International Jewellery London 2019 in London/GB, 01.-03.09.2019	DI Perle GmbH	3.463,75 €
Messebeteiligung CPHI 2019 in Frankfurt a.M., 05.-07.11.2019	Lichtenheldt GmbH	10.000,00 €
Messebeteiligung ANGACOM in Köln, 04.-06.06.2019	Bagela Baumaschinen GmbH & Co. KG	1.920,00 €
Messebeteiligung MEDLAB Middle East 2019 in Dubai/UAE, 04.-07.02.2019	AE Adam GmbH	8.871,22 €
Messebeteiligung ANUGA 2019 in Köln, 05.-09.10.2019	Christian Goedeken jr. GmbH	6.855,83 €
Messebeteiligung M.E. Electricity 2019 in Dubai/UAE, 05.-07.03.2019	Weihe GmbH	3.008,62 €
Messebeteiligung Medica 2019 in Düsseldorf, 18.-21.11.2019	Eschweiler GmbH & Co. KG	8.665,00 €
Messebeteiligung Medica 2019 in Düsseldorf, 18.-21.11.2019	Demeditec Diagnostics GmbH	8.453,00 €
Messebeteiligung Euroguss 2020 in Nürnberg, 14.-16.01.2020	Druckguss Service Deutschland GmbH	10.000,00 €
Messebeteiligung International WorkBoat Show in New Orleans/USA, 04.12.2019 - 06.12.2019	WISKA Hoppmann GmbH	3.030,00 €
Messebeteiligung Biel Light + Building in Buenos Aires/Argentinien, 11.09.-14.09.2019	WISKA Hoppmann GmbH	6.055,00 €
Messebeteiligung MTIJ Mass-Trans Innovation 2019 in Chiba/Japan, 27.-29.11.2019	WISKA Hoppmann GmbH	8.155,58 €
Messebeteiligung Husum Wind 2019 in Husum, 10.-13.09.2019	ANE GmbH & CO.KG	4.843,01 €

Messebeteiligung InterTabac 2019 in Dortmund, 20.-22.09.2019	Lifestyle and Fashion AG	882,58 €
Messebeteiligung Inhorgenta 2020 in München, 14.-17.02.2020	DI Perle GmbH	6.992,70 €
Messebeteiligung ESCRS 2019 in Paris/F, 14.-18.09.2019	akrus GmbH & Co.KG	4.491,50 €
Messebeteiligung Caravan Salon 2019 in Düsseldorf, 30.08.-08.09.2019	MBS-Mölln GmbH	5.897,22 €
Messebeteiligung IFFA 2019 im Frankfurt, 04.-09.05.2019	ZEUTEC Opto-Elektronik GmbH/Hoyer	4.888,71 €
Messebeteiligung Medlab Middle East in Dubai/VAE, 03.-06.02.2020	Demeditec Diagnostics GmbH	5.000,00 €
Messebeteiligung PSI 2020 in Düsseldorf, 07.-09.01.2020	Brix/Krassowski/Szczerba/Szczerba GbR	8.983,00 €
Messebeteiligung Euroshop 2020 in Düsseldorf, 16.-20.02.2020	Brix/Krassowski/Szczerba/Szczerba GbR	9.869,61 €
Messebeteiligung METSTRADE 2019 in Amsterdam/NL, 19.-21.11.2019	upffront GmbH	2.831,16 €
Messebeteiligung SOLIDS 2019 in Rotterdam/NL, 02.-03.10.2019	H. Timm Elektronik GmbH	3.207,43 €
Messebeteiligung Expo Real 2019 in München, 07.-09.10.2019	Iaren consulting real estate GmbH	3.481,27 €
Messebeteiligung Hamburg Boat Show 2019 in Hamburg, 23.-27.10.2019	Moritz Sailmarkers GmbH	3.498,23 €
Messebeteiligung Arab Health 2020 in Dubai/UAE, 27.-30.01.2020	akrus GmbH & Co.KG	10.000,00 €
Messebeteiligung Medica 2019 in Düsseldorf, 18.-21.11.2019	GHC German Health Care GmbH	4.920,00 €
Messebeteiligung Biofach 2020 in Nürnberg, 12.-15.02.2020	Viva Maris GmbH	3.425,00 €

Messebeteiligung Biofach 2020 in Nürnberg, 12.-15.02.2020	PANO-Verschluss GmbH	4.800,00 €
Messebeteiligung Cannes Yachting Festival 2019 in Cannes/F, 10.-15.09.2019	AVEO Technologies GmbH	10.000,00 €
Messebeteiligung Paperworld 2020 in Frankfurt a.M., 25.-28.01.2020	Skorpion Glückwunschkartenverlag GmbH & Co.	10.000,00 €
Messebeteiligung RDA-Workshop 2019 in Köln, 09.-10.07.2019	Schützenhof Hotel-Betriebsgesellschaft mbH	2.580,40 €
Messebeteiligung ANUGA 2019 in Köln, 05.-09.10.2019	Viva Maris GmbH	2.036,65 €
Messebeteiligung FieraCavalli 2019 in Verona/Italien, 07.-10.11.2019	Peer-Span GmbH	2.181,62 €
Messebeteiligung Biofach 2020 in Nürnberg, 12.-15.02.2020	Mathilde Balzer GmbH & Co. KG	5.630,00 €
Messebeteiligung Maison&Objet 2019 in Paris/F, 06.-10.09.2019	Niklas Jessen - Schneid Studio	5.542,72 €
Messebeteiligung Fachpack 2019 in Nürnberg, 24.-26.09.2019	mworks GmbH	3.711,70 €
Messebeteiligung Expo Real 2019 in München, 07.-09.10.2019	Densch & Schmidt Immobilien GmbH	5.250,00 €
Messebeteiligung Expo Real 2019 in München, 07.-09.10.2019	GEWIREAL GmbH	2.395,70 €
Messebeteiligung Boot 2020 in Düsseldorf, 18.-26.01.2020	Sostechnic Sicherheitsausrüstung GmbH	8.146,93 €
Messebeteiligung Interboot Friedrichshafen in Friedrichshafen, 21.-29.09.2019	Grünzimmer GmbH	1.587,26 €
Messebeteiligung Boot Düsseldorf 2020 in Düsseldorf, 18.-26.01.2020	Grünzimmer GmbH	1.885,63 €
Messebeteiligung IPM 2020 in Essen, 28.-31.01.2020	Güse GmbH	8.000,00 €

Messebeteiligung AGU 2019 in San Francisco/USA, 09.-12.12.2019	K.U.M. Umwelt- und Meerestechnik Kiel GmbH	4.524,23 €
Messebeteiligung Husum Wind 2019 in Husum, 10.-13.09.2019	Baltic Windkraftanlagen Service & Solutions GmbH & Co.KG	7.261,05 €
Messebeteiligung Husum Wind 2019 in Husum, 10.-13.09.2019	Förde Windwerke GmbH & Co. KG	7.093,59 €
Messebeteiligung Europe Biobank Week 2019 in Lübeck, 08.-11.10.2019	NNC-LIN MS UG	4.484,07 €
Messebeteiligung METSTRADE 2019 in Amsterdam/NL, 19.-21.11.2019	Klaus Lehmann - Yachtservice	3.813,62 €
Messebeteiligung Europe Biobank Lübeck 2019 in Lübeck, 08.-11.10.2019	TEDI Technische Dienste GmbH	2.873,05 €
Messebeteiligung Cavaliada 2019 in Poznan/Polen, 28.11.-01.12.2019	Peer-Span GmbH	1.742,16 €
Messebeteiligung Maison & Objet 2020 in Paris/F, 17.-21.01.2020	Niklas Jessen - Schneid Studio	9.600,00 €
Entwicklung, Prototypenbau, Test und Zertifizierung der SunOyster 8	SunOyster Systems GmbH	74.141,59 €
ANE-Echtzeithandelssystem	ANE GmbH & CO.KG	450.311,60 €
Auswirkungen des erforderlichen Stromnetzausbaus durch Elektro-Mobilität aus Sicht des Tiefbaus	Wasser- und Verkehrs-Kontor GmbH	91.319,91 €
Hochleistungsladesystem mit integriertem Pufferspeicher (Power 400)-TP CCI	Custom Cells Itzehoe GmbH	120.121,68 €
Highspeed Katalogeinschlagmaschine für Einzelprodukte, Zeitschriften und Kataloge	Schacht Papierverarbeitung GmbH	16.871,51 €
Innovative Antifoulingtechnik für marine Messsensoren	Sea & Sun Technology GmbH	63.955,13 €
PiLUDE	GreenTEC Campus GmbH	62.942,36 €

PiLUDE	I SEE Electric Busses GmbH	167.411,05 €
PiLUDE	Autokraft GmbH	24.917,48 €
EASY2CLEAN, Teilprojekt Bioenergie Schuby GmbH	Bioenergie Schuby GmbH	79.798,45 €
Flash Dryer	5N Plus Lübeck GmbH	36.040,03 €
Investitionsvorhaben energieeffiziente Selektivlötanlage	DATASCHALT production GmbH	91.086,00 €
Green Dome	Hantec GmbH	5.420,07 €
Begleitung einer nachhaltigen Energiestrategie für die e-nema GmbH	e-nema Gesellschaft für Biotechnologie und biologischen Pflanzenschutz mbH	4.000,00 €

Projektname	Projektträger	Landesmittel
Autonomes Fahren im ländlichen Raum: Energiewende und E-Mobilität - Entwicklung einer Modellregion zum autonomen elektrischen Fahren in ländlichen Tourismusregionen - Ausweitung der Startphase	EurA AG	43.030,16 €
SuperContact	nandatec GmbH	29.673,69 €
AKELOP	NNC-LIN MS UG	13.190,80 €
NotKomm, Teilprojekt Life Guard Association Rettungssysteme GmbH	Life Guard Association Rettungssysteme GmbH	842,15 €
Steigerung der Energieeffizienz durch Verstetigung des Energiemanagementprozess im Unternehmen Bäckerei Balzer e.K.	Bäckerei Olaf Balzer e. K.	10.497,05 €

**Fragen
der CDU-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 30
Kapitel (Nr.): 12 **MG (Nr.):** 06 **Titel (Nr.):** 685 05

Zweckbestimmung: An öffentliche Einrichtungen für nichtinvestive Maßnahmen

Ist 2019: 13.310,6 T€

Soll 2020: 1.977,9 T€

Soll HHE 2021: 0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Maßnahmen wurden 2020 aus diesem Titel gefördert ?

Antwort der Landesregierung:

Der Titel gehört zur Maßnahmegruppe 18.

Der Haushaltsansatz ist für Projekte im Rahmen des Landesprogramms Wirtschaft 2014-2020 vorgesehen, die EFRE- und Landesmittel erhalten können. Diese werden eingesetzt, um durch den Aufbau eines innovationsfördernden Umfelds ein nachhaltiges wirtschaftliches Wachstum, die Schaffung attraktiver Arbeitsplätze und eine umweltgerechte Entwicklung des Landes zu unterstützen. Schwerpunkte des OP EFRE sind deshalb die Förderung nachhaltiger Infrastrukturen, von Innovation und Wissen und von ressourcenschonendem, nachhaltigem Wachstum.

Folgende Projekte erhielten im Jahr 2020 Mittel:

Projektname	Projektträger	EFRE-Mittel
Kompetenzzentrum Nanosystemtechnik - Phase II	Christian-Albrechts- Universität zu Kiel	691.386,02 €
Breitband- Kompetenzzentrum Schleswig-Holstein 2015 - 2023	Breitband- Kompetenzzentrum Schleswig-Holstein e.V.	408.799,96 €
Fraunhofer Future Food	Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V.	39.260,12 €
Muthesius Transferpark	Muthesius Kunsthochschule	212.042,14 €
Kompetenzzentrum Erneuerbare Energien und	Forschungs- und Entwicklungszentrum FH Kiel	156.410,11 €

Klimaschutz Schleswig-Holstein (EEK.SH) - Phase II	GmbH	
Fraunhofer Future Food - Phase 2	Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V.	92.640,67 €
Campus100	Fachhochschule Westküste	212.325,74 €
OLRIM	Universität zu Lübeck	124.003,47 €
Testanlage für ein Wellenkraftwerk im Modellmaßstab	Forschungs- und Entwicklungszentrum FH Kiel GmbH	21.805,42 €
ReNuBiL	Universität zu Lübeck	86.269,82 €
Netzwerk Leistungselektronik Schleswig-Holstein	Fraunhofer-Gesellschaft	173.368,90 €
Clustermanagement DiWiSH 4.0 - Innovation und Wachstum mit digitalen Technologien (Phase 2)	WTSH Wirtschaftsförderung und Technologietransfer S-H GmbH	143.206,99 €
Aufbau eines innovativen Netzwerks Nanotechnologie in Schleswig-Holstein	Christian-Albrechts-Universität zu Kiel	66.462,47 €
CAPTin - Clean Autonomous Public Transport - innovationsorientiertes Netzwerk	Christian-Albrechts-Universität zu Kiel	34.286,97 €
Innovationsorientiertes Netzwerk zur vollständigen stofflichen oder energetischen Transformation der erneuerbaren Energien an der Westküste Schleswig-Holsteins - IN-ENTREE 2.0	Region Heide Entwicklungsagentur Anstalt des öffentlichen Rechts	45.554,09 €
MIKROOZON	Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V.	97.479,04 €
SuperContact	Forschungs- und Entwicklungszentrum FH Kiel GmbH	132.137,68 €
AKELOP	Universität zu Lübeck	123.609,23 €
AKELOP	Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V.	148.684,79 €
KillAsthma	Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V.	173.884,85 €

Cellbox	Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V.	54.281,87 €
"MAUS" - Mobiles Autonomes Unterwassersystem, Teilantrag CAU	Christian-Albrechts-Universität, Technische Fakultät	60.198,07 €
"MAUS" - Mobiles Autonomes Unterwassersystem, Teilantrag FuE-Zentrum FH Kiel	Forschungs- und Entwicklungszentrum FH Kiel GmbH	71.228,40 €
"MAUS" - Mobiles Autonomes Unterwassersystem, Teilantrag UzL	Universität zu Lübeck	15.500,36 €
NotKomm, Teilprojekt Hochschule Flensburg	Hochschule Flensburg	83.060,08 €
OPTOCHIP	Christian-Albrechts-Universität zu Kiel	6.587,63 €
OPTOCHIP	Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V.	20.213,52 €
Errichtung und Durchführung des Seed- und Start-up-Fonds II (SSF II)	Investitionsbank Schleswig-Holstein	1.000.000,00 €
Smart Region 2.0	Fachhochschule Westküste	85.519,77 €
DOING eBus - Datenbasierte Optimierungsnetzwerke für die intelligente Nutzung elektrisch betriebener Busse	Forschungs- und Entwicklungszentrum FH Kiel GmbH	70.488,77 €
Hochleistungsladesystem mit integriertem Pufferspeicher (Power 400)- TP TH HL	Technische Hochschule Lübeck	60.790,25 €
Hochleistungsladesystem mit integriertem Pufferspeicher (Power 400)- TP FH Kiel	Forschungs- und Entwicklungszentrum FH Kiel GmbH	43.281,93 €
Hochleistungsladesystem mit integriertem Pufferspeicher (Power 400)- TP FHG ISIT	Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V.	24.553,74 €
EASY2CLEAN, Teilprojekt Hochschule Flensburg	Hochschule Flensburg	45.683,12 €
Projektname	Projektträger	Landesmittel
Breitband-Kompetenzzentrum	Breitband-Kompetenzzentrum	328.889,00 €

Schleswig-Holstein 2015 - 2023	Schleswig-Holstein e.V.	
Fraunhofer Future Food	Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V.	31.101,27 €
Muthesius Transferpark	Muthesius Kunsthochschule	106.021,14 €
Kompetenzzentrum Erneuerbare Energien und Klimaschutz Schleswig-Holstein (EEK.SH) - Phase II	Forschungs- und Entwicklungszentrum FH Kiel GmbH	91.612,09 €
Fraunhofer Future Food - Phase 2	Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V.	55.483,64 €
Campus100	Fachhochschule Westküste	169.860,59 €
Testanlage für ein Wellenkraftwerk im Modellmaßstab	Forschungs- und Entwicklungszentrum FH Kiel GmbH	17.399,56 €
ReNuBiL	Universität zu Lübeck	67.726,00 €
Netzwerk Leistungselektronik Schleswig-Holstein	Fraunhofer-Gesellschaft	86.684,45 €
Aufbau eines innovativen Netzwerks Nanotechnologie in Schleswig-Holstein	Christian-Albrechts-Universität zu Kiel	30.712,88 €
CAPTin - Clean Autonomous Public Transport - innovationsorientiertes Netzwerk	Christian-Albrechts-Universität zu Kiel	16.864,58 €
Innovationsorientiertes Netzwerk zur vollständigen stofflichen oder energetischen Transformation der erneuerbaren Energien an der Westküste Schleswig-Holsteins - IN-ENTREE 2.0	Region Heide Entwicklungsagentur Anstalt des öffentlichen Rechts	22.777,04 €
MIKROOZON	Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V.	77.983,13 €
SuperContact	Forschungs- und Entwicklungszentrum FH Kiel GmbH	86.739,66 €
AKELOP	Universität zu Lübeck	98.887,48 €
AKELOP	Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V.	116.737,29 €

KillAsthma	Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V.	139.107,88 €
Cellbox	Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V.	42.945,11 €
Baldrian-Booster	Universität zu Lübeck	10.942,83 €
"MAUS" - Mobiles Autonomes Unterwassersystem, Teilantrag CAU	Christian-Albrechts-Universität, Technische Fakultät	48.158,38 €
"MAUS" - Mobiles Autonomes Unterwassersystem, Teilantrag FuE-Zentrum FH Kiel	Forschungs- und Entwicklungszentrum FH Kiel GmbH	54.411,14 €
"MAUS" - Mobiles Autonomes Unterwassersystem, Teilantrag UzL	Universität zu Lübeck	12.400,29 €
NotKomm, Teilprojekt Hochschule Flensburg	Hochschule Flensburg	66.448,28 €
OPTOCHIP	Christian-Albrechts-Universität zu Kiel	5.711,60 €
OPTOCHIP	Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V.	16.170,73 €
Errichtung und Durchführung des Seed- und Start-up-Fonds II (SSF II)	Investitionsbank Schleswig-Holstein	300.000,00 €
Flankierende Beratung zur Förderung der energetischen Optimierung in kleinen und mittleren Unternehmen (KMU)	Investitionsbank Schleswig-Holstein (IB.SH)	31.775,21 €
Regionalmanagement im HanseBelt	Industrie- und Handelskammer IHK zu Lübeck	157.512,30 €

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 30
Kapitel (Nr.): 12 **MG (Nr.):** 18 **Titel (Nr.):** 685 05

Zweckbestimmung: An öffentliche Einrichtungen für nicht investive Maßnahmen

Ist 2019: 13.310,6 T€

Soll 2020: 1.977,9 T€

Soll HHE 2021: 0,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Was wurde 2019/2020 gefördert?

Antwort der Landesregierung:

Der Haushaltsansatz ist für Projekte im Rahmen des Landesprogramms Wirtschaft 2014-2020 vorgesehen, die EFRE- und Landesmittel erhalten können. Diese werden eingesetzt, um durch den Aufbau eines innovationsfördernden Umfelds ein nachhaltiges wirtschaftliches Wachstum, die Schaffung attraktiver Arbeitsplätze und eine umweltgerechte Entwicklung des Landes zu unterstützen. Schwerpunkte des OP EFRE sind deshalb die Förderung nachhaltiger Infrastrukturen, von Innovation und Wissen und von ressourcenschonendem, nachhaltigem Wachstum.

Folgende Projekte erhielten im Jahr 2019 Mittel:

Projektname	Projekträger	EFRE-Mittel
Centrum Industrielle Biotechnologie (CIB) - Phase III	TH Lübeck Forschungs-GmbH	97.634,50 €
Kompetenzzentrum Nanosystemtechnik - Phase II	Christian-Albrechts-Universität zu Kiel	204.046,40 €
Breitband-Kompetenzzentrum Schleswig-Holstein 2015 - 2023	Breitband-Kompetenzzentrum Schleswig-Holstein e.V.	439.139,95 €
Kompetenzzentrum Erneuerbare Energien und Klimaschutz Schleswig-Holstein (EEK.SH)	Forschungs- und Entwicklungszentrum FH Kiel GmbH	1.604,56 €

Fraunhofer Future Food	Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V.	218.461,41 €
Muthesius Transferpark	Muthesius Kunsthochschule	293.077,98 €
Kompetenzzentrum Erneuerbare Energien und Klimaschutz Schleswig-Holstein (EEK.SH) - Phase II	Forschungs- und Entwicklungszentrum FH Kiel GmbH	172.194,70 €
Campus100	Fachhochschule Westküste	181.492,55 €
Clustermanagement DiWiSH 4.0 - Innovation und Wachstum mit digitalen Technologien (Phase 1)	WTSH Wirtschaftsförderung und Technologietransfer S-H GmbH	64.982,51 €
Netzwerkagentur Erneuerbare Energien Schleswig-Holstein – EE.SH – Phase 1 (2015-2018)	Wirtschaftsförderungsgesellschaft Nordfriesland mbH	41.811,45 €
Innovationsorientiertes Netzwerk zur vollständigen stofflichen oder energetischen Transformation der erneuerbaren Energien an der Westküste Schleswig-Holsteins (IN-ENTREE100)	Region Heide Entwicklungsagentur Anstalt des öffentlichen Rechts	29.776,73 €
Netzwerk Leistungselektronik Schleswig-Holstein	Fraunhofer-Gesellschaft	177.218,80 €
Clustermanagement DiWiSH 4.0 - Innovation und Wachstum mit digitalen Technologien (Phase 2)	WTSH Wirtschaftsförderung und Technologietransfer S-H GmbH	105.961,19 €
Aufbau eines innovativen Netzwerks Nanotechnologie in Schleswig-Holstein	Christian-Albrechts-Universität zu Kiel	87.434,52 €
MobiMo	Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V.	29.966,60 €
MIKROOZON	Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V.	152.279,21 €
SuperContact	Forschungs- und Entwicklungszentrum FH Kiel GmbH	103.386,92 €
AKELOP	Universität zu Lübeck	120.186,91 €

KillAsthma	Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V.	170.368,18 €
"MAUS" - Mobiles Autonomes Unterwassersystem, Teilantrag FuE-Zentrum FH Kiel	Forschungs- und Entwicklungszentrum FH Kiel GmbH	60.023,89 €
OPTOCHIP	Christian-Albrechts-Universität zu Kiel	1.801,87 €
Errichtung und Durchführung des Seed- und Start-up-Fonds II (SSF II)	Investitionsbank Schleswig-Holstein	500.000,00 €
Errichtung und Durchführung des Beteiligungsfonds für KMU	Investitionsbank Schleswig-Holstein	8.000.000,00 €
Smart Region 2.0	Fachhochschule Westküste	174.465,88 €
DOING eBus - Datenbasierte Optimierungsnetzwerke für die intelligente Nutzung elektrisch betriebener Busse	Forschungs- und Entwicklungszentrum FH Kiel GmbH	30.325,29 €
Projektname	Projekträger	Landesmittel
Breitband-Kompetenzzentrum Schleswig-Holstein 2015 - 2023	Breitband-Kompetenzzentrum Schleswig-Holstein e.V.	306.502,55 €
Kompetenzzentrum Erneuerbare Energien und Klimaschutz Schleswig-Holstein (EEK.SH)	Forschungs- und Entwicklungszentrum FH Kiel GmbH	861,77 €
Fraunhofer Future Food	Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V.	173.061,79 €
Muthesius Transferpark	Muthesius Kunsthochschule	146.539,10 €
Kompetenzzentrum Erneuerbare Energien und Klimaschutz Schleswig-Holstein (EEK.SH) - Phase II	Forschungs- und Entwicklungszentrum FH Kiel GmbH	100.857,40 €
Campus100	Fachhochschule Westküste	145.194,04 €
Clustermanagement DiWiSH 4.0 - Innovation und Wachstum mit digitalen	WTSH Wirtschaftsförderung und Technologietransfer S-H GmbH	32.491,14 €

Technologien (Phase 1)		
Netzwerkagentur Erneuerbare Energien Schleswig-Holstein – EE.SH – Phase 1 (2015-2018)	Wirtschaftsförderungsgesellschaft Nordfriesland mbH	16.727,42 €
Innovationsorientiertes Netzwerk zur vollständigen stofflichen oder energetischen Transformation der erneuerbaren Energien an der Westküste S-H (IN-ENTREE100)	Region Heide Entwicklungsagentur Anstalt des öffentlichen Rechts	14.888,37 €
Netzwerk Leistungselektronik Schleswig-Holstein	Fraunhofer-Gesellschaft	88.609,40 €
Aufbau eines innovativen Netzwerks Nanotechnologie in Schleswig-Holstein	Christian-Albrechts-Universität zu Kiel	40.404,24 €
MobiMo	Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V.	23.973,50 €
MIKROOZON	Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V.	121.823,21 €
SuperContact	Forschungs- und Entwicklungszentrum FH Kiel GmbH	67.866,68 €
AKELOP	Universität zu Lübeck	96.149,61 €
KillAsthma	Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V.	136.294,54 €
Baldrian-Booster	Universität zu Lübeck	8.668,24 €
"MAUS" - Mobiles Autonomes Unterwassersystem, Teilantrag FuE-Zentrum FH Kiel	Forschungs- und Entwicklungszentrum FH Kiel GmbH	45.852,04 €
OPTOCHIP	Christian-Albrechts-Universität zu Kiel	1.000,00 €
Flankierende Beratung zur Förderung der energetischen Optimierung in kleinen und mittleren Unternehmen (KMU)	Investitionsbank Schleswig-Holstein (IB.SH)	90.078,33 €

Tourismus Cluster Schleswig-Holstein	WTSH Wirtschaftsförderung und Technologietransfer S-H GmbH	10.348,48 €
Regionalmanagement im HanseBelt	Industrie- und Handelskammer IHK zu Lübeck	171.470,01 €

Im Übrigen wird auf die Antwort der Frage der CDU-Fraktion verwiesen.

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 30
Kapitel (Nr.): 12 **MG (Nr.):** 18 **Titel (Nr.):** 883 05

Zweckbestimmung: An Gemeinden und Gemeindeverbände für Investitionen

Ist 2019: 1.646,4 T€
Soll 2020: 44.402,7 T€
Soll HHE 2021: 47.383,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Was wurde 2019/2020 gefördert?

Antwort der Landesregierung:

Der Haushaltsansatz ist für Projekte im Rahmen des Landesprogramms Wirtschaft 2014-2020 vorgesehen, die EFRE- und Landesmittel erhalten können. Diese werden eingesetzt, um durch den Aufbau eines innovationsfördernden Umfelds ein nachhaltiges wirtschaftliches Wachstum, die Schaffung attraktiver Arbeitsplätze und eine umweltgerechte Entwicklung des Landes zu unterstützen. Schwerpunkte des OP EFRE sind deshalb die Förderung nachhaltiger Infrastrukturen, von Innovation und Wissen und von ressourcenschonendem, nachhaltigem Wachstum.

Folgende Projekte erhielten im Jahr 2019 Mittel:

Projektname	Projektträger	EFRE-Mittel
Energetische Sanierung der Nordseeakademie, Leck	Kreis Nordfriesland - Der Landrat -	76.309,00 €
Energetische Optimierung Kreismuseum Itzehoe	Kreis Steinburg	2.231,24 €
Erneuerung des Moorwanderweges zur touristischen Inwertsetzung des Naturerbes Tunneltal	Stadt Ahrensburg	388.145,07 €
Museumshafen im Fischereihafen Heiligenhafen	Stadt Heiligenhafen	499.500,00 €
Flächenrecycling des Grundstücks Bunsenstraße 2 in Trittau	Kreis Stormarn Der Landrat	44.431,37 €
Recycling von Teilflächen der ehemaligen Scholtz-Kaserne	Stadt Neumünster	611.461,08 €

Folgende Projekte erhielten im Jahr 2020 Mittel:

Projektname	Projektträger	EFRE-Mittel
Energetische Sanierung der Nordseeakademie, Leck	Kreis Nordfriesland - Der Landrat -	138.592,57 €
Energetische Sanierung des Meerwasserhallenwellenbades PiratenMeer Büsum	Kur und Tourismus Service Büsum, Eigenbetrieb der Gemeinde Büsum	43.896,78 €
Energetische Optimierung Amrum Badeland (ITI 9.7)	Gemeinde Wittdün - AmrumTouristik Wittdün	25.576,59 €
Erneuerung des Moorwanderweges zur touristischen Inwertsetzung des Naturerbes Tunneltal	Stadt Ahrensburg	9.378,36 €
Flächenrecycling des Grundstücks Bunsenstraße 2 in Trittau	Kreis Stormarn Der Landrat	36.682,24 €
Recycling von Teilflächen der ehemaligen Scholtz-Kaserne	Stadt Neumünster	335.398,13 €

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 31
Kapitel (Nr.): 12 **MG (Nr.):** 18 **Titel (Nr.):** 894 05

Zweckbestimmung: An öffentliche Einrichtungen für Investitionen

Ist 2019: 3.066,6 T€

Soll 2020: 378,4 T€

Soll HHE 2021: 0,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Was wurde 2019/2020 gefördert?

Antwort der Landesregierung:

Der Haushaltsansatz ist für Projekte im Rahmen des Landesprogramms Wirtschaft 2014-2020 vorgesehen, die EFRE- und Landesmittel erhalten können. Diese werden eingesetzt, um durch den Aufbau eines innovationsfördernden Umfelds ein nachhaltiges wirtschaftliches Wachstum, die Schaffung attraktiver Arbeitsplätze und eine umweltgerechte Entwicklung des Landes zu unterstützen. Schwerpunkte des OP EFRE sind deshalb die Förderung nachhaltiger Infrastrukturen, von Innovation und Wissen und von ressourcenschonendem, nachhaltigem Wachstum.

Folgende Projekte erhielten im Jahr 2019 Mittel:

Projektname	Projektträger	EFRE-Mittel
Mittelspannungslabor	Christian-Albrechts-Universität zu Kiel	431.379,64 €
Metabolomics Meets Foodomics	Universität zu Lübeck	1.500.000,00 €
Projektname	Projektträger	Landesmittel
Metabolomics Meets Foodomics	Universität zu Lübeck	1.135.200,00 €

Folgende Projekte erhielten im Jahr 2020 Mittel:

Projektname	Projektträger	EFRE-Mittel
Metabolomics Meets Foodomics	Universität zu Lübeck	500.000,00 €
LAB3D	Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten	3.683,47 €

Testlabor Sektorkopplung Power-to-Fuels and Chemicals: Biogas- und Energiespeichertechnologie	Hochschule Flensburg	33.373,58 €
Low-input Weidemilchproduktion im landwirtschaftlichen Gemischtbetrieb	Christian-Albrechts- Universität zu Kiel	123.025,54 €
Labor für zuverlässige batteriegestützte Energiewandlung (BAEW)	Christian-Albrechts- Universität zu Kiel	14.503,33 €
Mittelspannungsnetznachbildung für die Hochschule Flensburg	Hochschule Flensburg	95.654,22 €
Inwertsetzung des Christesenhauses im Landschaftsmuseum Angeln in Unewatt	Kulturstiftung des Kreises Schleswig-Flensburg	11.312,92 €
Projektname	Projekträger	Landesmittel
Metabolomics Meets Foodomics	Universität zu Lübeck	378.400,00 €
LAB3D	Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten	2.946,77 €
Testlabor Sektorkopplung Power-to-Fuels and Chemicals: Biogas- und Energiespeichertechnologie	Hochschule Flensburg	26.365,67 €
Low-input Weidemilchproduktion im landwirtschaftlichen Gemischtbetrieb	Christian-Albrechts- Universität zu Kiel	98.421,41 €
Labor für zuverlässige batteriegestützte Energiewandlung (BAEW)	Christian-Albrechts- Universität zu Kiel	11.396,98 €
Mittelspannungsnetznachbildung für die Hochschule Flensburg	Hochschule Flensburg	76.052,39 €

**Fragen
der Bündnis 90/Die Grünen-Fraktion
im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021** (ggfs. Namen ergänzen)

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 35
Kapitel (Nr.): 13 **MG (Nr.):** **Titel (Nr.):** 671 02

Zweckbestimmung: Erstattung von Kosten für die Abwicklung von Förderprogrammen

Ist 2019: 2217,1 T€

Soll 2020: 1250,0 T€

Soll HHE 2021: 2250,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Wie erklärt sich der erhöhte Ansatz bzw. der Kostenanstieg?

Antwort der Landesregierung:

Aus diesem Titel werden die Kosten für die Abwicklung von Förderprogrammen durch die Wirtschaftsförderung und Technologietransfer Schleswig-Holstein GmbH (WTSH) gezahlt, die durch den Vertrag zur Übertragung von Aufgaben auf die WTSH (AÜV WTSH) geregelt sind. Durch diesen Vertrag wurde die WTSH mit der Übertragung wesentlicher Aufgaben bei der Durchführung des Landesprogramms Wirtschaft (LPW) beauftragt. Im LPW bündelt das Land Schleswig-Holstein

- die Förderung aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE),
- die Förderung aus Mitteln der Gemeinschaftsaufgaben „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ (GRW),
- sowie eine ergänzende Förderung aus Landesmitteln.

Die Regelung für die Übertragung wesentlicher Aufgaben bei der Durchführung des LPW gilt für die Programmlaufzeit 2014-2020 und endet mit der Frist für die Zuschussfähigkeit von Projektausgaben am 31.12.2023.

Ab 2021 startet die neue EFRE-Förderperiode (2021-2027) und auch in dieser Förderperiode soll die WTSH mit der Abwicklung beauftragt werden. Der dadurch entstehende Mehraufwand auf Seiten der WTSH für die Abwicklung zweier Förderperioden begründet den erhöhten Ansatz bzw. den Kostenanstieg.

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 36
Kapitel (Nr.): 13 **MG (Nr.):** 05 **Titel (Nr.):** 533 02

Zweckbestimmung: Aufträge an Dritte

Ist 2019: 414,0 T€
Soll 2020: 810,0 T€
Soll HHE 2021: 810,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Camps wurden 2019/2020 in welcher Höhe gefördert?

Antwort der Landesregierung:

In 2019 lagen die Kosten für das StartUp Camp bei 78.885,89 Euro und die Kosten für das StartUp Camp in 2020 betragen 52.505,54 Euro. Grund für die geringere Summe in 2020 ist die - coronabedingte - digitale Durchführung der Veranstaltung. Die geschätzten Kosten für ein weiteres StartUp Camp in 2021 belaufen sich auf 80.000 Euro (hängt von der Ausrichtung - vor Ort in Kiel, digital oder hybrid - ab).

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 36
Kapitel (Nr.): 13 **MG (Nr.):** 05 **Titel (Nr.):** 683 01

Zweckbestimmung: Zuschüsse an Private

Ist 2019: 735,0 T€

Soll 2020: 2.100,0 T€

Soll HHE 2021: 2.100,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Wie viele Betriebe haben 2019/ 2020 die Basisförderung bzw. die Arbeitsplatz- bzw. Ausbildungsplatzförderung der Meistergründungsprämie erhalten? Bitte um Auflistung, welche Betriebe den zweistufigen Zuschuss des Landes Schleswig-Holstein erhalten haben.

Antwort der Landesregierung:

Die Beantwortung dieser Frage erfolgt in einem gesonderten vertraulichen Umdruck.

**Fragen
der FDP-Fraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 36
Kapitel (Nr.): 13 **MG (Nr.):** 05 **Titel (Nr.):** 683 01

Zweckbestimmung: Zuschüsse an Private

Ist 2019: 735,0 T€
Soll 2020: 2.100,0 T€
Soll HHE 2021: 2.100,0 T€

Frage/Sachverhalt:

- | |
|--|
| <ol style="list-style-type: none">1. Wie viele Anträge auf Meistergründungsprämie wurden bereits im Jahr 2020 gestellt?2. Wie hoch wird das voraussichtliche Ist 2020 sein? |
|--|

Antwort der Landesregierung:

<p>Zu Frage 1: Im Jahr 2020 sind bisher 127 Anträge auf die Gewährung der Meistergründungsprämie gestellt worden (Stand 03.11.2020).</p> <p>Zu Frage 2: Das voraussichtliche Ist 2020 liegt bei 155 Anträgen von denen ca. 110 Anträge bewilligt werden können, so dass mit Ausgaben von 825 T€ gerechnet wird.</p>

**Fragen
der Abgeordneten des SSW** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 36
Kapitel (Nr.): 13 **MG (Nr.):** 05 **Titel (Nr.):** 683 01

Zweckbestimmung: Zuschüsse an Private

Ist 2019: 735,0 T€
Soll 2020: 2.100,0 T€
Soll HHE 2021: 2.100,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Wie hoch wird das voraussichtliche Ist 2020 sein? Wie viele Anträge für die Meistergründungsprämie sind bislang gestellt und bewilligt worden?

Antwort der Landesregierung:

Zu Frage 1:
Unter der Annahme, dass für das Jahr 2020 schätzungsweise 155 Anträge eingehen, (bislang 127 Anträge; davon sind 90 Anträge bewilligt und 88 Anträge ausgezahlt worden) wird mit einem Auszahlungsstand von 825 T€ gerechnet (ca.110 Anträge, die unter Berücksichtigung von Kassenschluss und Gründungsdatum auszahlungsfähig sind).

Zu Frage 2:
Bislang sind seit Beginn des Programms insgesamt 258 Anträge auf die Meistergründungsprämie gestellt worden. Davon konnten bisher 218 Anträge bewilligt werden.

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 36f.
Kapitel (Nr.): 13 **MG (Nr.):** 06 **Titel (Nr.):** 000 00

Zweckbestimmung: Landesinitiative "Zukunft Meer"

Ist 2019: 147,8 T€

Soll 2020: 85,0 T€

Soll HHE 2021: 85,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Projekte im Rahmen der Landesinitiative "Zukunft Meer" wurden 2019 und 2020 gefördert und welche sollen 2021 gefördert werden? Welche Projekte wurden 2020 abgeschlossen und welche Projekte werden in 2021 fortgeführt? Bitte um Auflistung.

Antwort der Landesregierung:

Die Projektförderung innovations- und technologieorientierter Projekte aus dem Bereich maritime Wirtschaft und Wissenschaft die arbeitsplanmäßig aus der Landesinitiative Zukunft Meer heraus generiert werden, erfolgen aus 0613 MG 07 oder i.R. der EU-Förderprogramme.

Aus der Landesinitiative „Zukunft Meer“ wurden bzw. werden in 2019 und 2020 folgende Projekte gefördert (Finanzierung aus 0613.07.685 13):

- GEOMAR - Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung Kiel „Weltkriegsmunition: Quecksilberquelle im Ökosystem Ostsee – MUNISEE“ mit insgesamt 239.300 € (2018 = 93.000 €, 2019 = 87.000 € und 2020 = 59.300 €);
- Alfred-Wegener-Institut Helmholtz-Zentrum für Polar- und Meeresforschung (AWI) "Die Bedeutung der larvalen Phase für die Populationsentwicklung des Helgoländer Hummers" mit insgesamt 175.000,00 € (2018 = 43.000 €, 2019 = 58.000 €, 2020 = 58.000 € und 2021 = 16.000 €);
- Alfred-Wegener-Institut Helmholtz-Zentrum für Polar- und Meeresforschung (AWI) „Size is important“ mit insgesamt 485.900 € (2017 = 402.600 €, 2018 = 41.600 € und 2019 = 41.600 €);
- GEOMAR - Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung Kiel „Coast Sense“ mit insgesamt 188.700 € (2018 = 140.000 €, 2019 = 40.000 € und 2020 = 8.700 €).

In 2021 soll nach aktuellem Stand, neben dem noch o.g. laufenden Projekt (AWI, Helgoländer Hummer), folgendes Vorhaben aus 0613.07.683 04 gefördert werden:

- Adler-Schiffe GmbH & Co. KG für die „Erstellung einer Studie zur Technologie-standortdarstellung an Bord der MS Zukunft Meer“ mit insgesamt 99.822,00 €.

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 36
Kapitel (Nr.): 13 **MG (Nr.):** 06 **Titel (Nr.):** 533 09

Zweckbestimmung: Werkverträge und andere Auftragsformen

Ist 2019: 143,0 T€

Soll 2020: 55,0 T€

Soll HHE 2021: 55,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Für welche Werkverträge und andere Auftragsformen sind 2019 und 2020 Mittel in jeweils welcher Höhe abgeflossen?

Antwort der Landesregierung:

In 2019 sind für folgende Verträge und andere Auftragsformen Mittel abgeflossen:

- 1.300,00 € für die Ausschreibung der Studie „Strategieschärfung der Landesinitiative Zukunft Meer“,
- 95.164,28 € für die Studie „Strategieschärfung der Landesinitiative Zukunft Meer“,
- 1.856,40 € für die Neugestaltung des Logos der Landesinitiative Zukunft Meer,
- 720,00 € für die Ausschreibung „Maritime Wertschöpfung in Schleswig-Holstein: Ökonomischer Fußabdruck des maritimen Clusters“,
- 43.916,56 € für die Studie „Maritime Wertschöpfung in Schleswig-Holstein: Ökonomischer Fußabdruck“.

In 2020 sind bisher für folgende Verträge und andere Auftragsformen Mittel abgeflossen:

- 23.746,43 € für die Studie „Strategieschärfung der Landesinitiative Zukunft Meer“,
- 7.500,00 € für den Mitgliedsbeitrag des MWVATT in 2020 (UBMARINER Network for Blue Groth EEIG)

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 37
Kapitel (Nr.): 13 **MG (Nr.):** 07 **Titel (Nr.):** 683 04

Zweckbestimmung: Projektförderungen an Private

Ist 2019: 17,4 T€

Soll 2020: 21,3 T€

Soll HHE 2021: 0,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Mit welcher Begründung ist der Haushaltsansatz entfallen? Welche Projekte wurden 2019/2020 gefördert? Welche Projekte sollen 2021 gefördert werden?

Antwort der Landesregierung:

Vorsorglich ist für die „Projektförderung an Private“ ein Leertitel ausgebracht. Im Falle von Projektförderungen werden die benötigten Mittel im Rahmen der Deckungsfähigkeit aus dem Titel 0613.07.68513 zugewiesen. Der Ansatz in 2020 war vorbelastet durch Bewilligungen aus Vorjahren.

Aus diesem Titel wurde bzw. wird in 2019 und 2020 das „New 4.0 Projektbüro Schleswig-Holstein“ der Gesellschaft für Energie- & Klimaschutz Schleswig-Holstein GmbH gefördert (2019 = 17.421,45 € und 2020 = 21.338,50 €).

Ebenfalls wird in 2020 die Infinite Science GmbH für die Ausrichtung der 3D-Week 2019 in Höhe von insgesamt 94.378,00 € gefördert.

In 2021 ist, nach derzeitigem Stand, eine Förderung für die „Erstellung einer Studie zur Technologiestandort-darstellung an Bord der MS Zukunft Meer“ mit insgesamt 99.822,00 € vorgesehen.

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 38
Kapitel (Nr.): 13 **MG (Nr.):** 07 **Titel (Nr.):** 685 13

Zweckbestimmung: Projektförderungen öffentlicher Einrichtungen

Ist 2019: 382,2 T€
Soll 2020: 1.206,5 T€
Soll HHE 2021: 1.227,8 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Projekte wurden 2019/2020 gefördert? Welche Projekte sollen 2021 gefördert werden?

Antwort der Landesregierung:

In 2019 und 2020 wurden bzw. werden folgende Projekte gefördert:

- GEOMAR - Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung Kiel „Weltkriegsmunition: Quecksilberquelle im Ökosystem Ostsee – MUNISEE“ mit insgesamt 239.300 € (2018 = 93.000 €, 2019 = 87.000 €, 2020 = 59.300 €),
- Alfred-Wegener-Institut Helmholtz-Zentrum für Polar- und Meeresforschung (AWI) „Die Bedeutung der larvalen Phase für die Populationsentwicklung des Helgoländer Hummers“ mit insgesamt 175.000 € (2018 = 43.000 €, 2019 = 58.000 €, 2020 = 58.000 €, 2021 = 16.000 €),
- Alfred-Wegener-Institut Helmholtz-Zentrum für Polar- und Meeresforschung (AWI) „Size is important“ mit insgesamt 485.900 € (2017 = 402.600 €, 2018 = 41.600 €, 2019 = 41.600 €),
- GEOMAR - Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung Kiel „Coast Sense“ mit insgesamt 188.700 € (2018 = 140.000 €, 2019 = 40.000 €, 2020 = 8.700 €),
- FuE FH Kiel GmbH „Einsatz von hochfrequent schaltenden Wide-Bandgap-Leistungshalbleitern in der Leistungselektronik (Wide-Bandgap) mit insgesamt 376.877 € (2020 = 117.000 €, 2021 = 145.000 €, 2022 = 93.000 €, 2023 = 21.877 €),
- FuE FH Kiel GmbH „Robust-Elektronik für höchste Leistungsdichten – Hochstrom-Chip-Verbindung“ mit insgesamt 408.436 € (2020 = 158.955 €, 2021 = 141.199 €, 2022 = 89.433 €, 2023 = 18.809 €),
- FuE FH Kiel GmbH „Charakterisierung und Modellierung von Lithium-Ionenzellen für die Temperaturbestimmung in Batteriemanagementsystemen ohne Temperatursensoren (TemperaturBMS)“ mit insgesamt 380.459 € (2020 = 92.047 €, 2021 = 168.433 €, 2022 = 96.342 €, 2023 = 23.627 €),
- LSN M GmbH „Beteiligung des Clusters Life Science Nord als "Regional Host" an der BIO-Europe 2019 in Hamburg“ mit insgesamt 100.000 € (2019 = 100.000 €),

- Fraunhofer Gesellschaft „EMB Zelltechnologie Symposium“ mit insgesamt 45.700 € (2017 = 11.000 €, 2018 = 15.000 €, 2019 = 15.000 €, 2020 = 4.700 €),
- CAU Kiel „Büsumer Fischtage 2019-2021“ mit insgesamt 165.800 € (2019 = 42.000 €, 2020 = 55.000 €, 2021 = 54.000 €, 2022 = 14.800 €),
- Universität zu Lübeck „Ausrichtung des MIDL-Kongress 2021 in Lübeck“ mit insgesamt 104.871 € (2020 = 44.000 €, 2021 = 60.871 €),
- Initiative Bildverarbeitung e.V. „Schleswig-Holsteinische Bildverarbeitungstage 2019“ mit insgesamt 15.500 € (2019 = 15.500 €),
- Institut für Weltwirtschaft „Global Economic Symposiums (GES) am 10.09.2019 in Kiel“ mit insgesamt 19.886 € (2019 = 19.886 €),
- LSN M GmbH „Strategieprozess 2018 des Clusters Life Science Nord“ mit insgesamt 25.000 € (2019 = 25.000 €),
- Maritimes Cluster Norddeutschland e. V. „Strategieprozess 2020 des Maritimen Clusters Norddeutschland e. V.“ mit insgesamt 15.000 € (2020 = 15.000 €),
- Thinktank of aeronautics, aerodynamics and aerospace technology UG „Machbarkeitsstudie Hochtechnologieansiedlung in Schleswig-Holstein“ mit insgesamt 38.505 € (2019 = 38.505 €).

In 2021 wird nach aktuellem Stand neben den noch o.g. laufenden Projekten folgendes Vorhaben gefördert:

- FuE FH Kiel GmbH „Testcenter für leistungselektronische Komponenten“ mit insgesamt 374.309 € (2021 = 210.000 €, 2022 = 97.000 €, 2023 = 67.309 €).

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 38
Kapitel (Nr.): 13 **MG (Nr.):** 07 **Titel (Nr.):** 686 07

Zweckbestimmung: Projektförderungen an Sonstige

Ist 2019: 162,0 T€
Soll 2020: 0,0 T€
Soll HHE 2021: 0,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Wie viele Anträge wurden 2019/2020 gestellt? Mit welcher Begründung ist der Haushaltsansatz entfallen?

Antwort der Landesregierung:

Vorsorglich ist für die „Projektförderung an Sonstige“ ein Leertitel ausgebracht. Im Falle von Projektförderungen werden die benötigten Mittel im Rahmen der Deckungsfähigkeit aus dem Titel 0613.07.68513 zugewiesen.

In 2019 und 2020 wurde bzw. wird der Campus Business Box e.V. für die Durchführung des Waterkant-Festivals 2019 mit insgesamt 173.750,00 € (2019 = 161.950,00 € und 2020 = 11.800,00 €) gefördert.

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 39f.
Kapitel (Nr.): 13 **MG (Nr.):** 08 **Titel (Nr.):** 000 00

Zweckbestimmung: Breitbandausbau in SH

Ist 2019: 63.595,5 T€
Soll 2020: 0,0 T€
Soll HHE 2021: 0,0 T€

Frage/Sachverhalt:

In welcher Höhe sind seit Bestehen dem Sondervermögen Breitband Mittel zugeführt worden? Bitte jährlich angeben! In welcher Summe sollen 2021 Mittel zugeführt werden?

Antwort der Landesregierung:

Das Sondervermögen Breitband wurde mit dem Gesetz über die Errichtung eines Sondervermögens zur Umsetzung der Breitbandstrategie des Landes Schleswig-Holstein (Errichtungsgesetz Sondervermögen Breitband) vom 15. Juli 2014 zum 1.8.2014 errichtet:

2014: 14.000.000,00 €
2015: 10.808.000,00 €
(erste Tranche aus den Erlösen der Versteigerung der Frequenzen der Digitalen Dividende II)
2016: 5.249.386,25 €
(zweite Tranche aus den Erlösen der Versteigerung der Frequenzen der Digitalen Dividende II)
2017: 5.249.386,25 €
(dritte Tranche aus den Erlösen der Versteigerung der Frequenzen der Digitalen Dividende II)
2019: 8.200.000,00 € (Nachtragshaushalt 2019)
52.000.000,00 € (Haushaltsüberschuss 2019)

Es ist nicht beabsichtigt, dem Sondervermögen Breitband im Haushaltsjahr 2021 weitere Mittel zuzuführen.

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion (ggfs. Namen ergänzen)
im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 40f.
Kapitel (Nr.): 13 **MG (Nr.):** 61 **Titel (Nr.):** 000 00

Zweckbestimmung: Tourismus

Ist 2019: 3.104,9 T€
Soll 2020: 3.960,0 T€
Soll HHE 2021: 4.460,0 T€

Frage/Sachverhalt:

In welcher Höhe wurden 2019/2020 die einzelnen touristischen Regionalverbände gefördert? In welcher Höhe ist für 2021 eine Förderung vorgesehen?

Antwort der Landesregierung:

2019:
Nordsee-Tourismus-Service GmbH - NTS: 68.100 Euro
Ostsee-Holstein-Tourismus e. V. - OHT: 69.660 Euro

2020:
Nordsee-Tourismus-Service GmbH - NTS: 68.100 Euro
Ostsee-Holstein-Tourismus e. V. - OHT: 69.660 Euro
SH Binnenland: 35.000 Euro

2021:
Nordsee-Tourismus-Service GmbH - NTS: 70.000 Euro
Ostsee-Holstein-Tourismus e. V. - OHT: 70.000 Euro
SH Binnenland: 70.000 Euro

**Fragen
der Bündnis 90/Die Grünen-Fraktion
im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021** (ggfs. Namen ergänzen)

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 40
Kapitel (Nr.): 13 **MG (Nr.):** **Titel (Nr.):** 683 61

Zweckbestimmung: Zuschüsse an private Unternehmen

Ist 2019: 2780,8 T€

Soll 2020: 3306,0 T€

Soll HHE 2021: 3806,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Für welche Maßnahmen in welcher Höhe wurden bzw. werden die Mittel im Jahr 2020 verausgabt? Was ist geplant für 2021 und wie erklärt sich der erhöhte Ansatz?

Antwort der Landesregierung:

Zu Frage 1:

Für die institutionelle Förderung der Tourismus-Agentur Schleswig-Holstein GmbH (TASH). Der Fokus liegt auf den Inlandsmärkten NRW, Niedersachsen und Hessen. Zudem werden die drei Auslandsmärkte Dänemark, Schweiz und Österreich beworben. Die Kooperationen mit dem Binnenland und den Städten wurde begonnen. Die Themen und Zielgruppen der Tourismusstrategie werden dabei angesprochen. In 2020 begann die Pilotphase Open Data im SH Tourismus

Zu Frage 2:

Institutionelle Förderung der Tourismus-Agentur Schleswig-Holstein GmbH, für Marketingmaßnahmen gem. Gesellschaftsvertrag und Zuwendungsbescheid: landesweites touristisches Marketing für das Urlaubsland Schleswig-Holstein. In den definierten Inlands- und Auslandsmärkten. Der Fokus liegt auf den Inlandsmärkten NRW, Niedersachsen und Hessen. Zudem werden die drei Auslandsmärkte Dänemark, Schweiz und Österreich beworben. Die Kooperationen mit den Städten und dem Binnenland wird fortgeführt. In 2021 beginnt die Umsetzungsphase Open Data im SH Tourismus.

**Fragen
der CDU-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 41
Kapitel (Nr.): 13 **MG (Nr.):** 61 **Titel (Nr.):** 685 61

Zweckbestimmung: Zuschüsse an öffentliche Einrichtungen

Ist 2019: 77,8 T€

Soll 2020: 250 T€

Soll HHE 2021: 250 T€

Frage/Sachverhalt:

Wie begründet sich die massive Erhöhung des Titels ? Welche Maßnahmen wurden daraus in 2020 konkret gefördert ?

Antwort der Landesregierung:

Grund für die Erhöhung ist die geplante Institutionalisierung des Projektes ServiceQualität Deutschland gem. Tourismusstrategie Schleswig-Holstein 2025.

Gefördert wurde in 2020 das Projekt SQD bei der WAK SH, der Projektstart verzögerte sich Corona-bedingt. Die Institutionalisierung konnte daher auch in 2020 nicht umgesetzt werden.

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 41
Kapitel (Nr.): 13 **MG (Nr.):** 61 **Titel (Nr.):** 685 61

Zweckbestimmung: Zuschüsse an öffentliche Einrichtungen

Ist 2019: 77,8 T€
Soll 2020: 250,0 T€
Soll HHE 2021: 250,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche konkreten Maßnahmen wurden 2019/2020 in welcher Höhe gefördert?

Antwort der Landesregierung:

Das Projekt ServiceQualität Deutschland, beim Projektträger Fachhochschule Westküste (2019: 77,8 TEURO); ab 2020 bei der Wirtschaftsakademie Schleswig-Holstein (Plan in 2020: 73,0 TEURO) aufgrund des verspäteten Projektstarts im August 2020.

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 41
Kapitel (Nr.): 13 **MG (Nr.):** 61 **Titel (Nr.):** 686 61

Zweckbestimmung: An Sonstige

Ist 2019: 211,4 T€

Soll 2020: 250,0 T€

Soll HHE 2021: 250,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Projekte oder Maßnahmen wurden 2019/2020 gefördert und welche sollen 2021 gefördert werden?

Antwort der Landesregierung:

In 2019

Die Projektförderungen für die Marketingmaßnahmen der Nordsee-Tourismus-Service GmbH, die Projektförderung für die Marketingmaßnahmen des Ostsee-Holstein-Tourismus e. V., das WasserTEK Eider, Amt KLG Eider; die gemeinsame Website SH Binnenland, SHBT; Digitale Daten im Bootstourismus, egoh und das Pilotprojekt Informations- und Kommunikationssystem im Wassertourismus, egoh.

2020:

Die Projektförderungen für die Marketingmaßnahmen der Nordsee-Tourismus-Service GmbH, die Projektförderung für die Marketingmaßnahmen des Ostsee-Holstein-Tourismus e. V., die Projektförderung für die Marketingmaßnahmen des Binnenlandes und die Machbarkeitsstudie Barrierfreie Tagestouren am Mönchsweg, Mönchsweg e.V.

2021:

Die Projektförderungen für die Marketingmaßnahmen der Nordsee-Tourismus-Service GmbH, die Projektförderung für die Marketingmaßnahmen des Ostsee-Holstein-Tourismus e.V. und die Projektförderung für die Marketingmaßnahmen des Binnenlandes.

Seit 2019, bis Mitte 2021, der Auftrag Barrierefreiheit im SH-Tourismus, bei der WTSH (Reisen für Alle, UN-BRK).

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 45

Kapitel (Nr.): 14 **MG (Nr.):** 02 **Titel (Nr.):** 214 02

Zweckbestimmung: Einnahmen aus dem Sondervermögen MOIN.SH

Ist 2019: 32.024,3 T€

Soll 2020: 0,0 T€

Soll HHE 2021: 0,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Warum sind keine Entnahmen geplant? Falls Entnahmen geplant sind, warum sind sie nicht veranschlagt?

Antwort der Landesregierung:

Das Sondervermögen MOIN.SH wurde eingerichtet, um nicht verbrauchte Mittel der Regionalisierungsmittel aus der Zuweisung des Bundes zur Vermeidung von Haushaltsresten und zur Finanzierung größerer Vorhaben transparent anzulegen. Die Höhe evtl. erforderlicher Entnahmen ist, auch vor dem Hintergrund der erhöhten Zuweisungen des Bundes, im Voraus sehr schlecht zu schätzen und kann daher nicht veranschlagt werden.

**Fragen
der CDU-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 47

Kapitel (Nr.): 14 **MG (Nr.):** 06 **Titel (Nr.):** 282 64

Zweckbestimmung: Spenden zur Förderung der Seemannsschule

Ist 2019: 0 T€

Soll 2020: 0 T€

Soll HHE 2021: 0 T€

Frage/Sachverhalt:

Sind mit Spenden für die Seemannsschule zu rechnen bzw. ist dies anzunehmen ? Gibt es geplante Maßnahmen um Spenden bzw. externe Förderung für die Schule einzuwerben ?

Antwort der Landesregierung:

Der Titel gehört zur Titelgruppe 64.

Derzeit sind keine konkreten Maßnahmen geplant, um Spenden einzuwerben. Der Haushaltstitel ist vorsorglich eingerichtet.

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 51

Kapitel (Nr.): 14 **MG (Nr.):** 00 **Titel (Nr.):** 883 01

Zweckbestimmung: Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände zur Förderung innovativer Fahrradinfrastruktur wie Lad

Ist 2019: 0,0 T€

Soll 2020: 0,0 T€

Soll HHE 2021: 0,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Wie erklärt sich der weggefallene Ansatz?

Antwort der Landesregierung:

Der Landtag hatte in den Jahren 2015 und 2017 zusätzliche Landesmittel für Bike&RideAnlagen zur Verfügung gestellt. Die Mittel sind vollständig verausgabt worden für diverse Bike&Ride Stationen im Land.
Weitere Maßnahmen können über die Maßnahmegruppen 02 (Regionalisierungsmittel) und 03 (GVFG) finanziert werden.

**Fragen
der FDP-Fraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 52
Kapitel (Nr.): 14 **MG (Nr.):** **Titel (Nr.):** 893 02

Zweckbestimmung: Zuschüsse für Investitionen in Landstromanlagen

Ist 2019: 0,0 T€

Soll 2020: 0,0 T€

Soll HHE 2021: 6.480,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Vorhaben sollen in welcher Höhe bezuschusst werden?

Antwort der Landesregierung:

Es ist angedacht je ein Vorhaben in Lübeck und in Kiel zu fördern.

In Lübeck-Travemünde sowie in Kiel-Ostufershafen soll jeweils ein Landstromanlagenprojekt durch dieses Förderprogramm bezuschusst werden. Die genauen Fördersummen lassen sich erst nach Vorlage der Antragsunterlagen beziffern.

Fragen
der Bündnis 90/Die Grünen-Fraktion (ggfs. Namen ergänzen)
im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 52

Kapitel (Nr.): 14 **MG (Nr.):** **Titel (Nr.):** 893 02

Zweckbestimmung: Zuschüsse für Investitionen in Landstromanlagen

Ist 2019: 0,0 T€

Soll 2020: 0,0 T€

Soll HHE 2021: 6480,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Bitte auflisten, welche Maßnahmen aus dem Titel bisher geplant sind.

Antwort der Landesregierung:

Es wird auf die Antwort der Frage der FDP-Fraktion verwiesen.

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 52
Kapitel (Nr.): 14 **MG (Nr.):** 02 **Titel (Nr.):** 533 02

Zweckbestimmung: Aufträge an Dritte für Marketingmaßnahmen

Ist 2019: 2.610,7 T€

Soll 2020: 3.500,0 T€

Soll HHE 2021: 3.500,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Was für Marketingmaßnahmen mit welchen Kosten wurden 2019/2020 konkret durchgeführt?

Antwort der Landesregierung:

Die Mittel in diesem Titel stammen aus den Verkehrsverträgen im SPNV und sind durch diese gebunden an die Finanzierung für Marketingmaßnahmen für den Nahverkehr. Die Höhe des Titels ist durch die Regelungen der Verkehrsverträge bestimmt. Das bedeutet, dass je Verkehrsvertrag ein definierter Anteil nicht an das Eisenbahnverkehrsunternehmen (EVU) ausgezahlt, sondern stattdessen einbehalten wird.

NAH.SH führt die Marketingmaßnahmen im Sinne der verkehrsvertraglichen Regelungen im Auftrag des Landes und der Verkehrsunternehmen durch, abgestimmt im Arbeitskreis Kommunikation aus Verkehrsunternehmen und Aufgabenträgern. Die finale Abrechnung für das Jahr 2020 ist noch nicht erfolgt. Üblicherweise finden insbesondere im letzten Quartal diverse Kommunikationsmaßnahmen statt. Im Jahr 2020 ist das aufgrund der Corona-Pandemie noch stärker ausgeprägt, weil zahlreiche Maßnahmen aus dem 1. Halbjahr verschoben werden mussten. Insgesamt ist für 2020 damit zu rechnen, dass das Budget nicht vollständig ausgeschöpft werden wird. Grundsätzlich wurden auch 2019 und 2020 Maßnahmen der Imagewerbung, der Produktwerbung und der Tarifwerbung durchgeführt. Außerdem wurden weitere Kommunikationsmaßnahmen wie der Betrieb der Internetseite www.nah.sh, der Fahrplanauskunft oder der mobilen Anwendungen (NAH.SH-Apps) aus diesem Titel finanziert. Beauftragte Dienstleister sind diverse Werbe-, Kommunikations- und Digitalagenturen.

Konkrete Werbemaßnahmen zur Imagewerbung waren zum Beispiel je eine Frühjahrs- und Herbstkampagne, die vor allem digital (Internet, Social Media) und ooH (CLP, 18/1, digitale Flächen) geschaltet wurden. Hinzu kamen diverse Anzeigenschaltungen (Print, Digital). Auch die Social-Media-Kanäle von NAH.SH (Facebook, Instagram, YouTube, Twitter, XING, LinkedIn) dienen insbesondere der Imagewerbung. Hier finden auch die Bewegtbildaktivitäten von NAH.SH (vor allem: NAH.SH bewegt mit "Lars") statt.

Im Bereich der Produktwerbung und der Tarifwerbung spielten neben Schaltungen in Medien (analog zur Imagewerbung) im hohen Maße auch Flyer und Broschüren eine Rolle.

Insgesamt hat auch bei NAH.SH die Corona-Pandemie eine Verschiebung kommunikativer Aktivitäten in den digitalen Bereich stattgefunden. Inhaltlich ist 2020 ein neuer Baustein der Fahrgastinformation hinzugekommen, die Kommunikation von Hygieneregeln.

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 52
Kapitel (Nr.): 14 **MG (Nr.):** 02 **Titel (Nr.):** 533 03

Zweckbestimmung: ÖPNV-Vorhaben und ÖPNV-Untersuchungen von landespolitischer Bedeutung

Ist 2019: 3.044,7 T€

Soll 2020: 3.500,0 T€

Soll HHE 2021: 3.000,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Untersuchungen wurden 2019/2020 in Auftrag gegeben? Wie ist der aktuelle Stand zur Untersuchung des Semestertickets, die 2020 durchgeführt werden sollte? Wie erklärt sich der gesenkte Ansatz?

Antwort der Landesregierung:

Zu Frage 1 Beauftragte Untersuchungen 2019/2020:
Beratung Refresh Netz West
Beratung zu Verkehrsverträgen und Vergaben SPNV und ÖPNV
Controlling für AFZS-Daten EVU (Automatische Fahrgastzählssysteme)
Dispo-Regeln Betriebsführung Niebüll-Westerland
E-Mobilität: DOING E-Bus (Kooperation mit der FH Kiel)
Entscheiderworkshops Timmendorfer Strand
Haltestellenkataster Bus: Bestandsaufnahme (gemeinsames Projekt mit Kreisen und kreisfreien Städten)
Konzepte: vom Firmenabo zum Jobticket
Machbarkeitsstudie Bahnhof NMS
Machbarkeitsstudie Geesthacht - Bergedorf
Machbarkeitsstudie Tornesch-Uetersen
Marktforschung Erhebungen
Marktforschung Verkehrsströme Mobilfunk
Potentialabschätzung Haffkrug Fehmarn
Projektbegleitung zur Umsetzung CiBo
Prüfbericht Erdung und Blitzschutz B&R-Anlagen
Qualitätskontrollen an Bahnstationen
Rechtsberatung Verkehrsverträge und Vergaben
Schadensursachenanalyse Dieselmotoren
Semesterticket, Kalibrierungserhebung
Studie Leit- und Sicherungstechnik im Zusammenhang Hp Eckernförde Süd
Technische Beratung BEMU

Technische Beratung Dieselmotoren
Technische Beratung Unterflurradsatzdrehgestell
Technische Beratung Wagen

Zu Frage 2 Semesterticket:

Die für 2020 geplante Erhebung zur Nutzung des Semestertickets Schleswig-Holstein durch die Studierenden wurde bis Mitte März 2020 zunächst wie geplant durchgeführt und dann Corona bedingt ausgesetzt. Sie wird im März 2021 wiederaufgenommen und dann in 2021 nachgeholt.

Zu Frage 3 Gesenkter Ansatz:

Aufgrund der Mittelabflüsse der Vorjahre und des voraussichtlichen Bedarfes für 2021 wurde der Ansatz angepasst.

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 53
Kapitel (Nr.): 14 **MG (Nr.):** 02 **Titel (Nr.):** 535 01

Zweckbestimmung: Leistungen aus Kundengarantien

Ist 2019: 201,3 T€
Soll 2020: 700,0 T€
Soll HHE 2021: 300,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Wie erklärt sich der deutlich gesenkte Ansatz?

Antwort der Landesregierung:

Aufgrund der Mittelabflüsse der Vorjahre und des voraussichtlichen Bedarfes für 2021 wurde der Ansatz angepasst.

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 53

Kapitel (Nr.): 14 **MG (Nr.):** 02 **Titel (Nr.):** 633 03

Zweckbestimmung: ÖPNV-Vorhaben und -Untersuchungen der Kreise, kreisfreien Städte oder deren Zweckverbände und der Ge

Ist 2019: 0,0 T€

Soll 2020: 36,0 T€

Soll HHE 2021: 36,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Vorhaben/Untersuchungen von überregionaler Bedeutung sind für 2021 eingeplant?

Antwort der Landesregierung:

Für das Jahr 2021 ist eine Untersuchung für ein Pilotprojekt "Fahrgastinformationssysteme an zentralen Busumstiegs punkten im ländlichen Raum" geplant.

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 53
Kapitel (Nr.): 14 **MG (Nr.):** 02 **Titel (Nr.):** 633 04

Zweckbestimmung: Zuschüsse zur Aufrechterhaltung für ansonsten aufzugebende Bahnstrecken

Ist 2019: 75,2 T€
Soll 2020: 53,0 T€
Soll HHE 2021: 210,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Strecken werden aufrecht erhalten? Welche Maßnahmen werden daran durchgeführt? Welche Maßnahmen wurden 2019/2020 an welchen Strecken durchgeführt? Wie erklärt sich der deutlich erhöhte Ansatz?

Antwort der Landesregierung:

Es handelt sich um folgende Strecken:

- Neumünster-Ascheberg
- Niebüll-Flensburg
- Flensburg-Flensburg Innenstadt
- Uetersen Ost - Uetersen Post

Dabei werden den EIU (DB Netz und NEG) Aufwendungen erstattet, die für die Sicherstellung der Verkehrssicherungspflicht anfallen. Ansonsten würden die EIU die Strecken entwidmen und eine Reaktivierung wäre nicht mehr möglich oder um ein Vielfaches teurer. Mit fortschreitendem Alter der Infrastruktur sind nun auf einigen Strecken z.B. aufwändigere Sicherungsmaßnahmen z.B. an Brückenbauwerken erforderlich. Auch müssen Entwässerungsgraben stärker gepflegt werden um dauerhafte Schäden zu vermeiden. Dies erklärt den erhöhten Ansatz.

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 53
Kapitel (Nr.): 14 **MG (Nr.):** 02 **Titel (Nr.):** 671 01

Zweckbestimmung: An die NAH.SH

Ist 2019: 3.737,1 T€

Soll 2020: 5.200,0 T€

Soll HHE 2021: 6.128,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Wofür sind die zusätzlichen Mittel veranschlagt?

Antwort der Landesregierung:

Der Haushaltsansatz 2021 wurde auf Basis des genehmigten Wirtschaftsplans 2020 wie folgt berechnet:

Für alle Sachausgaben wurde eine allgemeine Preissteigerung in Höhe von 3% und bei Personalausgaben von einer generellen Steigerung um +3% für Tarifierhöhung, Stufenaufstiege und ein steigendes Gehaltsniveau bei Neueinstellungen angenommen. Veränderungen besonderer Art und signifikanter Höhe wurden zusätzlich berücksichtigt. Das waren konkret 726 TEUR für den Personalzuwachs aufgrund der Empfehlung der Projektgruppe KPMG und 70 TEUR Personalausgaben für eine befristete Stelle zur Bearbeitung des Projekts „On-Demand Mobilität Rendsburg“.

Infos zu On-Demand-Mobilität:

<https://www.kreis-rendsborg-eckernfoerde.de/politik/kreistag-und-ausschuesse - Auszug - On-Demand-Mobilität Rendsburg>

Die Haushaltsanmeldung erfolgte seitens NAH.SH im Februar 2020. Zu diesem Zeitpunkt waren einige neue Aufgaben (und deren Kosten) noch nicht bekannt, als da zu nennen wären: Bruttovertrags- und Erlösmanagement, Kompetenzcenter nachhaltige Mobilität, Projektgruppe Infrastrukturaus-/neubau, Corona-Rettungsschirm.

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 54
Kapitel (Nr.): 14 **MG (Nr.):** 02 **Titel (Nr.):** 682 01

Zweckbestimmung: Betriebszuschüsse an die AKN

Ist 2019: 5.105,6 T€

Soll 2020: 3.600,0 T€

Soll HHE 2021: 4.200,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Wie erklärt sich der erhöhte Ansatz?

Antwort der Landesregierung:

Der erhöhte Ansatz erklärt sich durch die prognostizierte (gesteigerte) Höhe der Zuführungen zu den Pensionsrückstellungen für die "Altmitarbeiter" der AKN. Die Höhe der Zuführungen zu den Pensionsrückstellungen wird durch einen externen Gutachter mit einem entsprechenden Gutachten ermittelt. Die Höhe der Pensionsrückstellungen ist unter anderem bestimmt durch die weiter gesunkenen Zinsen (10-Jahres-durchschnitt), die Rentenerhöhungen der Rentner der Deutschen Rentenversicherung Bund (DRV), der Gehaltsentwicklung bei AKN und weitere Faktoren.

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 54

Kapitel (Nr.): 14 **MG (Nr.):** 02 **Titel (Nr.):** 682 08

Zweckbestimmung: An öffentliche Unternehmen als Starthilfe und zur Tarif-Finanzierung

Ist 2019: 1.773,7 T€

Soll 2020: 16.000,0 T€

Soll HHE 2021: 18.000,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Was wurde 2019/2020 aus diesem Titel finanziert bzw. wird noch finanziert werden und in welcher Höhe? Was ist 2021 vorgesehen?

Antwort der Landesregierung:

Verzögerungen in der Umsetzung einzelner Projekte und externe Effekte bewirken, dass Mittel nicht oder in verringertem Maße abgerufen wurden. Die Projekte: u.a. Semesterticket, digitaler Vertrieb, Tarifreform, Jobticket SH. Ferner ist der Beitritt des Kreises Steinburg zum HVV im Laufe des Jahres 2021 geplant.

	Ist 2019	Ist 2020	Plan 2021
Quickborn-Kaltenkirchen (S-Bahn)	140 T Euro	135 T Euro	130 T Euro
Tarifsystemplattform und SH-Tarif 2.0	20 T Euro	0,- Euro	300 T Euro
Freifahrt Einheitsfeier in Kiel 3.10.2019	400 T Euro		
SeTi.SH	1.220 T Euro	1.400 T Euro	3.000 T Euro
Digitaler Vertrieb	0,- Euro	0,- Euro	4.000 T Euro
Jobticket.SH	0,- Euro	0,- Euro	2.000 T Euro
Tarifreform	0,- Euro	0,- Euro	5.000 T Euro
Steinburg in HVV			3.000 T Euro
Konus Gästekarte			500 T Euro

**Fragen
der Abgeordneten des SSW** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 54

Kapitel (Nr.): 14 **MG (Nr.):** 02 **Titel (Nr.):** 682 08

Zweckbestimmung: An öffentliche Unternehmen als Starthilfe und zur Tarif-Finanzierung

Ist 2019: 1.773,7 T€

Soll 2020: 16.000,0 T€

Soll HHE 2021: 18.000,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Die Kosten für den Beitritt des Kreises Steinburg zum HVV sollten im laufenden Jahr 2020 gutachterlich ermittelt werden. In welcher Höhe wird dieser nun im Soll 2020 veranschlagt?

Antwort der Landesregierung:

Das Gutachten ist noch nicht endabgerechnet.
Bisher hat das Land Schleswig-Holstein einen Abschlag i.H.v. rund 5.000,- € gezahlt.
Die Gesamtkosten für das Land Schleswig-Holstein werden voraussichtlich 23.000,- € betragen.
Der Beitritt des Kreises Steinburg zum HVV ist im Laufe des Jahres 2021 geplant. Ab diesem Zeitpunkt wird Schleswig-Holstein jährlich die mit dem Beitritt verbundenen geringeren Fahrgelderlöse im SPNV in Höhe von ca. 3 Mio. € finanzieren.

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 54
Kapitel (Nr.): 14 **MG (Nr.):** 02 **Titel (Nr.):** 682 12

Zweckbestimmung: An öffentliche Verkehrsunternehmen für den SPNV und SPNV-Ersatzleistungen auf der Straße

Ist 2019: 195.734,5 T€

Soll 2020: 201.709,4 T€

Soll HHE 2021: 223.967,6 T€

Frage/Sachverhalt:

Wie erklärt sich der erhöhte Ansatz?

Antwort der Landesregierung:

Ist 2019 zu Soll 2020:

Veränderungen vom Ist des Vorjahres zum Soll des betreffenden Jahres sind regelmäßig bereits dadurch begründet, dass die vertraglichen Preisgleitungen und die jährliche Steigerung der Infrastrukturkosten wirken. Zudem wirken sich beim Ist des Vorjahres ggf. bereits einbehaltene Maluszahlungen mindernd aus.

Soll HH 2021 zu Soll 2020:

Wesentliche Gründe für den erhöhten Ansatz sind u.a.:

- Vertragliche Preisgleitungen
- Steigerung der Infrastrukturkosten
- Mehrleistungen, insbesondere neuer Halbstundentakt Hamburg – Lübeck
- Fahrzeugmehrbedarf der AKN

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 54

Kapitel (Nr.): 14 **MG (Nr.):** 02 **Titel (Nr.):** 683 01

Zweckbestimmung: An private Verkehrsunternehmen für den Schienenpersonennahverkehr (SPNV) und SPNV-Ersatzleistungen a

Ist 2019: 1.022,0 T€

Soll 2020: 4.000,0 T€

Soll HHE 2021: 2.200,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Wie erklärt sich der gesenkte Ansatz?

Antwort der Landesregierung:

Der Ansatz wurde an den voraussichtlichen Bedarf angepasst.

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 55

Kapitel (Nr.): 14 **MG (Nr.):** 02 **Titel (Nr.):** 683 03

Zweckbestimmung: Ausgleichsleistungen im Ausbildungsverkehr an private Unternehmen

Ist 2019: 734,6 T€

Soll 2020: 2.600,0 T€

Soll HHE 2021: 2.000,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Wie erklärt sich der gesenkte Ansatz?

Antwort der Landesregierung:

Aus diesem Titel werden ausschließlich Ausgleichsleistungen nach § 6a Allgemeines Eisenbahn Gesetz gezahlt.
Durch Anpassungen in den Verkehrsverträgen, sind diese Leistungen integraler Bestandteil der Verkehrsverträge geworden.
Daher werden aktuell nur noch Ansprüche der Verkehrsgesellschaft Norderstedt abgerechnet. Für die AKN finden noch Schlussabrechnungen vergangener Jahre statt.
Aufgrund dieses Wegfalls von Anspruchsberechtigten wird dieser Ansatz über die kommenden Jahre weiter abgeschmolzen.

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 55
Kapitel (Nr.): 14 **MG (Nr.):** 02 **Titel (Nr.):** 883 06

Zweckbestimmung: An Gemeinden und Gemeindeverbände für Investitionen

Ist 2019: 10,0 T€
Soll 2020: 2.000,0 T€
Soll HHE 2021: 500,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Wie erklärt sich der gesenkte Ansatz?

Antwort der Landesregierung:

Gefördert wurden in 2020 bzw. werden 2020 sowie 2021 Planungsleistungen gemäß HOAI für die Realisierung von investiven ÖPNV-Förderprojekten wie z. B. für den Neubau von B+R-Anlagen, P+R-Anlagen im Bahnhofsumfeld diverser Bahnhaltepunkte von Kommunen, wie z. B. die Gemeinde Schülldorf, die Städte Ahrensburg, Reinbek, Bargteheide. Die Finanzierungspläne der Kommunen sehen den Mittelabruf in einer bestimmten Höhe pro Jahr vor. Daraus ergeben sich dann die prognostizierten Gesamtsummen und somit der gesenkte Ansatz 2021.

Fragen

Wählen Sie eine Fraktion oder die/den Abgeordnete/n aus. Volker Schnurrbusch (AfD)
(ggfs. Namen ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2021

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 55
Kapitel (Nr.): 0614 **MG (Nr.):** 02 **Titel (Nr.):** 891 02

Zweckbestimmung: An private Verkehrsunternehmen für Investitionen

Ist 2019: 840,8 T€
Soll 2020: 200,0 T€
Soll HHE 2021: 10.000,00 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Investitionen wurden 2019 und 2020 jeweils gefördert? Welche Art von Investitionen sollen 2021 gefördert werden?

Antwort der Landesregierung:

In den Jahren 2019 und 2020 wurden bzw. werden folgende Investitionen getätigt:

1. Zugsicherung Niebüll – Dagebüll
2. Geschwindigkeitserhöhung und Zugsicherung Niebüll – Tondern
3. Planungsleistungen zu Elektrifizierung Niebüll - Dagebüll Mole
4. Barrierefreiheit an den Haltepunkten Niebüll - Dagebüll Mole

2021 sollen folgende Investitionen getätigt werden:

- 1.-4. Restabwicklungen zu den Projekten der Jahre 2019 und 2020
5. Entwicklung, Herstellung und Instandhaltung von batterieelektrischen Triebzügen (BEMU-Fahrzeuge), die in der Lage sind, oberleitungsfreie Streckenabschnitte elektrisch zu befahren.

Das ist ein landesweites Gesamtprojekt, dessen Gesamt-Zuwendung gem. Antrag bis zum Jahr 2023 abgewickelt sein soll. Die Fahrzeuge sollen in den Netzen Nord, Ost und Ost-West eingesetzt werden, können aber auch auf allen anderen Strecken fahren. Es handelt sich um insgesamt 80 Mio. € Gesamt-Zuwendung. Da dies Plan/"Schätz"-Zahlen sind, können sich zwangsläufig Änderungen ergeben.

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 55
Kapitel (Nr.): 14 **MG (Nr.):** 02 **Titel (Nr.):** 891 07

Zweckbestimmung: Planungskosten

Ist 2019: 234,2 T€

Soll 2020: 9.200,0 T€

Soll HHE 2021: 2.700,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Für welche Projekte wurden 2019/2020 Planungskosten vorfinanziert und für welche Projekte sollen 2021 vorfinanziert werden?

Antwort der Landesregierung:

In den Jahren 2019 und 2020 wurden Machbarkeitsstudien und Gutachten zur Vorbereitung der BVWP-Vorhaben Zweigleisigkeit Niebüll-Westerland, Vierte Bahnsteigkante Bahnhof Elmshorn und Ausbau und Elektrifizierung Wilster-Brunsbüttel finanziert.

Diese Arbeiten dienen der Beschleunigung der nachfolgenden Planungen des Bundes (mit Bundesmitteln) für die genannten Projekte. Auch für die S4 und S21 wurden noch Planungsmittel ausgegeben, die z.T. über die Bundesförderungen zurückgezahlt werden. In den kommenden Jahren stehen entsprechende Vorfinanzierungen für größere Bundes-GVFG-Projekte für den Ausbau Elmshorn-Pinneberg und die Elektrifizierung der Marschbahn an. Zum Zeitpunkt der Aufstellung des Entwurfes wurde sich am Ist der Vorjahre orientiert.

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 55
Kapitel (Nr.): 14 **MG (Nr.):** 02 **Titel (Nr.):** 891 08

Zweckbestimmung: An öffentliche Verkehrsunternehmen für Investitionen

Ist 2019: 2.430,1 T€
Soll 2020: 7.200,0 T€
Soll HHE 2021: 6.000,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Wie ist die Senkung des Ansatzes zu erklären und welche Verkehrsunternehmen und welche Projekte wurden 2019/2020 gefördert bzw. werden 2020 noch gefördert? Welche sollen 2021 gefördert werden?

Antwort der Landesregierung:

Gefördert wurden in 2019 und 2020 bzw. werden 2020 sowie 2021 investive ÖPNV-Fördermaßnahmen wie z. B. das landesweite ZIP Zukunftsinvestitionsprogramm, Reaktivierung der Strecke Kiel-Schönberg, Erneuerung der Verkehrsstation Pinneberg und die Planungsleistungen gemäß HOAI diverser Bahnhaltepunkte von öffentlichen Verkehrsunternehmen, wie z. B. DB Station&Service AG, DB Netze und AKN. Die Finanzierungspläne der Verkehrsunternehmen sehen den Mittelabruf in einer bestimmten Höhe pro Jahr vor. Daraus ergeben sich dann die prognostizierten Gesamtsummen.

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 55
Kapitel (Nr.): 14 **MG (Nr.):** 02 **Titel (Nr.):** 892 01

Zweckbestimmung: An private Verkehrsunternehmen für Investitionen

Ist 2019: 840,8 T€

Soll 2020: 200,0 T€

Soll HHE 2021: 10.000,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Wie erklärt sich der stark erhöhte Ansatz und welche privaten Verkehrsunternehmen und Projekte wurden 2019/2020 gefördert?

Antwort der Landesregierung:

In den Jahren 2019 und 2020 wurden bzw. werden folgende Investitionen getätigt:

1. Zugsicherung Niebüll - Dagebüll
2. Geschwindigkeitserhöhung und Zugsicherung Niebüll - Tondern
3. Planungsleistungen zu Elektrifizierung Niebüll - Dagebüll Mole
4. Barrierefreiheit an den Haltepunkten Niebüll - Dagebüll Mole

2021 sollen folgende Investitionen getätigt werden:

- 1.-4. Restabwicklungen zu den Projekten der Jahre 2019 und 2020
5. Entwicklung, Herstellung und Instandhaltung von batterieelektrischen Triebzügen (BEMU-Fahrzeuge), die in der Lage sind, oberleitungsfreie Streckenabschnitte elektrisch zu befahren.

Der stark erhöhte Ansatz im Jahr 2021 erklärt sich mit dem Projekt unter 5. Das ist ein landesweites Gesamtprojekt, dessen Gesamt-Zuwendung gem. Antrag bis zum Jahr 2023 abgewickelt sein soll. Die Fahrzeuge sollen in den Netzen Nord, Ost und Ost-West eingesetzt werden, können aber auch auf allen anderen Strecken fahren. Es handelt sich um insgesamt 80 Mio. € Gesamt-Zuwendung.

Da dies Plan/„Schätz“-Zahlen sind, können sich zwangsläufig Änderungen ergeben.

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 56
Kapitel (Nr.): 14 **MG (Nr.):** 03 **Titel (Nr.):** 883 07

Zweckbestimmung: Zuweisungen für den kommunalen Straßenbau (ohne Radwegebau)

Ist 2019: 26.029,2 T€
Soll 2020: 28.114,0 T€
Soll HHE 2021: 28.676,3 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Straßenbaumaßnahmen wurden 2019/2020 mit welchem Mitteleinsatz realisiert bzw. werden voraussichtlich noch realisiert werden? Sind die Mittel auskömmlich? Bitte jeweils um detaillierte Aufstellung.

Antwort der Landesregierung:

Die für den genannten Titel in 2019 eingesetzten Zuweisungen in Höhe von insgesamt 26.412.615,00 € sind projektbezogen dem beigefügten Verwendungsbericht zu entnehmen. In dieser Summe enthalten sind auch die im gleichen Jahr wiederverausgabten Rückflüsse und Zinsen von 383.422,00 €, nach deren Abzug sich die aus dem letztjährigen Haushaltsansatz verausgabten Fördermittel in Höhe von 26.029.193,00 € ergeben.

Für das Jahr 2020 liegen wegen der laufenden Programmabwicklung noch keine abschließenden projektbezogenen Verausgabungsstände vor. Die Auswertung erfolgt regelmäßig erst mit der Abschlussmeldung des LBV.SH (zuständig für die haushaltsmäßige Umsetzung) Anfang Januar des Folgejahres.

Im Ergebnis des diesjährigen Mittelausgleichs von Anfang September ist allerdings bereits jetzt ersichtlich, dass die von den kommunaler Prokträger für 2020 angemeldeten Förderbedarfe als Grundlage der jährlichen Mittelverplanung nicht erreicht werden.

Im Rahmen der im ersten Quartal kommenden Jahres durchzuführenden Programmplanung 2021 wird u.a. über die Höhe der Mittelbereitstellung für die Fortführung der laufenden Programmvorhaben sowie für Programmneuaufnahmen entschieden. Die gemäß Haushaltsentwurf 2021 vorgesehenen Zuweisungen für den kommunalen Straßenbau (ohne Radwegebau) in Höhe von 28.676.300,00 € sind hierfür absehbar auskömmlich.

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 57
Kapitel (Nr.): 14 **MG (Nr.):** 04 **Titel (Nr.):** 547 01

Zweckbestimmung: Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben

Ist 2019: 163,3 T€
Soll 2020: 120,0 T€
Soll HHE 2021: 120,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Für welche Verwaltungsausgaben sind die Mittel konkret vorgesehen und wofür wurden die Mittel 2019/2020 ausgegeben? Bitte um Auflistung.

Antwort der Landesregierung:

Die Mittel sind überwiegend für das Dialogforum (findet 4mal jährlich statt) und Beratungs- bzw. Prozessvertretungsleistungen vorgesehen und wurden entsprechend genutzt. Darüber hinaus wurden die Mittel für Besprechungskosten (vor allem dt.-dän. Dolmetscherleistungen) verwendet.

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 57
Kapitel (Nr.): 14 **MG (Nr.):** 04 **Titel (Nr.):** 891 01

Zweckbestimmung: An den LBV SH für Investitionen

Ist 2019: 53.674,9 T€

Soll 2020: 53.674,9 T€

Soll HHE 2021: 53.674,9 T€

Frage/Sachverhalt:

Wie hoch ist der Anteil der Mittel aus diesem Titel, der für die Sanierung von Landesstraßen vorgesehen ist? Bitte nach Titeln im Wirtschaftsplan des LBV aufschlüsseln.
Wie hoch sind die im Haushalt insgesamt für 2021 vorgesehenen Mittel für Erhalt und Sanierung von Landesstraßen (einschl. IMPULS)?

Antwort der Landesregierung:

		In T€
8301 00 755 01	Erhaltung Landesstraßen	20.166,3
8301 63 752 63	Straßen- und Radwegebau	1.000,0
8301 64 751 64	Kleine Umbau- und Erweiterungsmaßnahmen im Rahmen UI - Direktaufwand Land	3.013,7
8301 64 755 64	Erneuerung Ausstattung Landesstraßen	200,0
	Summe	24.380,0
Für den Erhalt und die Sanierung von Landesstraßen inklusive der IMPULS-Mittel (83.000,0 T€) stehen im Wirtschaftsplan des LBV.SH insgesamt 107.380,0 T€ zur Verfügung.		

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 58
Kapitel (Nr.): 14 **MG (Nr.):** 05 **Titel (Nr.):** 000 00

Zweckbestimmung: Zuweisungen für bedeutsame Investitionen im Bereich der Seehäfen

Ist 2019: 0,0 T€
Soll 2020: 2.045,0 T€
Soll HHE 2021: 2.045,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Für welche Maßnahmen sind 2020 Mittel abgeflossen? Was ist für 2021 geplant?

Antwort der Landesregierung:

Die Zuweisung erfolgt jährlich durch das Bundesfinanzministerium im Rahmen des Solidarpaktfortführungsgesetzes. Die Mittel unterliegen keiner Jährlichkeit, sie können kumuliert werden, um bedarfsweise größere Vorhaben bedienen zu können.

Antwort zu 2020:

2020 sind bislang keine Mittel abgeflossen.
Voraussichtlich werden in 2020 noch rd. 1 Mio. € für eine Maßnahme am Skandinavienkai in Lübeck-Travemünde abfließen.

Antwort zu 2021:

Vorgesehen sind Mittel für größere Ausbaumaßnahmen im landeseigenen Hafen Büsum. Genauer Umsetzungszeitpunkt, Umfang und Kosten stehen noch nicht fest. Das MWVATT hat hierzu ein Gutachten in Auftrag gegeben.

**Fragen
der CDU-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 58
Kapitel (Nr.): 14 **MG (Nr.):** 05 **Titel (Nr.):** 883 27

Zweckbestimmung: Fachbeiräte und ähnliche Ausschüsse

Ist 2019: 0 T€

Soll 2020: 2.045 T€

Soll HHE 2021: 2.045 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Häfen haben bzw. sollen durch die Mittel profitieren ? Welche Maßnahmen wurden bzw. werden durch diesen Titel gefördert ?

Antwort der Landesregierung:

Die Zweckbestimmung des Titels lautet:
Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für bedeutsame Investitionen im Bereich der Seehäfen.

Die Zuweisungen für bedeutsame Investitionen im Bereich der Seehäfen erfolgten jährlich durch das Bundesfinanzministerium im Rahmen des Solidarpaktfortführungsgesetzes. Die Mittel unterliegen keiner Jährlichkeit, sie können kumuliert werden, um bedarfsweise größere Vorhaben bedienen zu können.

Aus den Mitteln können Infrastrukturmaßnahmen in den Seehäfen bedient werden. Im Jahr 2020 sind bislang keine Mittel abgeflossen. Voraussichtlich werden in 2020 noch rd. 1 Mio. € für eine Maßnahme am Skandinavienkai in Lübeck-Travemünde abfließen.

Vorgesehen sind Mittel für größere Ausbaumaßnahmen im landeseigenen Hafen Büsum. Genauer Umsetzungszeitpunkt, Umfang und Kosten stehen noch nicht fest. Das MWVATT hat hierzu ein Gutachten in Auftrag gegeben.

**Fragen
der CDU-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 59
Kapitel (Nr.): 14 **MG (Nr.):** 06 **Titel (Nr.):** 682 02

Zweckbestimmung: An den Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz des Landes Schleswig-Holstein

Ist 2019: 735,2 T€

Soll 2020: 1.020 T€

Soll HHE 2021: 1.065 T€

Frage/Sachverhalt:

Für welche Mehraufwendungen sind die Erhöhungen des Titels veranschlagt ? Haben diese Maßnahmen auch einen touristischen Zweck oder Synergien ?

Antwort der Landesregierung:

Der Bedarf an Betriebsmitteln in den landeseigenen Häfen liegt bei rd. 1,8 Mio. € im Jahr. Diese erforderlichen Mittel setzen sich zusammen aus den Hafeneinnahmen und einer jährlichen Zuweisung an Betriebsmitteln durch das MWVATT. Da die Hafeneinnahmen von unterschiedlichen Faktoren wie z.B. den Pachteinahmen oder den Liegeplatzgebühren abhängig ist, kann auch der Bedarf an Betriebsmitteln entsprechend stark variieren. Im Zuge der großen Bauwerksprüfung im Jahre 2019 wurde der Hafen in Büsum für insgesamt zwei Monate gesperrt. Diese Ausnahmesituation ist ein Grund dafür gewesen sein, warum die Betriebsmittel in diesem Jahr entsprechend geringer ausgefallen sind. Aufgrund von steigenden z.B. Strom- und Materialkosten ist aber tendenziell davon auszugehen, dass die lfd. Betriebskosten in den kommenden Jahren weiter stetig steigen werden. Der Zweck der zur Verfügung stehenden Mittel ist der „Betrieb der Häfen“. Synergieeffekte mit dem Tourismus liegen hier nicht vor.

**Fragen
der CDU-Landtagsfraktion (ggfs. Namen ergänzen)
im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 59
Kapitel (Nr.): 14 **MG (Nr.):** 06 **Titel (Nr.):** 891 02

Zweckbestimmung: An den Landesbetrieb Küstenschutz, Nationalpark, Wattenmeer

Ist 2019: 1.136,5 T€
Soll 2020: 2.335 T€
Soll HHE 2021: 4.718 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Investitionen wurden bisher durch diesen Titel im LKN ausgeführt ? Welche geplanten Investitionen führen zu dem signifikanten Anstieg des Titels in 2020 und 2021 ?

Antwort der Landesregierung:

Aus diesem Titel wird der Neubau bzw. die Instandsetzung von Hafenanlagen in den landeseigenen Häfen finanziert. Hierzu zählen die Kaianlagen aber auch der Betrieb der Sperrwerke oder die Instandsetzung von einzelnen Straßenabschnitten in den Häfen.

Der erhöhte Ansatz ergibt sich im Wesentlichen durch die geplanten Ausgaben zum Neubau der Fähre Missunde. Mit Ablauf des bestehenden Fährzeugnisses zum 18.10.2022 sind diverse Neu- und Umbaumaßnahmen durchzuführen. Das MWVATT hat sich, wegen der nur sehr geringen Mehrkosten, für einen Neubau der Fähre entschlossen. Der Antrieb der neuen Fähre soll emissionsfrei unter Verwendung einer solar- und batterieelektrischen Kombination erfolgen. Ursächlich für die Neubaumaßnahme ist die Umsetzung neuer Vorschriften aus der Verordnung über Schiffssicherheit in der Binnenschifffahrt (BinSchUO), die auf der jetzigen Fähre nicht unter wirtschaftlichen Bedingungen umgesetzt werden können. Die Kosten für die Fähre werden mit insgesamt 2,3 Mio. € veranschlagt. Weitere Mehrkosten sind aufgrund eines erhöhten Investitionsbedarfs in den landeseigenen Häfen Husum, Büsum, Tönning und Glückstadt erforderlich.

Angemeldete Maßnahmen 2021 (Stand 31.01.2020)

Hafen	Beschreibung	Kosten
Anleger	Instandsetzung der Ufersicherung Fähre Missunde	100.000,00 €
Husum	Instandsetzung der Antriebszylinderanker	250.000,00 €
Husum	Sperrwerk Husum Erneuerung der Lichtsignalanlage	30.000,00 €
Tonnenhofkaje	Tonnenhofkaje Landanschlüsse	150.000,00 €

Büsum	Notsicherung Deckwerksmole Westseite	30.000,00 €
Büsum	Sperrwerk Büsum Erneuerung Seefunkanlage	30.000,00 €
Büsum	Sperrwerk Büsum Erneuerung Lichtsignalanlage	30.000,00 €
Friedrichstadt	Sperrwerk Büsum Erneuerung Lichtsignalanlage	30.000,00 €
Büsum	Grundinstandsetzung der Türen	30.000,00 €
Büsum	Instand. Tower-Dachs Sperrwerks Büsum + Schornstein	80.000,00 €
Büsum	Grundinstandsetzung der Flügelwand am Sperrwerk	70.000,00 €
Büsum	Grundinstandsetzung der Fußsicherungswand West Hafen	20.000,00 €
Büsum	Grundinstandsetzung der Westmole Block 15 - 18,	550.000,00 €
Büsum	Grundinstandsetzung RW+SW Hafen Büsum	150.000,00 €
Büsum	Instandsetzung der Schützzyylinder, Torantriebszylinder	200.000,00 €
Tönning	Instandsetzung Abschnitt C im Hafen Tönning	500.000,00 €
alle Häfen	Ing.-Leistungen für konkrete Maßnahmen	40.000,00 €
Fähre Missunde	Ersatzbeschaffung Fähre Missunde	2.300.000,00 €
alle Häfen	Teleskoplader, Erstbeschaffung	75.000,00 €
alle Häfen	Kippanhänger, Ersatz für HEI 21, Bj. 2004	25.000,00 €
alle Häfen	PKW Anhänger, Ersatz für HEI 98, Bj. 2005	6.000,00 €
alle Häfen	PKW, Ersatz für Fiat, NF SH 767, Bj.2011	22.000,00 €
		4.718.000,00 €

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 59
Kapitel (Nr.): 14 **MG (Nr.):** 06 **Titel (Nr.):** 891 02

Zweckbestimmung: An den LKN für Investitionen

Ist 2019: 1.136,5 T€

Soll 2020: 2.335,0 T€

Soll HHE 2021: 4.718,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Maßnahmen sind 2019/2020 finanziert worden bzw. werden noch finanziert?
Was ist 2021 geplant? Bitte um Auflistung der einzelnen Maßnahmen für die jeweiligen Jahre.

Antwort der Landesregierung:

Umgesetzte Maßnahmen 2019

Hafen	Beschreibung	IST Ausgaben
Häfen allgemein	ITL2 Vergabeverfahren Hafenverwaltungssystem	38.785,51 €
Büsum	Instands. Straße "Segeltörn" Büsum	303.289,76 €
Husum	IS Trapezblechdach	39.270,00 €
alle Häfen	Lkw "MAN TGS 18.500 4X4 BL"	314.374,20 €
Husum	Instands. Ufersicherung	9.917,33 €
Husum	Instands. Halslagerverankerung Spw-tore	90.878,40 €
Husum	Rep. Halslager Sperrw. Husum	102.176,02 €
Husum	Bodenunters. Kranstellplatz u Rödemiskaje	5.910,73 €
Husum	Instands. Halslagerverankerung Spw-tore	106.136,10 €
Husum	Instands. Halslagerverank. SpW Husum	115.388,59 €
alle Häfen	Investive Kleinstmaßnahmen	10.353,35 €
		1.136.479,99 €

Umgesetzte Maßnahmen 2020 (Stand 03.11.2020)

Hafen	Beschreibung	IST Ausgaben
alle Häfen	ITL6 Vergabeverfahren UVV RE1/12055/19	111.666,78 €
Husum	Instands. Dach SpW Husum B2019/37 AR2	44.515,72 €
Büsum	Ersatzbesch. Schiffsanschlussschranke	29.373,52 €
Büsum	Instandsetzung Sperrwerk Büsum	20.352,06 €
Büsum	IS Reibepfähle	63.141,03 €

Husum	GIS E-Technik Schöpfwerk Husum	91.585,64 €
alle Häfen	Pkw Ford "Mondeo Tunier ST-Line"	33.312,00 €
alle Häfen	Traktor "MF 5709 S Dyna-6 Efficient"	99.428,58 €
Husum	RREp. Halslagerverankerung Sperrw.tonne	5.050,07 €
Büsum	Instands. Betonhom BW17.1, Hf. Büsum	197.204,67 €
Husum	Errichtung Kranstellplätze Hf. Husum	23.758,65 €
Husum	Errichtung Kranstellplätze	24.783,70 €
alle Häfen	Investive Kleinstmaßnahmen	12.745,11 €
		756.917,53 €

In der aktuellen Mittelreservierung befinden sich weitere Maßnahmen mit Kosten in Höhe von 943.868,93 € Hierzu zählen unter anderem die Planungsleistung für die Fähre Missunde oder aber auch die Grundinstandsetzung der Straßen am Helgolandkai in Büsum.

Im Übrigen wird auf die Antwort der Frage der CDU-Fraktion verwiesen.

**Fragen
der FDP-Fraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 59
Kapitel (Nr.): 14 **MG (Nr.):** 06 **Titel (Nr.):** 891 02

Zweckbestimmung: An den LKN.SH für Investitionen

Ist 2019: 1.136,5 T€

Soll 2020: 2.335,0 T€

Soll HHE 2021: 4.718,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Für welche neuen Verpflichtungen werden knapp 3,5 Millionen Euro veranschlagt? Bitte aufschlüsseln.

Antwort der Landesregierung:

Es wird auf die Antwort der Frage der CDU-Fraktion verwiesen.

Fragen

Wählen Sie eine Fraktion oder die/den Abgeordnete/n aus. Volker Schnurrbusch (AfD)
(ggfs. Namen ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2021

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 59
Kapitel (Nr.): 0614 **MG (Nr.):** 06 **Titel (Nr.):** 891 02

Zweckbestimmung: An den Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz Schleswig-Holstein (LKN.SH) ...

Ist 2019: 1.136,5 T€
Soll 2020: 2.335,0 T€
Soll HHE 2021: 4.718,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Wofür bestehen die neuen Verpflichtungen i.H.v. 3.418,0 T€?

Antwort der Landesregierung:

Es wird auf die Antwort der Frage der CDU-Fraktion verwiesen.

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 60
Kapitel (Nr.): 14 **MG (Nr.):** 06 **Titel (Nr.):** 981 01

Zweckbestimmung: Verrechnung von Ausgaben im Zusammenhang mit Küstenschutzmaßnahmen in Friedrichskoog

Ist 2019: 144,9 T€

Soll 2020: 300,0 T€

Soll HHE 2021: 300,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Mit welchen konkreten Maßnahmen sind die HH-Mittel im Zusammenhang mit Küstenschutzmaßnahmen in Friedrichskoog hinterlegt? Welche Maßnahmen wurden 2019/2020 umgesetzt? Welche Maßnahmen sind für 2021 vorgesehen?

Antwort der Landesregierung:

Diese zur Verfügung stehenden Mittel/Ausgaben sind ausschließlich für die Erstattung des 30%igen Landesanteils aus der GA-finanzierten Küstenschutzmaßnahme in Friedrichskoog vorgesehen. In den Jahren 2016 bis 2020 wurde aus diesem Titel der "Umbau des Sperrwerkes in ein Schöpfwerk" mit dem MWVATT verrechnet. Der Abschluss der Maßnahme Sperrwerk Friedrichskoog ist in 2021 vorgesehen.

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 60ff
Kapitel (Nr.): 14 **MG (Nr.):** 64 **Titel (Nr.):** 000 00

Zweckbestimmung: Seemannsschule

Ist 2019: 1.879,1 T€

Soll 2020: 2.081,0 T€

Soll HHE 2021: 1.951,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Wie viele Fachkräfte wurden 2019/2020 ausgebildet und wie viele werden es 2021 sein?

Antwort der Landesregierung:

In 2019 wurden 176 Schiffsmechaniker-Auszubildende in den 12-wöchigen Berufsschulblöcken ausgebildet. In 2020 waren es 150 Auszubildende. An Kursen der überbetrieblichen Ausbildung nahmen in 2019 insgesamt 90 und in 2020 insgesamt 54 Berufsschüler/innen teil. Darüber hinaus nahmen in 2019 insgesamt 483 und im Jahr 2020 bis jetzt (Stand Anfang November 2020) insgesamt 250 Fachkräfte an Kursen im Bereich der seemännischen Fort- und Weiterbildung teil. Bei den Zahlen für 2020 sind die Restriktionen und Hygieneanforderungen im Zusammenhang mit der COVID-19 Pandemie zu berücksichtigen. So mussten von Mitte März bis Ende August alle Fort- und Weiterbildungslehrgänge ausfallen. Für 2021 liegen noch keine Zahlen vor. Vor dem Hintergrund der Pandemie ist auch keine Prognose der Anmeldezahlen möglich.

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 62f.
Kapitel (Nr.): 14 **MG (Nr.):** 65 **Titel (Nr.):** 000 00

Zweckbestimmung: Maßnahmen zur Verkehrssicherheit

Ist 2019: 165,0 T€

Soll 2020: 320,0 T€

Soll HHE 2021: 320,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Bitte um Aufschlüsselung der Mittel und der Inhalte der bereits begonnenen und der neu geplanten Verkehrssicherheitsmaßnahmen.

Antwort der Landesregierung:

Die Landesregierung hat sich zum Ziel gesetzt, die Verkehrssicherheit in Schleswig-Holstein weiter zu verbessern. Eine verstärkte Präventionsarbeit soll dabei helfen. Im Jahr 2020 war deshalb geplant, die bestehende Verkehrssicherheitsarbeit zu ergänzen bzw. zu erweitern. Wesentliche Bausteine sollten u. a. Presse-/Öffentlichkeitsarbeit, Sensibilisierung zur besonderen Vorsicht und Rücksichtnahme vor sozialen Einrichtungen sowie Steigerung der Akzeptanz und Tragequote von Fahrradhelmen sein.

Aufgrund der Corona-Krise konnten die Maßnahmen/Aktionen jedoch nicht wie geplant umgesetzt bzw. durchgeführt werden. Deshalb wird im Jahr 2021 ein neuer Anlauf genommen.

Von finanzieller Bedeutung sind im Wesentlichen drei Bereiche:

- jährlich wiederkehrende Projektförderung der Landesverkehrswacht SH: rd. 170 T€
- Fahrradhelme im Dachmarkendesign im Rahmen der Aktion „Mit dem Rad zur Arbeit“: rd. 40 T€
- Dialog-Displays für den innerörtlichen Einsatz (primär im Nahbereich von schutzbedürftigen Einrichtungen wie Kindergärten und Schulen): rd. 100 T€

Fragen
der Bündnis 90/Die Grünen-Fraktion (ggfs. Namen ergänzen)
im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 63

Kapitel (Nr.): 14 **MG (Nr.):** **Titel (Nr.):** 422 66

Zweckbestimmung: Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten

Ist 2019: 706,2 T€

Soll 2020: 1173,7 T€

Soll HHE 2021: 800,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Warum wird der Titel abgesenkt?

Antwort der Landesregierung:

Die Absenkung des Ansatzes begründet sich aus der Anpassung an den tatsächlichen Bedarf. Dieser ergibt sich aus dem Ist 2019 und den bisherigen Hochrechnungen für das Jahr 2020 i. H. v. rd. 700,0 T€.

Fragen
der Bündnis 90/Die Grünen-Fraktion (ggfs. Namen ergänzen)
im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 63

Kapitel (Nr.): 14 **MG (Nr.):** **Titel (Nr.):** 428 66

Zweckbestimmung: Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Ist 2019: 1274,0 T€

Soll 2020: 912,6 T€

Soll HHE 2021: 1200,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Warum wird der Titel erhöht?

Antwort der Landesregierung:

Die Erhöhung des Ansatzes begründet sich aus der Anpassung an den tatsächlichen Bedarf. Dieser ergibt sich aus dem Ist 2019 und den bisherigen Hochrechnungen für das Jahr 2020 i. H. v. rd. 1.300,0 T€.

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 63
Kapitel (Nr.): 14 **MG (Nr.):** 66 **Titel (Nr.):** 533 66

Zweckbestimmung: Kosten für Anhörungs-und Planfeststellungsverfahren

Ist 2019: 16,7 T€
Soll 2020: 600,0 T€
Soll HHE 2021: 600,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Was ist 2019/2020 bisher in welcher Höhe aus dem Titel finanziert worden bzw. wird voraussichtlich noch finanziert? Was ist 2021 geplant?

Antwort der Landesregierung:

Aus diesem Titel sind 2019/2020 die Ausgaben für die Erörterungstermine im Rahmen des Planfeststellungsverfahrens Ortsumgebung Geesthacht in Höhe von ca. 17,4 T€ finanziert worden.
Mit den für 2020 vorgesehenen Mitteln sollten überwiegend die voraussichtlich sehr hohen Auslagen der Anhörungsbehörde für die Erörterungstermine mehrerer Abschnitte der Schienenanbindung Fehmarnbeltquerung finanziert werden. Zurzeit finden Beteiligungen im Rahmen des Anhörungsverfahrens statt. Die Erörterungstermine können erst nach der Auswertung der eingehenden Stellungnahmen und Einwendungen geplant werden. Daher kann zum jetzigen Zeitpunkt die Höhe der diesbezüglichen Ausgaben noch nicht genannt werden. Für 2021 sind Zulassungsanträge für weitere Abschnitte der Schienenanbindung Fehmarnbeltquerung seitens der Vorhabenträgerin angekündigt worden.

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 66f.

Kapitel (Nr.): 15 **MG (Nr.):** **Titel (Nr.):**

Zweckbestimmung: Schleswig-Holsteinisches Institut für berufliche Bildung (SHIBB)

Ist 2019: 0,0 T€

Soll 2020: 0,0 T€

Soll HHE 2021: 1.100,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Laut Stellenplan für das neu zu errichtende SHIBB (S. 114-115) sind 21 Verwaltungsbeamte und ein*e Arbeitnehmer*in vorgesehen. Warum sollen keine Lehrkräfte hauptamtlich an der Ausbildung der künftigen Berufsschullehrer*innen beteiligt werden?

Antwort der Landesregierung:

Im Haushaltsentwurf sind derzeit nur die 22 neu zu schaffenden Stellen für das SHIBB enthalten. Der größere Teil des Personals für das SHIBB wird aus anderen Ministerien übergehen und ist daher derzeit noch in den jeweiligen Einzelplänen enthalten, da das MWVATT derzeit für die entsprechenden Aufgaben noch nicht zuständig ist.

In dem angesprochenen Fall werden die Stellen für die mit der Lehrkräfteausbildung befassten Studienleiterinnen und Studienleiter des Landesseminars Berufliche Bildung (derzeit beim IQSH und entsprechend im Haushalt des MBWK enthalten) mit Übergang der Aufgabe zum 01. Januar 2021 nach § 50 LHO vollständig in den Haushalt des SHIBB (Bestandteil des EP 06) übertragen werden.

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 66

Kapitel (Nr.): 15 **MG (Nr.):** 00 **Titel (Nr.):** 422 01

Zweckbestimmung: Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten (Richterinnen und Richter)

Ist 2019: 0,0 T€

Soll 2020: 0,0 T€

Soll HHE 2021: 1.100,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Warum sollen keine Lehrkräfte hauptamtlich an der Ausbildung der künftigen Berufsschullehrer*innen beteiligt werden? Wann werden die Stellen ausgeschrieben bzw voraussichtlich besetzt?

Antwort der Landesregierung:

Die Ausbildung des Lehrkräftenachwuchses für die Berufsbildenden Schulen einschließlich der RBZ wird auch nach Gründung des SHIBB durch die Studienleitungen des Landesseminars Berufliche Bildung wahrgenommen werden. Das Landesseminar wird zu diesem Zweck mit dem vollständigen Personal in das SHIBB überführt werden. Stellenausschreibungen sind demnach nur im Rahmen normaler Fluktuationen erforderlich.

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 70
Kapitel (Nr.): 16 **MG (Nr.):** 00 **Titel (Nr.):** 535 05

Zweckbestimmung: Ausgaben für Gutachten, Werkverträge und sonstige Aufträge zur Weiterentwicklung der Berufsbildung

Ist 2019: 2,7 T€
Soll 2020: 3,0 T€
Soll HHE 2021: 110,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Gutachten, Werkverträge oder Aufträge wurden 2019 und bisher 2020 finanziert? Welche sollen 2021 aus diesem Titel finanziert werden?

Antwort der Landesregierung:

Zu Frage 1:

In 2018/2019 hat sich Schleswig-Holstein an der länderübergreifenden Evaluation der Berufsqualifikationsfeststellungsgesetze (BQFG) der Länder beteiligt. Die Gesamtsumme hierfür betrug 8.600 €. Dafür wurden in 2019 noch Restmittel in Höhe von 2.722,54 € fällig. In 2020 gab es bisher keine Ausgaben.

Zu Frage 2:

Geplant sind für 2021:

ÜLU-Datenbank (ÜLU=Überbetriebliche Lehrlingsunterweisung)	5,5 T€
Kosten koordinierender Länderstatistik Berufsanerkennung jährlich	1,2 T€
ÜLU-Gutachten für Neufestsetzung Teilnehmer-Tagespauschale	20,0 T€
Evaluierung ÜBS (ÜBS=Überbetriebliche Berufsbildungsstätten) *	83,0 T€
Gesamt	110,0 T€

*Die angemeldete Evaluierung ÜBS basiert auf einer Untersuchung von 2016: Wesentliches Ziel der Untersuchung zu den ÜBS in 2016 war die Erstellung eines Gesamtüberblicks der vorhandenen ÜBS-Infrastruktur, um die anstehenden Modernisierungsmaßnahmen in den ÜBS quantitativ und qualitativ bewerten und so eine wirtschaftliche und sachgerechte Vergabe der Landesmittel sicherstellen zu können.

Eine erneute Evaluierung nach 5 Jahren wird als sinnvoll erachtet, um mögliche Veränderungen und damit einhergehend Steuerungsbedarfe zu erkennen.

Fragen
der Bündnis 90/Die Grünen-Fraktion (ggfs. Namen ergänzen)
im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 70

Kapitel (Nr.): 16 **MG (Nr.):** **Titel (Nr.):** 535 05

Zweckbestimmung: Ausgaben für Gutachten, Werkverträge und sonstige Aufträge zur Weiterentwicklung der Berufsbildung

Ist 2019: 2,7 T€

Soll 2020: 3,0 T€

Soll HHE 2021: 110,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Bitte auflisten welche Maßnahmen zur Weiterentwicklung der Berufsbildung in 2021 geplant sind.

Antwort der Landesregierung:

Es wird auf die Antwort der Frage der SPD-Fraktion verwiesen.

**Fragen
der Bündnis 90/Die Grünen-Fraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 70

Kapitel (Nr.): 16 **MG (Nr.):** **Titel (Nr.):** 535 05

Zweckbestimmung: Ausgaben für Gutachten, Werkverträge und sonstige Aufträge zur Weiterentwicklung der Berufsbildung

Ist 2019: 2,7 T€

Soll 2020: 3,0 T€

Soll HHE 2021: 110,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Wofür sind die Mittel vorgesehen? Wofür sind die Mittel in den Verpflichtungsermächtigungen vorgesehen?

Antwort der Landesregierung:

Es wird auf die Antwort der Frage der SPD-Fraktion erwiesen.

Frage 2:

Verpflichtungsermächtigungen sind einzurichten, wenn die Laufzeit der geplanten Maßnahmen, ein Haushaltsjahr überschreitet.

Um entsprechende längerfristige Vorhaben planen und umsetzen zu können, wurden entsprechend Verpflichtungsermächtigungen vorgesehen.

Fragen
der Bündnis 90/Die Grünen-Fraktion (ggfs. Namen ergänzen)
im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 70
Kapitel (Nr.): 0616 **MG (Nr.):** **Titel (Nr.):** 547 03

Zweckbestimmung: Für die Prozessbegleitung zur Errichtung eines schleswig-holsteinischen Instituts für Berufliche Bildung (SHIBB)

Ist 2019: 33,2 T€
Soll 2020: 130,0 T€
Soll HHE 2021: 130,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Wie hoch ist das voraussichtliche Ist 2020? Warum ist der Ansatz für 2021 gleichbleibend hoch, obwohl das Ist 2019 deutlich niedriger war? Welche Errichtungskosten werden für 2021 erwartet?

Antwort der Landesregierung:

Das Ist wird für 2020 voraussichtlich ca. 75 T€ betragen.
Bei dem genannten Titel handelt es sich um Ausgaben im Rahmen des Projektes zur Errichtung des SHIBB.
Das Projekt SHIBB hat während seiner Laufzeit auf weniger externe Beratung zugegriffen, als ursprünglich erwartet und somit die Ansätze in keinem Haushaltsjahr ausgeschöpft. Daher differieren die Ausgaben der einzelnen Haushaltsjahre.
Ein noch laufendes Gutachten in Zusammenhang mit der Errichtung des SHIBB ist noch nicht abgeschlossen und wird erst im Jahr 2021 abgenommen und abgerechnet.
Die Kosten betragen voraussichtlich ca. 20 T€ für die Restsumme.
Weiterhin ist mit Zertifizierungskosten nach AZAV für das SHIBB i.H.v. ca. 10 T€ zu rechnen.
Auch in 2021 ist mit weiteren Kosten im Zusammenhang mit der Errichtung zu rechnen.

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 70
Kapitel (Nr.): 16 **MG (Nr.):** 00 **Titel (Nr.):** 685 02

Zweckbestimmung: Zuschüsse für laufende Maßnahmen der Berufsausbildung und regionale Fachberatung

Ist 2019: 1.238,4 T€

Soll 2020: 1.300,0 T€

Soll HHE 2021: 1.342,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Was ist der Grund der Erhöhung des Titelansatzes?

Antwort der Landesregierung:

Der Dokumentenname ließ vermuten, dass eigentlich eine Frage zu 0616.00.547 03 gestellt werden sollte. Tatsächlich bezog sich die Frage jedoch auf den oben genannten Titel.

Im Rahmen der Arbeitsgruppe „Ausbildung / Übergang Schule-Beruf“ der Fachkräfteinitiative Schleswig-Holstein (FI.SH) wurde auf Basis der Regionalen Fachberatung Schule-Betrieb das Konzept der Regionalen Partnerschaft Schule-Betrieb entwickelt und unter dem Dach der FI.SH aus Mitteln des MWVATT realisiert. Eine Aufstockung von bisher drei auf sechs Personalstellen wurde für eine flächendeckende, regional verankerte und nachhaltige Projektdurchführung als erforderlich angesehen. Diese sechs Personalstellen wurden zunächst für die Zeit vom 01. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2022 bewilligt, davon vier Stellen für die Beratung von Schulen und Betrieben vor Ort und zwei Stellen zur Koordination des Projektbestandteils „Ausbildungsbotschafter*innen“. Träger sind die IHK'n zu Kiel, zu Lübeck und Flensburg sowie die HWK'n Flensburg und Lübeck; die Förderquote seitens des MWVATT beträgt 50%.

Des Weiteren wird der Landesanteil für die Überbetriebliche Lehrlingsunterweisung (ÜLU) aus diesem Titel finanziert.

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 71

Kapitel (Nr.): 16 **MG (Nr.):** 00 **Titel (Nr.):** 685 02

Zweckbestimmung: Zuschüsse für laufende Maßnahmen der Berufsausbildung und regionale Fachberatung

Ist 2019: 1.238,4 T€

Soll 2020: 1.300,0 T€

Soll HHE 2021: 1.342,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Was ist der Grund der Erhöhung des Titelansatzes?

Antwort der Landesregierung:

Es wird auf die vorhergehende Antwort verwiesen.

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 71
Kapitel (Nr.): 16 **MG (Nr.):** 00 **Titel (Nr.):** 686 08

Zweckbestimmung: Förderung von Sondermaßnahmen zur Verbesserung der Ausbildungssituation in Schleswig-Holstein, zur

Ist 2019: 825,0 T€
Soll 2020: 790,0 T€
Soll HHE 2021: 1.010,0 T€

Frage/Sachverhalt:

- | |
|--|
| 1. Welche Maßnahmen wurden/werden 2020 in welcher Höhe finanziert? |
| 2. Welche Maßnahmen sollen 2021 in welcher Höhe finanziert werden? |

Antwort der Landesregierung:

Empfänger	Maßnahme/Projekt	Gesamtkosten	davon Landesmittel
Bewilligungen in 2020 (Stand: November 2020)			
Eckener-Schule, RBZ Flensburg	Projekt „Mädchen in technische Berufe!“, #FitB	34.379,- €* 27.033,- €* 45.120,- €	27.033,- €* 13.050,- €
Landesinnungsverband Maler und Lackierer	Förderung von drei Lehrlingsbaustellen	219.334,70 €	197.401,23 €
Türkische Gemeinde in Schleswig-Holstein e.V.	„Ausbildung und Integration für Migranten – AIM“	94.714,80 €	85.243,32 €
Türkische Gemeinde in Schleswig-Holstein e.V.	„Ausbildung und Integration für Migranten im öffentlichen Dienst – AIM öD“	818.000,- €	388.000,- €
div. Träger (Kreishandwerkerschaften, Bildungsträger, Stadt Kiel etc.)	Regionale Ausbildungsbetreuung in Schleswig-Holstein	239.867,55 €	143.920,53 €
HWK Lübeck, HWK Flensburg, IHK zu Lübeck	„Teilzeitausbildung für alle!“	1.451.416,05 €	854.648,08 €
Summe			
*Corona-bedingte Projekt-Pause 04 – 08/2020			
Bewilligungen/Planung in 2021 (Stand: November 2020)			
Eckener-Schule,	Projekt „Mädchen in technische Berufe!“, #FitB	78.893,33 €	61.352,- €

¹ Die Planung und Bewilligung der Projekte in 2020 erfolgte über den Titelantrag i.H.v. 790,0 T. Euro hinaus, da zusätzliche Mittel über die Deckungsfähigkeit in anderen Titeln zur Verfügung standen. Aufgrund des verzögerten Projektbeginns von „Teilzeitausbildung für alle!“ (erschwerter Personalrekrutierung) und dem Verschieben von #FitB in 2021 wurde der ursprüngliche Titelantrag jedoch nicht überschritten.

RBZ Flensburg			
Landesinnungsverband Maler und Lackierer	Förderung von drei Lehrlingsbaustellen	50.000,- €	20.000,- €
Türkische Gemeinde in Schleswig-Holstein e.V.	„Ausbildung und Integration für Migranten – AIM“	225.695,41 €	203.125,87 €
Türkische Gemeinde in Schleswig-Holstein e.V.	„Ausbildung und Integration für Migranten im öffentlichen Dienst – AIM öD“	96.954,03 €	87.258,63 €
div. Träger (Kreishandwerkerschaften, Bildungsträger, Stadt Kiel etc.)	„Ausbildungsvorbereitung und Regionale Ausbildungsbetreuung – 3 Säulen“	1.200.000,- €	485.000,- €
HWK Lübeck, HWK Flensburg, IHK zu Lübeck	„Teilzeitausbildung für alle!“	245.864,22,- €	147.518,52,- €
Summe		1.897.406,99 €	1.004.255,02 €

**Fragen
der Bündnis 90/Die Grünen-Fraktion
im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021** (ggfs. Namen ergänzen)

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 71
Kapitel (Nr.): 16 **MG (Nr.):** **Titel (Nr.):** 686 08

Zweckbestimmung: Förderung von Sondermaßnahmen zur Verbesserung der Ausbildungssituation in Schleswig-Holstein und zur Attraktivitätssteigerung des Dualen Systems

Ist 2019: 825,7 T€
Soll 2020: 790,0 T€
Soll HHE 2021: 1010,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Bitte erläutern, mit welchen Maßnahmen sich die Erhöhung des Ansatzes erklärt.

Antwort der Landesregierung:

Mit der Gründung des Schleswig-Holsteinischen Instituts für Berufliche Bildung (SHIBB) geht eine Neuordnung von Zuständigkeiten einher, die ab dem 01.01.2021 im neuen Landesamt gebündelt werden. So findet das Handlungskonzept PLuS (HK PLuS) in der aktuellen ESF-Förderperiode bis zum 31.07.2021 an allgemeinbildenden und beruflichen Schulen statt. Im Anschluss geht die Zuständigkeit für die beruflichen Schulen vom MBWK ins SHIBB über. Mit Beginn des Schuljahres 21/22 am 01. August 2021 ist damit das MWVATT/SHIBB für das Coaching an den beruflichen Schulen (Bestandteil des Arbeitsmarktprogramms in der neuen EU-Förderperiode) zuständig. Mit dem Projekt „Ausbildungsvorbereitung und Regionale Ausbildungsbetreuung (3 Säulen)“ hat das MWVATT die bisher aus diesem Titel finanzierte Aktion „Regionale Ausbildungsbetreuung“ um den neuen Teilbereich „IT-Scouts“ und den vom MBWK übernommenen HK PLuS-Teilbereich des Coachings an beruflichen Schulen erweitert. Die angemeldeten Landesmittel dienen zur Kofinanzierung der ESF-geförderten Aktion. Die kalkulierten Haushaltsmittel für das Projekt „3 Säulen“ verteilen sich zu 53,2% auf die Coaches, 23,5% Regionale Ausbildungsbetreuung und 23,3% IT-Scouts. Für diese Projekte wird mir Mitteln i.H.v. 485 T€ gerechnet.

Weitere Projekte, die aus dem genannten Titel finanziert werden, sind:

„Ausbildung und Integration für Migrant*innen – AIM“	205,0 T€
„AIM im öffentlichen Dienst – AIM öD“	90,0 T€
„Frauen in technischen Berufen - #FitB“	60,0 T€
Lehrlingsbaustellen	20,0 T€
„Teilzeitausbildung für alle!“	150,0 T€
Summe:	525,0 T€

Fragen

Wählen Sie eine Fraktion oder die/den Abgeordnete/n aus. Volker Schnurrbusch (AfD)
(ggfs. Namen ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2021

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 71
Kapitel (Nr.): 0616 **MG (Nr.):** **Titel (Nr.):** 868 08

Zweckbestimmung: Förderung von Sondermaßnahmen zur Verbesserung der Ausbildungssituation in Schleswig-Holstein ...

Ist 2019: 825,8 T€
Soll 2020: 790,0 T€
Soll HHE 2021: 1.010,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welcher Anteil der Zuwendungen entfällt auf Ziffer 2 ("Förderung von Projekten zur Ausbildung und Integration von jungen Migrantinnen und Migranten, Geflüchteten und Asylsuchenden sowie Betreuung von ausbildenden Betrieben mit ausländischen Inhaberinnen und Inhabern)?

Antwort der Landesregierung:

Folgende Förderungen von Projekten zur Ausbildung und Integration von jungen Migrantinnen und Migranten, Geflüchteten und Asylsuchenden sowie Betreuung von ausbildenden Betrieben mit ausländischen Inhaberinnen und Inhabern sind für 2021 vorgesehen:

„Ausbildung und Integration für Migrant*innen – AIM“	205,0 T€
„AIM im öffentlichen Dienst – AIM öD“	90,0 T€

Dies entspricht einem Anteil 29,2% der insgesamt über diesen Titel bewilligten Fördermittel.

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 72
Kapitel (Nr.): 16 **MG (Nr.):** 00 **Titel (Nr.):** 893 02

Zweckbestimmung: An Organisationen der Wirtschaft und sonstige Träger für Investitionen für den Bereich Aus- und Weit

Ist 2019: 825,0 T€
Soll 2020: 790,0 T€
Soll HHE 2021: 1.010,0 T€

Frage/Sachverhalt:

1. Welche Vorhaben wurden/werden in 2020 in welcher Höhe finanziert?
2. Welche Vorhaben liegen als Antrag für 2021 in welcher Höhe vor?
3. Welche Vorhaben sind in welcher Höhe schon für 2021 oder folgende Jahre genehmigt?

Antwort der Landesregierung:

Die Ansätze für diesen Titel lauten:

Ist 2019: 500,9 T€
Soll 2020: 1.450,0 T€
Soll 2021: 1.450,0 T€

Der Haushaltstitel dient der Investitionsförderung von überbetrieblichen Berufsbildungsstätten (ÜBS) der Aus- und Weiterbildung in Schleswig-Holstein. Berufsbildungsstätten sind Einrichtungen, in denen neben Berufsorientierung und Berufsvorbereitung hauptsächlich berufliche Aus-, Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen angeboten werden. Sie ergänzen das innerbetriebliche und schulische Angebot von beruflicher Bildung. Sie spielen in der regionalen Bildungs- und Qualifizierungsstruktur eine wichtige Rolle zur regionalen Fachkräfteversorgung der Wirtschaft, unterstützen das Lebenslange Lernen, bilden die Schnittstelle im Übergang Schule-Beruf und zwischen beruflicher und akademischer Bildung. Mit der Förderung sollen die individuelle und betriebliche Aus- und Weiterbildungsbereitschaft, die Beschäftigungsfähigkeit, das Qualifikationsniveau sowie die Innovationskraft und Konkurrenzfähigkeit am Bildungs- und Wirtschaftsstandort Schleswig-Holstein gestärkt werden.

Gefördert werden Investitionen, die der Errichtung, dem Ausbau oder der Modernisierung der ÜBS dienen. Mit bis zu max. 50 % Landeszuschuss werden auf Grundlage einer externen gutachterlichen Bedarfs- und Wirtschaftlichkeitsprüfung der Bau, Umbau und die Ausstattung von ÜBS in öffentlich-rechtlicher oder privater und gemeinnütziger Trägerschaft gefördert. Die Finanzierung erfolgt durch Eigenmittel des Trägers (mind. 25 %), Mitteln des Bundes (idR 60 %) und des Landes (idR 15 %). Der

Bund macht seine Förderung von einer Beteiligung des Landes abhängig. Die zurückliegende Förderpraxis hat gezeigt, dass durch jeden eingesetzten „Landeseuro“ durchschnittlich das Drei- bis Vierfache an Bundesmitteln eingeworben und damit ein positiver Hebeleffekt zugunsten der Investitionskraft und der ÜBS in SH möglich wurde. Bedingt durch die Federführung des Bundes und der o.a. Gutachterprüfung, steht die haushaltstechnische Planung auf der einen Seite und die tatsächliche Durchführung auf der anderen Seite nicht immer im Einklang. Weiterhin kommt es durch den positiven Bauboom zu Verzögerungen durch erneute Ausschreibungen. Es kommt daher immer wieder zu Verschiebungen von Vorhaben ins Folgejahr.

Folgende Vorhaben wurden in 2019 positiv beschieden bzw. abgerufen:

Malerinnung HL Sanierung Waschanlage; Anschluss Grundstücksentwässerungsanlage	7.600,00 €
HwK FL Modernisierung der Ausstattung in FL und RD	45.500,00 €
HwK FL Modernisierung der Schweißerei/ Haus G	231.793,34 €
Zahntechniker NMS / Dachmodernisierung	107.265,47 €
btz Heide Modernisierung + Bau	48.790,72 €
HwK HL; Ausstattung Kiel	5.440,92 €
HwK HL Modernisierung Elmshorn	460.000,00 €
Malerinnung FL	14.286,09 €
Baugewerbe-I Kreis SE	9.434,56 €
HwK HL Ausstattung Travemünde	39.270,15 €

Folgende Vorhaben wurden in 2020 positiv beschieden bzw. stehen vor dem Abschluss:

HwK FL Modernisierung der Schweißerei/ Haus G	248.800,00 €
Bauinnung Dithmarschen (Beginn 2021)	120.000,00 €

Hwk HL Modernisierung ÜBS Elmshorn (2021 nochmals rd. 345 T€)	575.000,00 €
AzBau Kiel Neubau 1. Teil von rd. 1,1 Mio € auf 3- 4 Jahre	100.000,00 €
Hwk FL Mod. Ausstattung FL, RD + Meldorf	90.000,00 €
KHw NF-Süd -LM2001	93.274,87 €
Hwk HL Interimskonzept Priwall und Kiel	300.000,00 €

Förderanträge können ganzjährig gestellt werden und daher ist eine Festlegung wer speziell in welchem Haushaltsjahr gefördert werden wird nur bedingt möglich.

Für das Haushaltsjahr 2021 liegen uns diverse Anträge vor, die sich derzeit in der gutachterlichen Prüfung befinden.

Weiterhin liegen schon Anträge für die Folgejahre vor, von unter anderem: Handwerkskammer Flensburg (Modernisierung Schweißerei), Handwerkskammer Flensburg Standort Rendsburg Neubau, Handwerkskammer Lübeck (Modernisierung Ausstattung ÜBS Elmshorn), Handwerkskammer Lübeck (Modernisierung Ausstattung ÜBS Kiel), Ausbildungszentrum Bau Kiel (Inventar und Neubau), Kreishandwerkerschaft Nordfriesland Nord (Neubau eines Teilbereiches).

Durch die gutachterlichen Prüfungen (Teil 1 Machbarkeit) wird vermehrt festgestellt, dass Neubauten von überbetrieblichen Berufsbildungsstätten einer Modernisierung bzw. Umbauten vorgezogen werden sollten. Diese Mittel können erst dann eingeplant werden, wenn der Teil 2 der gutachterlichen Prüfungen (Kosten) vorliegen.

**Fragen
der CDU-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 73
Kapitel (Nr.): 16 **MG (Nr.):** 06 **Titel (Nr.):** 683 01

Zweckbestimmung: An private Unternehmen für Maßnahmen der
Arbeitsmarktintegration

Ist 2019: 917,8 T€

Soll 2020: 1.500 T€

Soll HHE 2021: 1.500 T€

Frage/Sachverhalt:

Wodurch bedingt sich die signifikante Aufstockung dieses Titels ? Welche Maßnahmen wurden bisher hieraus finanziert ? Können die Maßnahmen als Erfolg gewertet werden ? Wie wird dieser Erfolg gemessen ?

Antwort der Landesregierung:

Der Titel gehört zur Maßnahmegruppe 01.
Der Ansatz in Höhe von 1.500 T€ ist seit 2018 gleichgeblieben.
Die Projekte sollen volljährige Geflüchtete niedrigschwellig auf den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt vorbereiten. Sie haben eine sehr unterschiedliche Ausrichtung. Dazu gehört beispielsweise Sprachtraining, Informationen zum Ausbildungs- und Arbeitsmarkt, Vorstellung von Berufsfeldern, Vermittlung und Betreuung von Praktika und Unterstützung beim Erlangen eines externen Schulabschlusses Die Zielerreichung wird jeweils durch den Sachbericht geprüft.
In den letzten beiden Jahren wurden Projekte folgender Träger gefördert:

JAW-Einrichtung	Landesmittel 2019	Landesmittel 2020
BiBeKu	58.951,78 €	34.388,54 €
JAW Bad Oldesloe	76.985,64 €	44.908,29 €
inab Kiel	50.496,78 €	103.867,86 €
JAW Dithmarschen	73.995,12 €	43.163,82 €
JAW Norderstedt	66.401,68 €	
JAW Norderstedt	28.765,23 €	36.914,07 €
BAW Südtondern	75.137,05 €	34.449,02 €
BQM	65.671,20 €	38.308,20 €
JobB	131.208,56 €	74.963,25 €
BQG Ratzeburg	63.084,02 €	68.054,15 €
Stadt Flensburg JAW	113.722,48 €	65.885,27 €
Persp. Bildung	150.356,99 €	89.798,10 €
JAW Stadt SL	79.355,43 €	evtl. neuer Antrag

Förderung ab 2020	Landesmittel 2020	Landesmittel 2021
JAW Norderstedt	71.476,77 €	
BAW Südtondern	28.861,92 €	40.406,48 €
BQ Ratzeburg	49.541,24 €	118.997,98 €
JAW Oldenburg	48.508,38 €	67.803,69 €

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 73

Kapitel (Nr.): 16 **MG (Nr.):** 01 **Titel (Nr.):** 683 01

Zweckbestimmung: An private Unternehmen für Maßnahmen der
Arbeitsmarktintegration

Ist 2019: 917,8 T€

Soll 2020: 1.500,0 T€

Soll HHE 2021: 1.500,0 T€

Frage/Sachverhalt:

1. Welche Maßnahmen und Unternehmen werden in welcher Höhe in 2020 gefördert?
2. Wie viele Flüchtlinge werden damit erreicht? (bitte untergliedert nach Geschlecht)
3. Welche Maßnahmen und Unternehmen sollen in welcher Höhe in 2021 gefördert werden?

Antwort der Landesregierung:

Frage 1 und 2:

JAW-Einrichtung	TN-männlich	TN-weiblich	Landesmittel 2019	Landesmittel 2020
BiBeKu	12	6	58.951,78 €	34.388,54 €
JAW Kreishandw. Stormarn	12	4	76.985,64 €	44.908,29 €
inab Kiel	16	0	50.496,78 €	103.867,86 €
JAW Dithmarschen	28	12	73.995,12 €	43.163,82 €
JAW Norderstedt	0	10	66.401,68 €	
JAW Norderstedt	36	4	28.765,23 €	36.914,07 €
BAW Südtondern	8	4	75.137,05 €	34.449,02 €
BQM	10	5	65.671,20 €	38.308,20 €
JobB	15	0	131.208,56 €	74.963,25 €
BQG Ratzeburg	10	5	63.084,02 €	68.054,15 €
Stadt Flensburg JAW	10	0	113.722,48 €	65.885,27 €

Persp. Bildung	10	5	150.356,99 €	89.798,10 €
JAW Stadt SL	12	2	79.355,43 €	evtl. neuer Antrag
Förderung ab 2020	TN-männlich	TN-weiblich	Landesmittel 2020	Landesmittel 2021
JAW Norderstedt	0	10	71.476,77 €	
BAW Südtondern	4	12	28.861,92 €	40.406,48 €
BQ Ratzeburg	10	7	49.541,24 €	118.997,98 €
JAW Oldenburg	13	2	48.508,38 €	67.803,69 €
Dargestellt sind alle Projekte aus den Titeln 633 02, 683 01 und 684 01 aus der Maßnahmengruppe 01				

Frage 3:

2021 werden die Bildungsmaßnahmen für Flüchtlinge von Jugendaufbauwerken gefördert, deren Teilnehmerzahl mehr als 10 beträgt. Die derzeitigen Maßnahmen laufen noch bis zum 31.07.2021. Der neue Förderaufruf für Bildungsmaßnahmen für Flüchtlinge ist für Anfang 2021 vorgesehen.

Fragen

Wählen Sie eine Fraktion oder die/den Abgeordnete/n aus. Volker Schnurrbusch (AfD)
(ggfs. Namen ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2021

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 73
Kapitel (Nr.): 0616 **MG (Nr.):** 01 **Titel (Nr.):** 683 01

Zweckbestimmung: An private Unternehmen für Maßnahmen der
Arbeitsmarktintegration

Ist 2019: 917,8 T€
Soll 2020: 1.500,0 T€
Soll HHE 2021: 1.500,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Unternehmen bzw. Art von Unternehmen haben in den Jahren 2019 und 2020 die Zuwendungen erhalten? Was können diese besser als öffentliche Einrichtungen, die 350 T€ für die selbe Aufgabe erhalten?

Antwort der Landesregierung:

Zu Frage 1:
Es wird auf die vorhergehenden Antworten verwiesen.

Zu Frage 2:
Die Mittel sind für Bildungsmaßnahmen für volljährige Geflüchtete zur Integration in den Ausbildungsmarkt vorgesehen. Durchgeführt werden die Maßnahmen vor allem durch das Jugendaufbauwerk Schleswig-Holstein. Dabei handelt es sich um soziale, kommunale und private Träger. Für die Abwicklung sind daher drei Titel notwendig, die gegenseitig deckungsfähig sind: Titel 683 01 (private Träger), 684 01 (soziale Träger) und 633 02 (Gemeinde und Gemeindeverbände). Die Projekte sollen junge volljährige Geflüchtete, die nicht mehr schulpflichtig sind, niedrigschwellig auf Ausbildung vorbereiten.

Der Titel 685 01 hingegen sieht Mittel für Projekte der IHK und HWK vor. Diese Projekte werden vor allem bereits in Ausbildung befindliche junge Menschen im Zuständigkeitsbereich der Kammern unterstützen oder junge Geflüchtete gezielt auf eine Ausbildung in Berufen im IHK/ HWK-Bereich vorbereiten.

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 73
Kapitel (Nr.): 16 **MG (Nr.):** 01 **Titel (Nr.):** 684 01

Zweckbestimmung: An soziale oder ähnliche Einrichtungen für Maßnahmen der Arbeitsmarktintegration

Ist 2019: 0,0 T€

Soll 2020: 0,0 T€

Soll HHE 2021: 0,0 T€

Frage/Sachverhalt:

1. Wurden in 2020 Maßnahmen aus diesem Titel finanziert? Wenn ja, welche?
2. Woran liegt es, dass aus diesem Titel keine Maßnahmen finanziert werden?

Antwort der Landesregierung:

Zu Frage 1:

Es wurden 2020 keine Förderungen an soziale oder ähnliche Einrichtungen gewährt.

Zu Frage 2:

Hierbei handelt es sich um einen Leertitel. Der Leertitel ist vorsorglich im Haushalt ausgebracht, für den Fall, dass entsprechende Einrichtungen gefördert werden. Der Titel ist deckungsfähig mit den Titeln 683 01 (private Träger) und 633 02 (Gemeinde und Gemeindeverbände). Die Mittel sind für Bildungsmaßnahmen für junge volljährige Geflüchtete vorgesehen zur Integration in den Ausbildungsmarkt. Durchgeführt werden die Maßnahmen vor allem durch Träger des Jugendaufbauwerkes, die sich in kommunaler oder privater Trägerschaft befinden.

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 73
Kapitel (Nr.): 16 **MG (Nr.):** 01 **Titel (Nr.):** 685 01

Zweckbestimmung: An öffentliche Einrichtungen für Maßnahmen der
Arbeitsmarktintegration

Ist 2019: 0,0 T€
Soll 2020: 350,0 T€
Soll HHE 2021: 350,0 T€

Frage/Sachverhalt:

1. Welche Maßnahmen und Einrichtungen werden in welcher Höhe in 2020 gefördert?
2. Welche Maßnahmen und Einrichtungen sollen in welcher Höhe in 2021 gefördert werden?

Antwort der Landesregierung:

Zu Frage 1:

Für 2020 waren Mittel für Projekte zur Integration Geflüchteter in Ausbildung der Handwerkskammern vorgesehen, welche jedoch nicht realisiert werden konnten. Aufgrund der Auswirkungen und Einschränkungen der Corona-Pandemie fehlten in 2020 die Kapazitäten für die Planung und kurzfristige Umsetzung neuer Projekte.

Zu Frage 2: Die Mittel stehen für Projekte der Kammern (IHK und HWK) in 2021 zur Verfügung. Ziel der Projekte ist es grundsätzlich, junge Geflüchtete in den Ausbildungsmarkt zu integrieren. Durch die Auswirkungen der Corona-Pandemie kann es bei der Zielgruppe zu besonderen Bedarfen kommen, auf die ggf. reagiert werden muss.

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 73
Kapitel (Nr.): 16 **MG (Nr.):** 01 **Titel (Nr.):** 686 02

Zweckbestimmung: An Sonstige für Maßnahmen der Arbeitsmarktintegration

Ist 2019: 1.378,7 T€
Soll 2020: 3.000,0 T€
Soll HHE 2021: 3.000,0 T€

Frage/Sachverhalt:

1. Welche Maßnahmen werden in welcher Höhe in 2020 gefördert?
2. Wie viele Flüchtlinge werden mit den Maßnahmen erreicht? (bitte pro Maßnahme ausführen und untergliedert nach Geschlecht)
3. Welche Maßnahmen sollen in welcher Höhe in 2021 gefördert werden?

Antwort der Landesregierung:

Zu Frage 1:
Abkürzungen: LM = Landesmittel; AMI Flü= Arbeitsmarktintegration von Flüchtlingen

1. Programm Hayati (Kiel, Rendsburg, Neumünster, Ahrensburg): 549.719,20 € LM
2. Programm AMI Flü
 - SKIFAP: 110.906,50 € LM
 - Action: 169.388,00 € LM
 - Einfach machen: 108.154,00 € LM
 - Spracherhalt Plus: 28.016,00 € LM
 - Frauen-Integrations-Power: 107.974,00 € LM
 - ProLeBEG: 52.201,40 € LM
3. Alle an Bord: 921.950,00 € LM
4. Welcome-Job.SH: 84.850,86 € LM
5. JAW Segeberg: 110.000,00 € LM
6. Integration von Geflüchteten in die Unternehmen der Logistikbranche:
438.277,53 € LM

zu Frage 2)

Gliederung: Name des Programmes/ Maßnahme: TN weiblich/ männlich/ Zeitraum

1. Programm Hayati (Kiel, Rendsburg, Neumünster Ahrensburg): 169/ 0/ 29.04.19-
Stichtag 29.08.20

2. Programm AMI Flü

- SKIFAP: 15/ 9/ 29.06.20- Stichtag 30.09.20
 - Action: 8/ 10/ 01.03.20- Stichtag 31.08.20
 - Einfach machen: 3/ 29/ 01.03.20- Stichtag 04.11.20
 - Spracherhalt Plus: 3/ 10/ 02.03.20- Stichtag 31.08.20
 - Frauen-Integrations-Power: 14/ 0/ 15.06.20- Stichtag 15.09.20
 - ProLeBEG: 2/ 12/ 01.06.20- Stichtag 30.08.20
3. Alle an Bord: 543/ 1315/ 01.10.17- Stichtag 04.11.20
4. Welcome-Job.SH: 33/ 235/ 01.03.18- Stichtag 31.10.20
5. JAW Schleswig: 5/ 5/ Plätze pro Monat lt. ZB
6. Integration von Geflüchteten in die Unternehmen der Logistikbranche: 4/ 222/ Stand 08/2020

Zu Frage 3)

Derzeitiger Planungsstand Förderung 2021:

1. Programm Hayati (Kiel, Rendsburg, Neumünster, Ahrensburg): 255.845,50 € LM
2. Programm AMI Flü:
 - SKIFAP: 221.813,00 € LM
 - Action: 193.921,00 € LM
 - Einfach machen: 129.785,00 € LM
 - Spracherhalt Plus: 49.028,00 € LM
 - Frauen-Integrations-Power: 199.337,00 € LM
 - ProLeBEG: 86.308,00 € LM
3. Alle an Bord: 1.100.000,00 € LM
4. Welcome-Job.SH: 85.929,44 € LM
6. Integration von Geflüchteten in die Unternehmen der Logistikbranche:
294.654,98 € LM

Die hiernach noch nicht verbrauchten Landesmittel sind in der Planung für neue Projekte im Rahmen des Programmes AMI Flü.
Hierfür ist ein weiterer Förderaufruf in der zweiten Jahreshälfte von 2021 vorgesehen.

Fragen

Wählen Sie eine Fraktion oder die/den Abgeordnete/n aus. Volker Schnurrbusch (AfD)
(ggfs. Namen ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2021

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 73
Kapitel (Nr.): 0616 **MG (Nr.):** 01 **Titel (Nr.):** 686 02

Zweckbestimmung: An Sonstige für Maßnahmen der Arbeitsmarktintegration

Ist 2019: 1.378,7 T€

Soll 2020: 3.000,0 T€

Soll HHE 2021: 3.000,0 T€

Frage/Sachverhalt:

An wen wurden und werden die Zuwendungen gezahlt? Welche Programme zur Arbeitsmarktintegration sind zuwendungsfähig?

Antwort der Landesregierung:

Zu Frage 1:

Es wird auf die Antwort der Frage der SPD-Fraktion verwiesen.

Zu Frage 2:

- Richtlinie über die Vergabe von Fördermitteln für Projekte zur Arbeitsmarktintegration von Flüchtlingen/ Programm AMI FLÜ (s.o. Ziffer 2)

Ziel des Förderprogrammes AMI FLÜ ist es, die individuelle Ausbildungs- und Arbeitsfähigkeit zu stärken und Beschäftigungshemmnisse abzubauen. Im Rahmen dessen werden insbesondere Projekte adressiert, die ihren Fokus auf die Bereiche Berufswegeplanung und Coaching, berufsbezogene Sprachförderung bis zum Zielniveau B2 und zur Absicherung bereits erlangter Sprachniveaus, Vermittlung von berufsbezogenen Grund- und Fachkompetenzen und insbesondere auch auf die arbeitsmarktnahe Aktivierung geflüchteter Frauen legen, die zusätzlich durch die Förderfähigkeit projektbegleitender Kinderbeaufsichtigung besonders unterstützt wird.

- Richtlinie über die Vergabe von Fördermitteln für das Programm „HAYATI – Hindernisse beseitigen, Integration ermöglichen“ (Komponente B) (s.o. Ziffer 1)

Das gemeinsam mit der Regionaldirektion Nord der Bundesagentur für Arbeit vom MWVATT aufgelegte Förderprogramm HAYATI hat zum Ziel, geflüchtete Frauen zu aktivieren, die unter anderem auch aufgrund der Kinderbetreuungssituation nur in kleinen Schritten beruflich orientiert und dem Arbeitsmarkt nähergebracht werden können; die Teilnahme an einem Integrationskurs ist hierbei ein Etappenziel. Die Maßnahmen vor Ort richten sich insbesondere an geflüchtete Frauen mit Kindern.

- Förderungen nach § 44 LHO (s.o. Ziffer 3 und 4)

- Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen für das Jugendaufbauwerk Schleswig-Holstein (s.o. Ziffer 5)

Das Jugendaufbauwerk Schleswig-Holstein (JAW) ist mit Inkrafttreten des Gesetzes über das Jugendaufbauwerk - JAW-Gesetz (GVOBl. Schl.-H. 1950 S. 11) am 13. Dezember 1949 errichtet worden. Das JAW bietet Jugendlichen und jungen Erwachsenen ganzheitliche Unterstützung auf ihrem beruflichen Bildungsweg. Die einzelnen JAW-Einrichtungen setzen diesen Auftrag in der jeweiligen Region um. Das Land Schleswig-Holstein gewährt aufgrund von § 4 JAW-Gesetz, nach Maßgabe dieser Richtlinie und den Verwaltungsvorschriften zu § 44 Landeshaushaltsordnung (LHO) Zuwendungen unter anderem für Projekte, die der Integration junger Flüchtlinge dienen und durch die sie in Zusammenarbeit mit den Beruflichen Schulen und Unternehmen niedrigschwellig auf den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt vorbereitet werden sollen.

- Richtlinie über die Förderung von innovativen Projekten zur Unterstützung der dualen Ausbildung (s.o. Ziffer 6)

Ziel dieser Maßnahmen ist es, durch die Förderung innovativer Projektideen neue Wege zur Unterstützung der Fachkräfteentwicklung zu beschreiten. Zielgruppe der Maßnahme sind Jugendliche unter 25 Jahren ohne abgeschlossene Berufsausbildung.

**Fragen
der CDU-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 74
Kapitel (Nr.): 16 **MG (Nr.):** 06 **Titel (Nr.):** 526 03

Zweckbestimmung: Fachbeiräte und ähnliche Ausschüsse

Ist 2019: 0,3 T€

Soll 2020: 1,6 T€

Soll HHE 2021: 1,6 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche erwarteten Ausgaben liegen der Erhöhung der Mittel zu Grunde ? In welchem Zweck werden diese Mittel gegeben ?

Antwort der Landesregierung:

Der Titel gehört zur Maßnahmegruppe 02.

Die Ausgaben sind für Sitzungen der Kommission Weiterbildung sowie für die Gremiensitzungen der Fachkräfteinitiative (FI.SH) vorgesehen.

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 74
Kapitel (Nr.): 16 **MG (Nr.):** 02 **Titel (Nr.):** 531 01

Zweckbestimmung: Maßnahmen zur Unterstützung der Weiterbildungsbeteiligung

Ist 2019: 20,4 T€
Soll 2020: 85,0 T€
Soll HHE 2021: 85,0 T€

Frage/Sachverhalt:

1. Welche Maßnahmen wurden/werden in 2020 aus diesem Titel finanziert?
2. Welche Maßnahmen sollen in 2021 finanziert werden?

Antwort der Landesregierung:

Zu Frage 1:
Aus dem Bereich der Weiterbildung wurden aus Titel 0616.02.53101 bislang der digitale Weiterbildungstag 2020, die Gestaltung, Layout und der Druck diverser Flyer, Broschüren und Werbeartikel zur Fachkräfte-Initiative (FI.SH) und aus der Weiterbildung sowie die Gestaltung, Layout und der Druck des Umsetzungsberichtes 2019 zur Fachkräfte-Initiative Schleswig-Holstein finanziert.

Zu Frage 2:
In 2021 sollen die Mittel z.B. für Erhebungen, Studien/Analysen, Veranstaltungen, Broschüren etc. zur Fachkräfteentwicklung, -sicherung und Weiterbildung zur Verfügung stehen.

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 74

Kapitel (Nr.): 16 **MG (Nr.):** 02 **Titel (Nr.):** 685 05

Zweckbestimmung: An Organisationen der Wirtschaft und sonstige Träger für Maßnahmen der Fachkräfteentwicklung und -si

Ist 2019: 255,0 T€

Soll 2020: 500,0 T€

Soll HHE 2021: 610,0 T€

Frage/Sachverhalt:

1. Wie viele Unternehmen wurden in 2019 und 2020 beraten und in welchen Branchen?
2. Welche weiteren Projekte werden aus dem Titel in 2020 und 2021 finanziert?
3. Wie erklärt sich die Erhöhung der Verpflichtungsermächtigung?

Antwort der Landesregierung:

Zu Frage 1:

In 2019 wurden durch das Beratungsnetzwerk Fachkräftesicherung 498 und in 2020 233 Unternehmen beraten. Hauptsächlich folgenden Branchen:

- Handel
- Gesundheits- und Sozialwesen
- Baugewerbe / Bau
- Gastgewerbe / Beherbergung und Gastronomie
- sonstige nicht spezifizierte Dienstleistungen

Zu Frage 2:

Die übrigen Mittel in 2020 und 2021 sind für weitere Maßnahmen der Fachkräfteentwicklung und –sicherung vorgesehen.

Beispielsweise ist in 2021 die Förderung der Koordination für das Beratungsnetzwerk Fachkräftesicherung aus diesem Titel geplant, die bislang beim bis Ende 2020 EFRE-geförderten KoFW angesiedelt ist. Darüber hinaus soll nach Auslaufen des KoFW zum 31.12.2020 mit der neuen ESF-Förderperiode 2021-2027 ab der 2. Jahreshälfte 2021 ein Fachkräfteservice SH etabliert werden, der neben ESF- auch mit Landesmitteln gefördert werden soll. Unter dem Dach dieses „Fachkräfteservice SH“ soll auch die Koordination des Beratungsnetzwerks Fachkräftesicherung fortgeführt werden.

Zu Frage 3:

Um für mehrjährige Maßnahmen und Projekte der Fachkräfteentwicklung und -sicherung Zuwendungsbescheide erstellen zu können, wurden die Verpflichtungsermächtigungen erhöht.

**Fragen
der Bündnis 90/Die Grünen-Fraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 74

Kapitel (Nr.): 16 **MG (Nr.):** **Titel (Nr.):** 685 05

Zweckbestimmung: An Organisationen der Wirtschaft und sonstige Träger für
Maßnahmen der Fachkräfteentwicklung und -sicherung

Ist 2019: 255,0 T€

Soll 2020: 500,0 T€

Soll HHE 2021: 610,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Warum wird der Titel erhöht?

Antwort der Landesregierung:

Es wird auf die Antwort der Frage der SPD-Fraktion verwiesen.

**Fragen
der CDU-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 75
Kapitel (Nr.): 16 **MG (Nr.):** 02 **Titel (Nr.):** 685 12

Zweckbestimmung: An Organisationen der Wirtschaft für Maßnahmen zur Information & Beratung in der beruflichen Weiterb

Ist 2019: 357,5 T€
Soll 2020: 500 T€
Soll HHE 2021: 500 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche konkreten Institutionen und Maßnahmen werden hierdurch gefördert ? Gibt es eine Evaluierung der geförderten Maßnahmen auf deren Wirksamkeit ?

Antwort der Landesregierung:

Das Beratungsnetz Weiterbildung, das flächendeckend weiterbildungsinteressierte Bürgerinnen und Bürger zu allen Fragen der Weiterbildung kostenfrei, unabhängig und anbieterneutral berät, wird gefördert. Im Einzelnen werden folgende Träger gefördert:

- die egeb Entwicklungsgesellschaft Brunsbüttel mbH
- das ver.di-Forum Nord gGmbH
- die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Nordfriesland mbH sowie
- der Landesverband der Volkshochschulen jeweils für die Volkshochschule Kiel und Lübeck.

Weiterhin wird das Projekt "Kursportal Schleswig-Holstein", dessen Betreiberin die Volkshochschule Pinneberg ist, gefördert.

Das Projekt "Digital Basics for digital Trainer" wird seit 2019 aus Landesmitteln gefördert. Durch das Projektvorhaben wird ein Qualifizierungsmodul für Lernbegleiter (Freie Trainer, Dozenten, Ausbilder, Befähiger u. a.) zur Erlangung digitaler Kompetenzen im Hinblick auf digitale Lernszenarien entwickelt und allen Interessierten zur Verfügung gestellt. Das Vorhaben soll einen Beitrag zur (digitalen) Professionalisierung der Weiterbildungsbranche in Schleswig-Holstein, der eine maßgebliche Rolle bei der Bewältigung des digitalen Wandels zukommt, liefern.

Für 2021 ist die Förderung der Koordinierung des Beratungsnetzes Weiterbildung geplant, die bislang beim bis Ende 2020 EFRE-geförderten KoFW angesiedelt ist.

Die geförderten Maßnahmen werden anhand von Kennzahlen, Meilensteinen und anderen geeigneten Kriterien auf ihre Wirksamkeit bzw. Zielerreichung hin überprüft.

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 75
Kapitel (Nr.): 16 **MG (Nr.):** 02 **Titel (Nr.):** 685 12

Zweckbestimmung: An Organisationen der Wirtschaft für Maßnahmen zur Information und Beratung in der beruflichen Weite

Ist 2019: 357,5 T€

Soll 2020: 500,0 T€

Soll HHE 2021: 500,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Organisationen mit welchen Maßnahmen werden in 2020 und 2021 in welcher Höhe finanziert?

Antwort der Landesregierung:

Das Beratungsnetz Weiterbildung, das flächendeckend weiterbildungsinteressierte Bürgerinnen und Bürger zu allen Fragen der Weiterbildung kostenfrei, unabhängig und anbieterneutral berät, wird in 2020 und 2021 mit jeweils 300,0 T€ Landesmitteln p.a. gefördert. Im Einzelnen werden folgende Träger mit je 60,0 T€ p. a. gefördert:

- die egeb Entwicklungsgesellschaft Brunsbüttel mbH
- das ver.di-Forum Nord gGmbH
- die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Nordfriesland mbH sowie
- der Landesverband der Volkshochschulen jeweils für die Volkshochschule Kiel und Lübeck.

Weiterhin wird das Projekt "Kursportal Schleswig-Holstein", dessen Betreiberin die Volkshochschule Pinneberg ist, in 2020 und 2021 mit je 168,0 T€ gefördert.

Das Projekt "Digital Basics for digital Trainer" wird bereits seit 2019 mit insgesamt 66,6 T€ mit Landesmitteln gefördert. Durch das Projektvorhaben wird ein Qualifizierungsmodul für Lernbegleiter (Freie Trainer, Dozenten, Ausbilder, Befähiger u. a.) zur Erlangung digitaler Kompetenzen im Hinblick auf digitale Lernszenarien entwickelt und allen Interessierten aus der Weiterbildungsbranche zur Verfügung gestellt. Das Vorhaben soll einen Beitrag zur (digitalen) Professionalisierung der Weiterbildungsbranche in Schleswig-Holstein, der eine maßgebliche Rolle bei der Bewältigung des digitalen Wandels zukommt, liefern.

Für 2021 ist die Förderung der Koordinierung des Beratungsnetzes Weiterbildung geplant, die bislang beim bis Ende 2020 EFRE-geförderten KoFW angesiedelt ist.

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 76
Kapitel (Nr.): 16 **MG (Nr.):** 03 **Titel (Nr.):** 633 03

Zweckbestimmung: Schuldendiensthilfen nach dem Gesetz zur Förderung der beruflichen Aufstiegsfortbildung

Ist 2019: 349,7 T€

Soll 2020: 727,0 T€

Soll HHE 2021: 815,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Wie erklärt sich die Erhöhung des Titelansatzes für 2021?

Antwort der Landesregierung:

Die Erhöhung des Haushaltsansatzes für die Schuldendiensthilfen ergibt sich im Wesentlichen aus der zum 01.08.2020 in Kraft getretenen 4. AFBG Novelle (4. AFBG-ÄndG) zu folgenden Änderungen:

Erhöhung des Darlehensteilerlasses für Lehrgangs-und Prüfungsgebühren bei Bestehen der Prüfung von 40 Prozent auf 50 Prozent. (Bestehenserlass - § 13b Abs.1 AFBG);

Vollständiger Erlass des Restdarlehens für Lehrgangs-und Prüfungsgebühren bei Existenzgründung,- übernahme oder Erweiterung eines bestehenden Gewerbebetriebes. (Existenzgründungserlass - § 13b Abs.2 AFBG)

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 76
Kapitel (Nr.): 16 **MG (Nr.):** 03 **Titel (Nr.):** 671 03

Zweckbestimmung: Verwaltungskosten zur Abwicklung des Gesetzes zur Förderung der beruflichen Aufstiegsfortbildung und

Ist 2019: 1.016,3 T€
Soll 2020: 1.046,0 T€
Soll HHE 2021: 1.665,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Wie erklärt sich die Erhöhung des Titelansatzes für 2021?

Antwort der Landesregierung:

Die 4. Novelle des AFBG-Änderungsgesetzes, die zum 1. August 2020 in Kraft getreten ist, sieht erhebliche strukturelle Änderungen und finanzielle Verbesserungen vor. Der Zuschussanteil zum Unterhaltsbeitrag für Vollzeitgeförderte wurde seit dem 01.08.2020 von bisher 50 Prozent zu einem Vollzuschuss ausgebaut. Für Fachschüler, die ein Wahlrecht zwischen AFBG-Förderung und Schüler-BAföG haben, ist somit die AFBG-Förderung höher. Insgesamt ist aufgrund der Novelle eine Steigerung der Förderfälle für die folgenden Jahre von mehr als 80 % gegenüber den Vorjahren prognostiziert. Zur Bewältigung dieser Aufgaben hat die Investitionsbank Schleswig-Holstein, die mit dem Vollzug des AFBG beauftragt wurde, einen Personalmehrbedarf in Höhe von 5,93 VZÄ (2021: 16,03 VZÄ) gegenüber dem Jahr 2019 (10,10 VZÄ) beantragt.

Fragen
der Bündnis 90/Die Grünen-Fraktion (ggfs. Namen ergänzen)
im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 76

Kapitel (Nr.): 16 **MG (Nr.):** **Titel (Nr.):** 671 03

Zweckbestimmung: Verwaltungskosten zur Abwicklung des Gesetzes zur Förderung der beruflichen Aufstiegsfortbildung und des Weiterbildungsgesetzes

Ist 2019: 1016,3 T€

Soll 2020: 1056,0 T€

Soll HHE 2021: 1665,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Warum wird der Titel erhöht?

Antwort der Landesregierung:

Es wird auf die Antwort der Frage der SPD-Fraktion verwiesen.

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 76
Kapitel (Nr.): 16 **MG (Nr.):** 03 **Titel (Nr.):** 681 03

Zweckbestimmung: Zuwendungen nach dem Gesetz zur Förderung der beruflichen Aufstiegsfortbildung

Ist 2019: 12.085,6 T€

Soll 2020: 14.000,0 T€

Soll HHE 2021: 19.500,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Wie viele Personen haben in 2019 Zuwendungen erhalten?

Antwort der Landesregierung:

2019 haben insgesamt 5.104 Personen Zuwendungen nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG) erhalten, davon besuchten 3.190 Personen eine Vollzeitmaßnahme und 1.914 Personen eine Teilzeitmaßnahme.

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 77f.
Kapitel (Nr.): 16 **MG (Nr.):** 06 **Titel (Nr.):**

Zweckbestimmung: Jugendaufbauwerk S-H

Ist 2019: 976,4 T€

Soll 2020: 1.594,7 T€

Soll HHE 2021: 1.456,5 T€

Frage/Sachverhalt:

1. Welche Maßnahmen und Jugendaufbauwerke werden 2020 in welcher Höhe gefördert?
2. Welche Maßnahmen und Jugendaufbauwerke sollen in welcher Höhe in 2021 gefördert werden?
3. Warum wird der Titelansatz reduziert?

Antwort der Landesregierung:

Zu Frage 1:

Die Übersicht zeigt alle Bewilligungen in 2020; Haushalt belastende Bewilligungen aus Vorjahren sind nicht aufgeführt. Im Jahr 2020 wurden in großen Teilen Lernwerkstätten modernisiert, mit denen die vorgeschriebenen Ausbildungsanforderungen erfüllt werden. Die Investitionen an Ausstattungen betrafen nahezu alle klassischen Ausbildungsbereiche (Gastronomie und Hauswirtschaft, Holz- und Metalltechnik, Gartenbau). Im Jahr 2016 wurden erstmalig Bildungsmaßnahmen in den Förderkatalog aufgenommen. Im Jahr 2020 wurde eine Bildungsmaßnahme gefördert.

2020	Gesamtkosten	Förderung Land
JAW Bad Segeberg	28.100,00 €	24.530,70 €
BAW Südtondern	177.858,96 €	124.501,27 €
Bali JAW	1.687,56 €	1.181,29 €
JAW Bad Oldesloe	24.319,73 €	13.645,02 €
JAW Dithmarschen	60.139,71 €	40.771,44 €
JAW Plön-Koppelsberg	155.921,81 €	134.121,11 €
JAW Steinburg	25.853,42 €	25.853,42 €
BQ Meldorf	165.250,00 €	107.641,13 €
JAW Flensburg	11.163,42 €	7.814,39 €
Gesamt in Euro	650.294,61 €	480.059,77 €

Stand Oktober 2020

Zu Frage 2:

Investitionsmaßnahmen werden ansonsten in Abhängigkeit von den jährlichen Ausschreibungen des maßgeblichen Auftraggebers, der Bundesagentur für Arbeit, kurzfristig aufgelegt. Das Investitionsverfahren berücksichtigt diesen Umstand, indem der erste Förderaufruf 2021 im Januar erfolgt. Aufgrund des Pandemiegeschehens wird 2021 verstärkt auf die digitale Ausstattung der JAW Wert gelegt.

Zu Frage 3:

Nach der aktuellen JAW-Richtlinie werden auch von den Jugendaufbauwerken durchgeführten Bildungsmaßnahmen gefördert. Der mutmaßliche Anteil der Förderungen von Bildungsmaßnahmen in Höhe von 200 T€ wurde aus dem Titel 893 03 MG 06 in den Titel 684 03 MG 06 verschoben. Dieser Vorgang ist rein technischer Natur und dient lediglich der Haushaltsklarheit, da die Titel in der Maßnahmegruppe gegenseitig deckungsfähig sind.

**Fragen
der Bündnis 90/Die Grünen-Fraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 77

Kapitel (Nr.): 16 **MG (Nr.):** **Titel (Nr.):** 684 03

Zweckbestimmung: Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen

Ist 2019: 76,2 T€

Soll 2020: 0,0 T€

Soll HHE 2021: 200,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Warum wird der Titel erhöht? Wofür genau sind die Mittel aus der Verpflichtungsermächtigung vorgesehen?

Antwort der Landesregierung:

Es wird auf die Antwort der Frage der SPD-Fraktion verwiesen.

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 79
Kapitel (Nr.): 16 **MG (Nr.):** 07 **Titel (Nr.):**

Zweckbestimmung: Jugendberufsagenturen

Ist 2019: 190,0 T€

Soll 2020: 150,0 T€

Soll HHE 2021: 150,0 T€

Frage/Sachverhalt:

1. Welche Jugendberufsagenturen wurden in 2020 mit welcher Finanzierung errichtet?
2. Welche Ergebnisse hat die Evaluation gebracht? Welche Schlüsse werden daraus gezogen?
3. Erwartet die Landesregierung die Gründung weiterer Jugendberufsagenturen? Wenn ja, warum erhöht sie die Zuschüsse und Zuweisungen nicht?

Antwort der Landesregierung:

Zu Frage 1:

2020 wurden folgende Jugendberufsagenturen im Rahmen der Anschubfinanzierung gefördert:

- 1) Jugendberufsagentur Flensburg (Einrichtung) gesamt 19,0 T€
- 2) Kreis Plön (Anschubfinanzierung) gesamt 20,0 T€

Weiterhin fördert das MWVATT auch Jugendberufsagenturen im Rahmen der Etablierungsförderung, um den Aufbau und die Etablierung zu unterstützen. In 2020 wurden keine weiteren Anträge (aufgrund der Corona-Krise) gestellt.

Zu Frage 2:

Durch die regionalen Kooperationsgemeinschaften entsteht in jeder Region eine JBA mit „eigenem Gesicht“. Jede JBA hat zu einem anderen Zeitpunkt ihre Arbeit aufgenommen. Diese Vielfalt spiegelt sich auch in den Ergebnissen der Evaluation wider. Die JBA zeichnen sich durch eine hohe Akzeptanz in der Region aus. Die Erreichbarkeit für die Zielgruppen wird als gut bestätigt. Die Zusammenarbeit der Rechtskreise ist vorbildlich. Die JBA verkürzt die Wege zwischen den wichtigen Anlaufstellen und hilft jungen Menschen bei ihren Problemen weiter. Die JBA ist ein „lernendes System“. Alle Beteiligten haben ein großes Interesse an der Weiterentwicklung und Verbesserung ihrer Arbeit. Daher ist für 2021 der Aufbau eines landesweit einheitlichen Monitoringsystems vorgesehen.

Zu Frage 3:

In 4 Landkreisen ist noch keine Jugendberufsagentur eröffnet worden. Es fanden und finden Informationsgespräche des MWVATT mit interessierten Gremien vor Ort statt. Die geplanten Mittel sind für die Anschubfinanzierung ausreichend.

**Fragen
der CDU-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 78
Kapitel (Nr.): 16 **MG (Nr.):** 07 **Titel (Nr.):** 533 02

Zweckbestimmung: Jugendberufsagenture

Ist 2019: 64,7 T€

Soll 2020: 0 T€

Soll HHE 2021: 30 T€

Frage/Sachverhalt:

Wodurch bedingt sich der Leertitel in 2020 ? Wie begründet sich die Differenz zu dem Betrag in 2019 sowie 2021 ?

Antwort der Landesregierung:

Für 2020 waren keine Aufträge an Dritte geplant, deswegen wurde der Titel auf 0 € gesetzt. 2021 ist der Aufbau eines Monitoring Systems für die Jugendberufsagenturen geplant, der über diesen Titel finanziert werden soll.
Entsprechend des höheren Ansatzes bei 0616.07.533 02 wurde innerhalb der Maßnahmegruppe der Ansatz bei 0616.07.535 03 um 30 T€ verringert.

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 80

Kapitel (Nr.): 16 **MG (Nr.):** 08 **Titel (Nr.):** 633 11

Zweckbestimmung: Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände

Ist 2019: 286,2 T€

Soll 2020: 400,0 T€

Soll HHE 2021: 400,0 T€

Frage/Sachverhalt:

1. Welche Gemeinden werden mit welchen Maßnahmen in welcher Höhe in 2020 bezuschusst?
2. Welche Gemeinden sollen mit welchen Maßnahmen in welcher Höhe in 2021 bezuschusst werden?

Antwort der Landesregierung:

Es handelt sich bei den Mitteln um die zur Kofinanzierung des Europäischen Sozialfonds benötigten Landesmittel. Die Mittel sind für die Projekte der Aktionen Produktionsschulen, Modellprojekte für Langzeitarbeitslose und Branchenspezifische Qualifizierungsvorhaben vorgesehen, sofern Projektträger Gemeinden oder Gemeindeverbänden sind. Aktuell liegen nur bei den Produktionsschulen Projekte von Trägern vor, welche Gemeinden und Gemeindeverbände sind. Nicht verausgabte Mittel werden zur Kofinanzierung für ESF-Projekte anderer Träger im Rahmen der Deckungsfähigkeit verwendet.

Produktionsschulen (Landesmittel)				
Projekt	Projektträger	Förderung Mittelbindung 2019	Förderung Mittelbindung 2020	Förderung Mittelbindung 2021
Produktionsschule Flensburg 2019-2020	Stadt Flensburg	136.177,20 €	79.436,70 €	0,00 €
Produktionsschule Schleswig 2019-2020	Stadt Schleswig Jugendaufbauwerk Schleswig-Stadt	54.858,13 €	28.263,42 €	0,00 €
Produktionsschule Flensburg 2020-2021	Stadt Flensburg	0,00 €	54.424,50 €	270.826,96 €
Produktionsschule Schleswig 2020-2021	Stadt Schleswig - Jugendaufbauwerk Schleswig-Stadt	0,00 €	27.716,32 €	116.223,35 €

**Fragen
der SPD-Landtagsfraktion** (ggfs. Namen ergänzen)
**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2021**

Einzelplan (Nr.): 06 **Seite:** 80
Kapitel (Nr.): 16 **MG (Nr.):** 08 **Titel (Nr.):** 684 02

Zweckbestimmung: Zuschüsse an Träger von Beratungsstellen "Frau und Beruf"

Ist 2019: 936,0 T€

Soll 2020: 570,0 T€

Soll HHE 2021: 585,0 T€

Frage/Sachverhalt:

1. Welche Beratungsstellen werden in welcher Höhe 2020 gefördert?
2. Welche Beratungsstellen sollen in welcher Höhe 2021 gefördert werden?
3. Wie will die Landesregierung die Beratungsstellen auch in den nächsten Jahren unterstützen?

Antwort der Landesregierung:

Zu Frage 1 und 2:
Für den Bewilligungszeitraum 01.01.2020 bis 31.12.2021 wurden sieben Projekte für die Aktion Frau und Beruf ausgewählt. Die Finanzierung erfolgt durch Mittel des Europäischen Sozialfonds, Landesmittel und private Mittel. Die im Titel veranschlagten Landesmittel teilen sich wie folgt auf die Beratungsregionen auf:

Aktion Frau & Beruf	Träger	Landesmittel	
		2020	2021
Region Neumünster, Rendsburg-Eckernförde und Kiel	Diakonisches Werk Altholstein GmbH – Zentrum für Berufliche Bildung	106.484,42	107.087,25
Regionen Lübeck, Plön, Ostholstein und Herzogtum-Lauenburg	Fortbildungsakademie der Wirtschaft (FAW) gGmbH Akademie Lübeck	132.642,13	131.172,27
Region Segeberg	WKS GmbH	52.264,74	52.560,58
Region Nord	Verein zur Förderung grenzüberschreitender Arbeitsmarkt- und Beschäftigungspolitik	122.481,65	123.174,77
Region Pinneberg	WEP-Wirtschaftsförderungs- und Entwicklungsgesellschaft des Kreises Pinneberg mbH	43.825,95	44.074,02

Region Stormarn	Förderverein für Arbeit und Bildung in Stormarn e.V. c/o Stadt Bad Oldesloe	38.305,54	38.522,36
Regionen Dithmarschen und Steinburg	Entwicklungsgesellschaft Brunsbüttel mbH (egeb)	72.995,57	73.408,75

Zu Frage 3:

Die Aktion „Frau und Beruf“ soll auch in der kommenden EU-Förderperiode 2021 bis 2027 fortgesetzt und mit Landes- und ESF-Mitteln unterstützt werden. Da noch nicht feststeht, wie viele ESF-Mittel nach Schleswig-Holstein fließen werden, ist derzeit noch keine Aussage über die finanzielle Ausstattung der einzelnen Aktionen des Arbeitsmarktprogramms möglich. Dies gilt auch für „Frau und Beruf“.